



Evangelische Kirche der Pfalz

PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

Bibliotheks- und Medienzentrale (BMZ Speyer)

Hausadresse: Roßmarktstraße 4, 67346 Speyer/Rhein

Telefon: 06232/667-415 / Telefax: 06232/667-478

E-Mail: bibliothek@evkirchepfalz.de Internet: <https://kirchenbibliothek.de>

Mitarbeiter/innen: K. Feldner-Westphal, G. Klein, S. Langlotz, A. Tiesler, R. Zobotke



Themenheft Nr. 31

Kirche & Theologie im Nationalsozialismus

1. Einführungen, Handbücher & Quellen	2
2. Kirche & Theologie im Bann des Nationalsozialismus	10
3. Kirchen in Süddeutschland	19
4. Barmer Theologische Erklärung	26
5. Deutsche Christen	29
6. Juden & Christen, Judenverfolgung & Holocaust	32
7. Widerstand im Nationalsozialismus	38
8. Erinnerungskultur & Kollektives Gedächtnis	47
9. Unterrichtsmaterialien	50
10. Jugendbücher	53
11. Audiovisuelle Medien	54

Unsere Themenhefte finden Sie auch im Internet: <https://kirchenbibliothek.de>

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen ca. 250 Titel (Bücher, Hefte, audiovisuelle und Online-Medien) zum Thema „Kirche & Theologie im Nationalsozialismus“ präsentieren zu dürfen. Es werden teilweise auch die Inhaltsbeschreibungen, die vergebenen Schlagworte sowie Internet-Links zu den Inhaltsverzeichnissen, Volltexten oder Filmdateien der jeweiligen Titel mit abgedruckt. Bitte beachten Sie, dass unmittelbar hinter den Verfasser-Namen die Geburtsdaten der Autoren erscheinen. Diese sind nicht mit den Erscheinungsjahren der Bücher zu verwechseln. Letztere werden im Text zwischen Verlagsangabe und Seitenzahl angezeigt.

Viel Freude beim Stöbern wünscht Ihre Bibliotheks- und Medienzentrale

1. Einführungen, Handbücher & Quellen

Besier, Gerhard, 1947-: Evangelische Freikirchen im Nationalsozialismus = Evangelical Freechurches under the Nazi Regime / Gerhard Besier - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2017. - 252 Seiten
(Kirchliche Zeitgeschichte ; 30. Jahrgang, Heft 1)
Schlagwörter: s.Freikirche ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: L 504/30,1

Besier, Gerhard: ~~Die~~ evangelische Kirche in den Umbrüchen des 20. Jahrhunderts : gesammelte Aufsätze / Gerhard Besier. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verlag, 1994
(Historisch-theologische Studien zum 19. und 20. Jahrhundert / Q ; 5)
Schlagwörter: s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1918-1991 ; f.Aufsatzsammlung ; s.Staat / Kirche ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1918-1991 ; f.Aufsatzsammlung

- **Band 1: Kirche am Übergang vom Wilhelminismus zur Weimarer Republik. Von der Weimarer Republik ins "Dritte Reich" - der "Kirchenkampf"** . - 1994. - IX, 270 S.
ISBN 3-7887-1442-5
Sign.: 50 Q 12

Blaschke, Olaf, 1963-: ~~Die~~ Kirchen und der Nationalsozialismus / Olaf Blaschke. - Sonderausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung - / Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2019. - 288 Seiten
(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; Band 10377)
ISBN 978-3-7425-0377-0

Welchen Weg nahmen die beiden großen christlichen Kirchen in der NS-Zeit? Obwohl in ideologischer Gegnerschaft zum Christentum, verstand sich das Regime zumal in seinen Anfangsjahren auf die Indienstnahme vieler Gläubiger wie auch Repräsentanten der Kirchen. Dabei spielten politische Tatbestände insbesondere der Zwischenkriegszeit den Nationalsozialisten in die Hände: die massive Verfolgung der Kirchen insbesondere in der Sowjetunion, der Laizismus als Staatsprinzip sowie ein verbreitetes Misstrauen in Kirchenkreisen gegenüber der liberalen Demokratie. Olaf Blaschke untersucht viele Facetten der Beziehungen zwischen den christlichen Kirchen und dem Nationalsozialisten: Was förderte, was behinderte kirchliche Zustimmung zur NS-Ideologie? Wie bewerteten die Kirchen aus ihrem Weltbild heraus die Judenfeindschaft, den Militarismus, die Verfolgung von Minderheiten? Wie reagierten sie auf die wachsende eigene Bedrängung? Aus welchen Quellen speiste sich kirchliche Opposition, und wer waren ihre Träger? Welche strukturellen Unterschiede im Umgang mit dem Nationalsozialismus lassen sich zwischen den Konfessionen ausmachen? Wie ist nicht zuletzt das Reichskonkordat mit dem Vatikan zu bewerten? Das Buch zeichnet ein detailreiches Bild der Kirchen im Nationalsozialismus, das zu vielschichtig scheint, als dass es sich auf die Pole von Zustimmung oder Gegnerschaft reduzieren ließe.

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Staat / Kirche ; f.Handbuch ; g.Deutschland ; s.Christentum ; s.Nationalsozialismus ; s.Geschichte ; f.Lehrbuch

Sign.: 50 Q 40

<http://d-nb.info/1188065033/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Christen im Dritten Reich / Philipp Thull (Hrsg.). - Darmstadt : WBG, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2014. - 173 S.

ISBN 978-3-534-26406-3

Die Rolle der Christen während des Dritten Reiches ist eines der brisantesten Kapitel kirchlicher Geschichte. Der anfänglichen Skepsis gegenüber dem nationalsozialistischen Gedankengut folgte spätestens nach der Regierungserklärung Hitlers, in der er die Kirchen als »wichtigste Faktoren zur Erhaltung unseres Volkstums«

bezeichnete, eine gewisse Annäherung. Für ernsthafte Kritik sahen zumindest die großen christlichen Kirchen zu diesem Zeitpunkt keinen Anlass. Erst allmählich regte sich in den Reihen der Christen mehr und mehr Widerstand. In diesem Band geben renommierte Autorinnen und Autoren vielschichtige Einblicke in die Thematik. Von Altkatholiken über Mennoniten bis zu Freikirchlern wird dabei ein breites Spektrum christlicher Gemeinschaften kritisch betrachtet.

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Staat / Kirche ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung ; g.Deutschland ; s.Christentum ; s.Nationalsozialismus ; s.Geschichte ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung

Sign.: 50 Q 49

<http://d-nb.info/1044549890/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Denzler, Georg; Fabricius, Volker: Christen und Nationalsozialisten : Darstellung und Dokumente ; mit einem Exkurs: Kirche im Sozialismus / Georg Denzler ; Volker Fabricius. - 5. - 6. Tsd., überarb. und aktual. Neuausg. - Frankfurt : Fischer, 1995. - 389 S.

(S.-Fischer-Verlag <Frankfurt, Main>: Fischer-Taschenbücher ; 11871)

ISBN 3-596-11871-9

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle

Sign.: Aa 3085

Denzler, Georg; Fabricius, Volker: -Die- Kirchen im Dritten Reich : Christen und Nazis Hand in Hand? / Georg Denzler ; Volker Fabricius. - Frankfurt am Main : Fischer, 1984

Schlagwörter: s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Einführung ; g.Deutschland ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Einführung ; g.Deutschland ; z.Kirchengeschichte 1933-1945 ; f.Einführung ; s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle ; g.Deutschland ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle ; g.Deutschland ; z.Kirchengeschichte 1933-1945 ; f.Quelle

- **Band 1: Darstellung** . - Orig.-Ausg. - 1984. - 222 S.
ISBN 3-596-24320-3
Sign.: Aa 3260/1
- **Band 2: Dokumente** . - Orig.-Ausg. - 1984. - 287 S.
ISBN 3-596-24321-1
Sign.: Aa 3260/2

Dokumente zur Kirchenpolitik des Dritten Reiches / hrsg. von der Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte. - München [u.a.] : Kaiser, 1971-2017

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kirchenpolitik ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle

- **Das Jahr 1933** / bearb. von Carsten Nicolaisen. Hrsg. von Georg Kretschmar. - 1971. - XXIV, 221 S.
ISBN 3-459-00629-3
Sign.: Aa 1869/1
- **1934/35** : vom Beginn des Jahres 1934 bis zur Errichtung des Reichsministeriums für die kirchlichen Angelegenheiten am 16. Juli 1935 / bearb. von Carsten Nicolaisen. Hrsg. von Georg Kretschmar. - 1975. - XXVIII, 368 S.
ISBN 3-459-00998-5
Sign.: 50 Q 66
- **1935 - 1937** : von der Errichtung des Reichsministeriums für die kirchlichen Angelegenheiten bis zum Rücktritt des Reichskirchenausschusses (Juli 1935- Februar 1937) - 1994. - XXXI, 447 S.
ISBN 3-579-01865-5
Sign.: 50 Q 67
- **1937 - 1939** : vom Wahlerlaß Hitlers bis zur Bildung des Geistlichen Vertrauensrates (Februar 1937 - August 1939) / bearb. von Gertraud Grünzinger - 2000. - XXV, 476 S.
ISBN 3-579-01866-3 ; ISBN 978-3-579-01866-9
Sign.: 50 Q 68
- **1939 - 1945** : die Zeit des Zweiten Weltkriegs (September 1939 - Mai 1945) / bearb. von Gertraud Grünzinger - 1. Aufl. - 2008. - XXXIX, 670 S.
ISBN 978-3-579-08042-0
Sign.: 50 Q 69

- **1938-1945** : die Kirchenpolitik in den ein- und angegliederten Gebieten (März 1938 – März 1945) / bearb. von Gertraud Grünzinger. - 1. Auflage - / Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2017
ISBN 978-3-579-08177-9

Der die Reihe abschließende Band VI behandelt die Kirchenpolitik in den dem Deutschen Reich seit 1938 ein- und angegliederten Gebieten (u. a. Österreich, Sudetenland, Warthegau, Elsaß, Lothringen, Luxemburg).

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kirchenpolitik ; s.Nationalsozialismus ; s.Besetzte Gebiete ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; z.Geschichte 1938-1945 ; f.Quelle

- **Teil 1.** - [2017]. - LXXXI, 609 Seiten

Sign.: 50 Q 70/1

<https://d-nb.info/1070324043/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

- **Teil 2.** - [2017]. - XXXII Seiten, Seiten 611-1336

Sign.: 50 Q 70/2

<https://d-nb.info/1141242761/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Evangelische Kirchenhistoriker im "Dritten Reich" / hrsg. von Thomas Kaufmann - Gütersloh : Kaiser, 2002. - 392 S.

(Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie ; 21)

ISBN 3-579-02673-9

Wer stand wo? Eine lohnende Lektüre für zeitgeschichtlich interessierte Leserinnen und Leser. Die Frage nach Gestalt und Inhalt der Kirchengeschichtsschreibung zur Zeit des Dritten Reiches und die noch wichtigere Frage nach den sie tragenden Personen wurde bisher noch kaum umfassend behandelt. Dieser Band bietet einen ersten Anstoß, die evangelische Kirchengeschichtsschreibung jener Zeit am Beispiel prominenter Fachvertreter und Themen der kirchlichen Historiographie exemplarisch zu rekonstruieren. Eine lohnende Lektüre nicht nur für Kirchenhistoriker, sondern für alle zeitgeschichtlich interessierten Leser.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kirchengeschichtsschreibung ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Kongress / Aachen <2000> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3004/21

<http://www.gbv.de/du/services/agi/F171A1A3E60DEFC0C1256D2E0049AA47/420000096591> - Inhaltsverzeichnis

Herausgefordert : Dokumente zur Geschichte der Evangelischen Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus / hrsg. von Siegfried Hermle - Stuttgart : Calwer Verlag, 2008. - XXX, 845 S. : Kt.

ISBN 978-3-7668-4063-9

Die Geschichte der Evangelischen Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus sowie die Entwicklungen in der Weimarer Republik und in den ersten Nachkriegsjahren finden zu Recht ein ungebrochenes Interesse. Um eine eigenständige Urteilsfindung von den Vorgängen jener Zeit zu ermöglichen, bietet der Band eine Auswahl von 389 zumeist ungekürzten und oft nur schwer zugänglichen Dokumenten, die viele Facetten des äußerst komplexen und ambivalenten Verhältnisses von evangelischer Kirche und NS sowie die innerkirchliche Auseinandersetzung beleuchten. Innerhalb der chronologisch angeordneten fünf Kapitel wird durch die thematische Bündelung der Dokumente die Möglichkeit eröffnet, einzelne Fragestellungen über den gesamten Zeitabschnitt zu verfolgen, zum Beispiel: die Haltung der evangelischen Kirche zur NS-Rassepolitik, die Aktivitäten der deutschchristlichen Bewegung, die Impulse des Ökumenischen Rates, das widerständige Verhalten einzelner Christinnen und Christen oder die Konflikte um das Schulwesen und den Religionsunterricht. Den Kapiteln sind kurze Einleitungen vorangestellt, die eine Hinführung zu den einzelnen Dokumenten bieten und diese in den Gesamtzusammenhang einordnen. Der Erschließung der Dokumente dient ein ausführliches Inhaltsverzeichnis sowie ein Personenregister, das mit biographischen Angaben versehen ist.

Schlagwörter: s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle ; g.Deutschland ; s.Staat ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1918-1946 ; f.Quelle

Sign.: 50 Q 61

Jung, Martin H.: -Der- Protestantismus in Deutschland von 1870 bis 1945 / Martin H. Jung. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2002. - 228 S.

(Kirchengeschichte in Einzeldarstellungen ; 3,5)

ISBN 3-374-01994-3

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Protestantismus ; z.Kirchengeschichte 1870-1945 ; s.Handbuch ; s.Deutsches Kaiserreich ; s.Evangelische Kirche ; s.Handbuch ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Weimarer Republik ; s.Handbuch ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Handbuch

Sign.: 50 C 75

-Die- Katholiken und das Dritte Reich : Kontroversen und Debatten ; [Konrad Repgen zum 85. Geburtstag] / Karl-Joseph Hummel ... (Hrsg.). - 2., durchges. Aufl. - Paderborn [u.a.] : Schöningh, 2010. - 317 S. : Ill., graph. Darst.. ISBN 978-3-506-77071-4

Das Verhalten der katholischen Kirche unter Hitlers Herrschaft ist nach wie vor eines der umstrittensten Themen der Zeitgeschichte. Anpassung oder Widerstand, Kollaboration oder Distanz – das sind die Pole der Kontroversen. Besonders heftig ist der Streit um Papst und Holocaust. Namhafte Historiker geben jetzt einen sachlichen Überblick über Fakten und Diskussionen. Im öffentlichen wie im wissenschaftlichen Streit um die Vergangenheit der Kirche verbinden sich oftmals historische Einsichten mit moralischen Urteilen zu hartnäckig verteidigten Geschichtsklischees und Vor-Urteilen. Im Mittelpunkt der Kontroversen stehen folgende Themen: Gab es ideologische Schnittmengen zwischen Nationalsozialismus und katholischer Kirche? War das Reichskonkordat 1933 ein »Pakt der Kirche mit dem Teufel«? Haben sich die deutschen Bischöfe allzu willig mit dem NS-Regime arrangiert? Hat der Papst zu den Verbrechen gegen Juden geschwiegen? Hat die katholische Kirche Hitlers Krieg unterstützt? Wie »egoistisch« oder »antisemitisch« war das katholische Milieu? Ist »Widerstand« das richtige Wort? Hat die katholische Kirche nach 1945 ihre Schuld verdrängt? Das Buch führt zusammenfassend durch all diese Kontroversen und lässt Fakten, Hintergründe und Zusammenhänge deutlich werden. Es ist ein zuverlässiger Leitfaden, der auch breiteren Leserschichten ein eigenes Urteil ermöglicht. Eine Überblicksdarstellung, auf die man lange gewartet hat. Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Staat ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Festschrift ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: 50 Q 45

-Die- katholische Kirche im Dritten Reich : eine Einführung / Christoph Kösters ... (Hg.). - Freiburg [u.a.] : Herder, 2011. - 220 S. : Ill., Kt. ISBN 978-3-451-30700-3

Diese Einführung in die Geschichte der Katholischen Kirche zwischen 1933 und 1945 bietet einen knappen und gut lesbaren Leitfaden. Die fachlich ausgewiesenen Autoren stellen in ihren Beiträgen nicht nur die wesentlichen Fakten bereit, vielmehr werden diese auf dem neuesten Forschungsstand aus politischer, aber auch gesellschaftlicher und kultureller Sicht gedeutet. Tiefer liegende religiöse Denkmuster katholischen Handelns im Dritten Reich werden auf diese Weise erkennbar. Umstrittene Themen wie »Antisemitismus« und »Krieg«, »Widerstand« und »Schuld« der katholischen Kirche erscheinen dadurch in neuem Licht. Weiterführende Literaturhinweise zu jedem Beitrag ermöglichen dem Leser eine vertiefende Lektüre. Eine Zeittafel bietet Orientierungshilfe, ein Bildteil eine ergänzende Veranschaulichung. Schlagwörter: k.Katholische Kirche ; s.Staat ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung
Sign.: 50 Q 46

Katholische Theologie im Nationalsozialismus / Dominik Burkard, Wolfgang Weiß, Konrad Hilpert (Hg.). - / Würzburg : Echter, 2007-

Schlagwörter: s.Katholische Theologie ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; s.Handbuch ; s.Katholische Theologie ; s.Disziplin <Wissenschaft> ; s.Universität ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Theologische Fakultät ; z.Geschichte 1933-1945 ; f.Aufsatzsammlung ; g.Bayern ; s.Theologische Hochschule ; z.Geschichte 1933-1945 ; f.Aufsatzsammlung ; g.Österreich ; s.Katholische Theologie ; s.Ausbildung ; z.Geschichte 1933-1945 ; f.Aufsatzsammlung

- **Band 1/1: Institutionen und Strukturen** . - 2007. - 694 S. : graph. Darst.

ISBN 3-429-02851-5 ; ISBN 978-3-429-02851-0

Der erste Band der Reihe "Katholische Theologie im Nationalsozialismus" geht unter den Stichworten "Institutionen und Strukturen" den bestimmenden Koordinaten der theologischen Wissenschaftsgeschichte zwischen 1933 und 1945 nach. Untersucht werden nicht nur die staatskirchenrechtlichen Grundlagen, die Rechtsstrukturen und Ziele der nationalsozialistischen Hochschulverwaltung, die Akteure und Faktoren der nationalsozialistischen Wissenschaftspolitik hinsichtlich der Theologie sowie die römische Sicht. Auf archivalischen Grundlagen werden auch die jeweiligen Entwicklungsprozesse und Schwierigkeiten der einzelnen theologischen Ausbildungsstätten in Deutschland und Österreich (teilweise bis hin zur Schließung) erarbeitet. Behandelt werden in diesem ersten Teilband die Fakultäten von Bonn, Freiburg, Graz, Innsbruck, München, Münster, Salzburg, Tübingen, Wien und Würzburg, die Theologischen Hochschulen von Bamberg, Dillingen, Eichstätt, Freising, Passau und Regensburg, die theologischen Lehranstalten in den Priesterseminaren von Mainz und Trier sowie die Ordensstudien in Limburg und Mönchengladbach. Im zweiten Teilband folgen Untersuchungen zu weiteren theologischen Einrichtungen, auswertende tabellarische Überblicke über die Professoren und das Gesamtregister.

Sign.: Aa 3714/1,1

<http://d-nb.info/979921422/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

- **Band 1/2: Institutionen und Strukturen** . - 2011. - 532 S.

ISBN 978-3-429-03425-2

Der zweite Teilband der Reihe "Katholische Theologie im Nationalsozialismus" enthält Beiträge zu den theologischen Einrichtungen in Braunsberg, Breslau, Brixen, Frankfurt-Sankt Georgen, Fulda, Gurk-Klagenfurt, Linz, Paderborn, Prag/Olmütz/Leitmeritz und St. Pölten. Das Werk enthält außerdem Beiträge über die mit Romano Guardini besetzte Weltanschauungsprofessur in Berlin, die philosophisch-theologischen Ausbildungsstätten der Orden und Kongregationen sowie über die nationalsozialistische „Fachabteilung Römisch-Katholische Kirche“ in Eisenach. Die Entwicklungsprozesse und Schwierigkeiten der einzelnen Institutionen werden auf archivalischer Grundlage erarbeitet bzw. spiegeln den aktuellen Forschungsstand wieder. Enthalten ist auch ein Gesamtregister für beide Teilbände.

Sign.: Aa 3714/1,2

<http://d-nb.info/1011965038/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

- **Band 2/1: Disziplinen und Personen: Moraltheologie und Sozialethik** . - [2018]. - 1170 Seiten

ISBN 978-3-429-04469-5 ; ISBN 3-429-04469-3

Im Anschluss an die Bände 1/1 und 1/2 der Reihe „Katholische Theologie im Nationalsozialismus“, die sich den „Institutionen und Strukturen“ akademischer Theologie widmeten, eröffnet Band 2/1 eine neue Sektion „Disziplinen und Personen“, die jeweils eine theologische Fachdisziplin und deren Vertreter in den Blick nimmt. In über 20 ausführlichen Beiträgen und einer Reihe kürzerer Skizzen behandelt der Band katholische Moraltheologen und Sozialethiker zwischen 1933 und 1945. Gerade die christlichen Moralvorstellungen und Handlungsorientierungen mussten sich in bedrängender Weise durch die nationalsozialistische Ideologie und Politik herausgefordert sehen. Leitend sind daher die Fragestellungen: Mit welchen Diskursen beschäftigten sich diese Theologen? Welchen „Echo-Raum“ boten sie für die nationalsozialistische Weltanschauung und die Maßnahmen des Regimes? Welche Antworten formulierten sie?

Schlagwörter: s.Katholische Theologie ; s.Moraltheologie ; s.Sozialethik ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; s.Handbuch

Sign.: Aa 3714/2,1

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz515818844inh.htm> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Kirche und Nationalsozialismus / Wolfgang Stegemann (Hrsg.) ; unter Mitarbeit von Dirk Acksteiner [und 6 weiteren]. - Zweite, überarbeitete und erweiterte Auflage - / Stuttgart : Verlag W. Kohlhammer, 1992. - 175 Seiten
ISBN 3-17-011735-1

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus ; s.Staat ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1933-1945 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4757

<http://www.gbv.de/dms/hebis-darmstadt/toc/20396562.pdf> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Lessing, Eckhard: Geschichte der deutschsprachigen evangelischen Theologie von Albrecht Ritschl bis zur Gegenwart / Eckhard Lessing. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2000-2009

Wer sich im 21. Jahrhundert mit Theologie befasst, stößt unweigerlich auf Weichenstellungen und Entwicklungen des 19. und 20. Jahrhunderts, die bis heute relevant sind. Diese umfassend und interdisziplinär angelegte Darstellung protestantischer Theologiegeschichte im deutschsprachigen Raum verbindet problemorientierte und historische Darstellung.

Schlagwörter: g.Deutsches Sprachgebiet ; s.Evangelische Theologie ; z.Geschichte 1870-2000 ; s.Handbuch ; g.Deutsches Sprachgebiet ; s.Protestantismus ; s.Theologie / Geschichte ; s.Neueste Zeit ; s.Handbuch

- **Band 2: 1918 - 1945** . - 2004. - 528 S.

ISBN 3-525-56954-8

Der zweite Band der Theologiegeschichte umfasst den Zeitraum von 1918 bis 1945. Der erste Teil behandelt die Theologiegeschichte während der Weimarer Republik mit ihren wichtigsten Vertretern sowie die Entwicklung in den theologischen Einzeldisziplinen. Ein Exkurs über die Theologie und die Anfänge der ökumenischen Bewegung beschließt diesen Teil. Der zweite Teil führt in die Theologien, die während der Zeit des Kirchenkampfs entstanden. Er behandelt die theologischen Kontroversen der Zeit wie das Problem der Schöpfungsordnung, die Unterscheidung von Gesetz und Evangelium, das Bekenntnisproblem. Anschließend werden die Konzeptionen Karl Barths, Emanuel Hirschs und Dietrich Bonhoeffers vergleichend gegenübergestellt.

Schlagwörter: s.Evangelische Theologie ; s.Weimarer Republik ; s.Handbuch ; s.Evangelische Theologie ; s.Nationalsozialismus ; s.Handbuch

Sign.: 50 S 24

<http://d-nb.info/969588968/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Meier, Kurt: Evangelische Kirche in Gesellschaft, Staat und Politik, 1918 - 1945 : Aufsätze zur kirchlichen Zeitgeschichte / Kurt Meier. Hrsg. und eingel. von Kurt Nowak. - Berlin, Ost : Evang. Verl.-Anst., 1987. - 160 S.
ISBN 3-374-00029-0

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Staat ; s.Weimarer Republik ; s.Nationalsozialismus ; z.Geschichte 1918-1945 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3508

<https://d-nb.info/871340321/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Meier, Kurt: ~~Der~~ evangelische Kirchenkampf : Gesamtdarstellung in drei Bänden / Kurt Meier. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1976-1984

Schlagwörter: s.Kirchenkampf <1933-1945> ; f.Handbuch

- **Band 1: Der Kampf um die "Reichskirche"** . - 1976. - XV, 648 S.
ISBN 3-525-55550-4
Sign.: 50 Q 62
- **Band 2: Gescheiterte Neuordnungsversuche im Zeichen staatlicher "Rechtshilfe"** . - 1976. - 472 S.
ISBN 3-525-55551-2
Sign.: 50 Q 63
- **Band 3: Im Zeichen des zweiten Weltkrieges** . - 1984. - 734 S.
ISBN 3-525-55552-0
Sign.: 50 Q 64

Meier, Kurt: Kreuz und Hakenkreuz : die evangelische Kirche im Dritten Reich / Kurt Meier. - Überarb. Neuausg. - München : Deutscher Taschenbuch-Verlag, 2001. - 249 S. (dtv ; 30810)

ISBN 3-423-30810-9

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Staat ; s.Evangelische Kirche ; f.Einführung

Sign.: 50 Q 41

Protestantismus und Nationalsozialismus (1933-1945) / Siegfried Hermlé, Harry Oelke (Hrsg.). - / Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, [2020]. - 241 Seiten

(Kirchliche Zeitgeschichte_evangelisch ; Band 2) / (Christentum und Zeitgeschichte ; Band 7)

ISBN 978-3-374-06662-9 ; ISBN 3-374-06662-3

Die Geschichte von Kirche und Christentum seit dem Ende des Ersten Weltkrieges rückt als Kirchliche Zeitgeschichte immer mehr in den Fokus des akademischen und öffentlichen Geschichtsinteresses. Im Rahmen einer in vier Bänden konzipierten handbuchartigen Gesamtdarstellung der Kirchlichen Zeitgeschichte bietet dieser zweite Band in zehn Kapiteln (u.a. Politik, Theologie, Bildung, Kultur, Diakonie, Judentum) einen Überblick über die vielfältige und spannungsvolle Beziehung des Protestantismus zum nationalsozialistischen Staat. Das von fachwissenschaftlichen Expertinnen und Experten anschaulich verfasste Buch bietet eine profunde historische Grundlage und eröffnet Perspektiven für das kirchenhistorische Verstehen des gesamten 20. Jahrhunderts. Der zweite Band fokussiert das ambivalente und vielfältige Verhältnis der evangelischen Kirche zum nationalsozialistischen Staat in seinem wechselvollen Verlauf.

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Protestantismus ; z.Geschichte 1933-1945 ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1933-1945 ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung ; s.Drittes Reich ; s.Evangelische Kirche ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung ; s.Evangelische Kirche ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung ; s.Evangelische Theologie ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; f.Einführung

Sign.: 50 Q 38

<https://d-nb.info/1211109933/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Röhm, Eberhard; Thierfelder, Jörg: Juden, Christen, Deutsche 1933 - 1945 / Eberhard Röhm ; Jörg Thierfelder. - Stuttgart : Calwer Verlag, 1990-2007

Die "Polizeiverordnung über die Kennzeichnung der Juden" vom 1. September 1941 und die damit einhergehende Einführung des "Judensterns" bildeten den Auftakt zur planmäßigen Vernichtung der Juden in Europa. Bis zum Ende des Krieges wurden mehr als sechs Millionen Juden verfolgt, verschleppt und in den Konzentrationslagern der Nazis ermordet. Was wussten die Kirchen von diesen Ereignissen? Wie haben sie nach den Jahren der Ausgrenzung (Band 1), Verfolgung (Band 2) und Ausstoßung (Band 3) ihrer jüdischen oder jüdischstämmigen Mitbürger/innen auf diese Eskalation reagiert? Sollte die Kirche den Betroffenen nun endlich aktiv helfen? Oder gar: Musste sie nun nicht ihre Stimme erheben und offen für die Verfolgten Partei ergreifen? War Hilfe angesichts der allerorten spürbaren Repressalien überhaupt möglich und - wenn ja - welchen Schutz und welche konkrete Hilfe konnten die Kirchen den Bedrohten und Verfolgten anbieten? Wo versagten die Kirchen als Institution? Und im Gegensatz dazu: Wer waren die nicht sehr zahlreichen Christinnen und Christen, jene "Lichter in der Dunkelheit", die unter hohem persönlichem Einsatz vielen Tausend verfolgten Menschen das Leben retteten? Diesen Fragen geht der abschließende vierte Band von "Juden - Christen - Deutsche" in bewährt gründlicher Weise nach. Die ausführlichen Recherchen der

Autoren in deutschen und internationalen Archiven erbrachten eine Fülle neuer Dokumente und Einsichten, die in diesem auf zwei Teilbände (4/1 und 4/2) angelegten Abschlussband zu einer umfassenden und detailreichen Darstellung zusammengefasst werden. Neben dem Helferkreis der Bekenntnisgemeinde in Berlin-Dahlem, den Frauen und Männern der württembergischen Pfarrhauskette und dem Berliner "Kaufmannkreis" widmet sich der Band auch den Hilfsaktionen der katholischen Kirche in Berlin, Freiburg, Breslau und Wien. Darüber hinaus werden die Hilfsmaßnahmen des sich in jenen Jahren im Aufbau befindlichen Weltkirchenrats in Genf, des Schweizerischen Evangelischen Hilfswerks für die Bekennende Kirche in Deutschland sowie Hilfsaktivitäten in Großbritannien, Frankreich, Holland, Schweden und Norwegen behandelt. Dabei stehen stets die Menschen im Mittelpunkt: Sowohl das Schicksal und der Leidensweg der Betroffenen, als auch der Mut und das Engagement der Helfenden finden die ihnen gebührende Würdigung.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kirche ; s.Juden ; s.Nationalsozialismus ; f.Handbuch ; g.Deutschland ; s.Judenchrist ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Antisemitismus ; f.Handbuch

- **1933 bis 1935** . - 1990. - 451 S. : III.
ISBN 3-7668-3011-2
Sign.: 50 Q 81
- **1935 bis 1938, Teil 1** . - 1992. - 457 S. : III.
ISBN 3-7668-3022-8
Sign.: 50 Q 82
- **1935 bis 1938, Teil 2** . - 1992. - 353 S. : III.
ISBN 3-7668-3176-3
Sign.: 50 Q 83
- **1938 - 1941, Teil 1** . - 1995. - 451 S. : III.
ISBN 3-7668-3393-6
Sign.: 50 Q 84
- **1938 - 1941, Teil 2** . - 1995. - 400 S. : III.
ISBN 3-7668-3398-7
Sign.: 50 Q 85
- **1941 - 1945, Teil 1** . - 2004. - 704 S. : III.
ISBN 3-7668-3887-3
Sign.: 50 Q 86
- **1941 - 1945, Teil 2** . - 2007. - 773 S. : III.
ISBN 3-7668-3888-1 ; ISBN 978-3-7668-3888-9
Sign.: 50 Q 87

Schmidt, Kurt Dietrich: Einführung in die Geschichte des Kirchenkampfes in der nationalsozialistischen Zeit / Kurt Dietrich Schmidt. Hrsg. und mit einem Nachw. vers. von Jobst Reller. - 2., durchges. und verb. Aufl. - Hermannsburg : Verlag Ludwig-Harms-Haus, 2010. - 320 S.
ISBN 978-3-937301-61-7

Der Herausgeber legt hier die Vorlesung Kurt Dietrich Schmidts zum Kirchenkampf erstmals nach dem Originalmanuskript vor. Schmidt vermittelte seinen Studenten einen umfassenden Kenntnisstand zum Kampf der Kirche gegen die nationalsozialistische Vereinnahmung und Steuerung der Kirche die Staatsführung. Der Text ist wissenschaftlich exakt, sehr gut lesbar und für jeden Interessierten gut verständlich.

Schlagwörter: s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Geschichte ; f.Handbuch

Sign.: 50 Q 56

Scholder, Klaus: -Die- Kirchen und das Dritte Reich / Klaus Scholder. - Berlin, West : Siedler, 1977-2001
Bd. 1 im Prophyläen Verl., Frankfurt a. M. / Bd. 3 von Gerhard Besier

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kirchenpolitik ; z.Geschichte 1918-1949 ; s.Handbuch ; g.Deutschland ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Handbuch

- **Band 1: Vorgeschichte und Zeit der Illusionen 1918 - 1934** . - 1977. - IX, 897 S. : III., Kt.
Sign.: Aa 2001/1
- **Band 2: Das Jahr der Ernüchterung 1934** : Barmen und Rom. - 1985. - 473 S. : III., Kt.

ISBN 3-88680-139-X
Sign.: Aa 2001/2

- **Band 3: Spaltungen und Abwehrkämpfe 1934 - 1937** / Gerhard Besier. - Berlin : Propyläen-Verl. / München, 2001. - 1262 S. : Ill.
ISBN 3-549-07149-3
Sign.: Aa 2001/3

Strohm, Christoph, 1958-: ~~Die~~ Kirchen im Dritten Reich / Christoph Strohm. - 2., durchgesehene Auflage, Sonderausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung - / Bonn : bpb, Bundeszentrale für politische Bildung, 2019. - 128 Seiten

(Schriftenreihe der Bundeszentrale für Politische Bildung ; Band 10378)

ISBN 978-3-7425-0378-7

Es waren ambivalente Beziehungen: Mit Blick auf die tiefen weltanschaulichen Gegensätze taten sich die Kirchen zwar schwer im Umgang mit dem Nationalsozialismus, aber keineswegs alle ihre Vertreter konnten oder wollten in Opposition zum Regime treten. Dieses hingegen wusste seine religionsfeindlichen Intentionen zumindest anfangs mit pseudoreligiösen Ritualen zu verschleiern, wenngleich die Zurückdrängung der Kirchen aus dem öffentlichen Leben zum festen Kalkül gehörte. Christoph Strohm skizziert zunächst die Situation der Kirchen in der Weimarer Republik. Vor diesem Hintergrund beschreibt er, wie die beiden großen Konfessionen seit 1933 nach anfänglicher Euphorie nur zu bald mit den glaubens- und religionsfeindlichen Absichten der Nationalsozialisten konfrontiert wurden und wie sie auf die Unterdrückung, die Übergriffe und Verfolgungen reagierten. Er erläutert die Rolle der Bekennenden Kirche als Keimzelle des evangelischen Widerstands gegen das NS-Regime und die Strategien der katholischen Kirche, sich der Ausschaltung aus dem gesellschaftlichen Leben zu entziehen. Strohm fragt zudem, ob und in welcher Weise sich die Kirchen über die eigene Bedrängung hinaus den Verbrechen der Nationalsozialisten entgegenstellten und wie sie nach 1945 mit ihrer eigenen, teils problematischen Rolle umgingen.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus ; s.Staat / Kirche ; f.Einführung ; g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus ; s.Kirchenpolitik ; f.Einführung

Sign.: Aa 4544

<http://d-nb.info/1188064975/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Von der babylonischen Gefangenschaft der Kirche im Nationalen : Regionalstudien zu Protestantismus, Nationalsozialismus und Nachkriegsgeschichte 1930 bis 2000 / hrsg. von Manfred Gailus und Wolfgang Krogel. - Berlin : Wichern-Verlag, 2006. - 550 S. : Ill.

ISBN 3-88981-189-2

Der lange Schatten des Nationalismus: Die Kirchenkampfzeit 1933 bis 1945 stellt die schwerste Identitätskrise des deutschen Protestantismus seit seinem Bestehen dar. Die mit dieser Epoche verbundenen Verirrungen, Verletzungen und Ängste waren tief und wirkten nachhaltig. So ist es ein Stück weit nachvollziehbar, wenn die innerkirchliche NS-Verarbeitung während der ersten Nachkriegsjahre so verlief, wie sie verlief: schleppend, verdrängend und beschönigend. Substantielle kirchliche Neuansätze auf breiterer Front erfolgten erst seit den 1960er Jahren. Erst da bricht jene hundertjährige nationalprotestantische Mentalität nach und nach ab. Die Beiträge dieses Aufsatzbandes prüfen die These, dass die evangelische Kirche während des 20. Jahrhunderts fast durchgängig im Nationalen verhaftet blieb, am Beispiel der einzelnen Landeskirchen. Wann beginnt eine selbstkritische Rückschau? Wer stößt sie an? Und wie weit ist das Wissen um NS-Vergangenheiten in den Gemeinden vorgedrungen?

Schlagwörter: s.Landeskirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Kongress / Berlin <2002> ; f.Aufsatzsammlung ; s.Evangelische Kirche ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Nachkriegszeit ; f.Kongress / Berlin <2002> ; f.Aufsatzsammlung ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Protestantismus ; f.Kongress / Berlin <2002> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: 50 Q 31

Was glaubten die Deutschen zwischen 1933 und 1945? : Religion und Politik im Nationalsozialismus / Olaf Blaschke, Thomas Großbölting (Hg.). - / Frankfurt : Campus Verlag, [2020]. - 540 Seiten

(Schriftenreihe "Religion und Moderne" ; Band 18)

ISBN 978-3-593-51077-4 ; ISBN 3-593-51077-4

"Entfaltete sich der Nationalsozialismus trotz oder wegen der christlichen Grundeinstellungen der Mehrheit der Deutschen? Entgegen der herkömmlichen Auffassung, die von einem »Kirchenkampf« zwischen NS-Bewegung und den beiden potenziell widerständigen Kirchen ausgeht, zeigt dieser Band, dass die Beziehungen zwischen Nationalsozialismus und Christentum komplex waren. Religion ist in den 1930er und 1940er Jahren nicht von vornherein nur als Faktor von Tradition, Resilienz und Resistenz, sondern auch als »mitlaufende Gegebenheit«, möglicherweise sogar als stabilisierender Teilfaktor des Regimes zu begreifen. In diesem Sinne stellen die Beiträge die »hybride« Gläubigkeit vieler Deutscher – als Mitglied der Kirche und Teil der »Herrenrasse«, als treue Christen und treue Nationalisten – zur Diskussion." (Verlagsinformation)

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Religion ; s.Religiosität ; z.Geschichte 1933-1945 ; g.Deutschland ; s.Christentum ; s.Nationalsozialismus ; z.Geschichte 1933-1945

Sign.: 50 Q 37

<https://d-nb.info/1182925243/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Das Zeitalter der Weltkriege und Revolutionen / begr. von Hans-Walter Krumwiede ... Hrsg. von Martin Greschat - 1999. - XI, 346 S.

(Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen ; 5)

ISBN 3-7887-1553-7

Schlagwörter: s.Theologie ; z.Kirchengeschichte 1914-1992 ; f.Quelle

Sign.: 50 Q 11

Zerstrittene "Volksgemeinschaft" : Glaube, Konfession und Religion im Nationalsozialismus / hrsg. von Manfred Gailus - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2011. - 325 S. : Ill.

ISBN 978-3-525-30029-9

1933 gehörten mehr als 95 Prozent der deutschen Bevölkerung einer der beiden großen christlichen Konfessionen an. Diese konfessionellen Zugehörigkeiten änderten sich bis zum Zusammenbruch des »Dritten Reiches« nicht wesentlich. Dies ist umso bemerkenswerter, als zu diesem Zeitpunkt der größte Teil der deutschen Bevölkerung zugleich auch einer nationalsozialistischen Organisation angehörte. Offenbar entwickelte sich während der NS-Diktatur eine geistig-religiöse Koexistenz der auf den ersten Blick unvereinbaren Rollen des politisch gläubigen Nationalsozialisten und des herkömmlichen Kirchenchristen. Dieser Band untersucht, welche Formen diese Koexistenz annahm, welche Wandlungen sie erfuhr und welche Konflikte sie erzeugte. Und er fragt, ob sich die zeitgenössischen Religionsverhältnisse allein auf den »Kirchenkampf« der beiden großen Konfessionen reduzieren lassen.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Religion ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: 50 Q 48

2. Kirche & Theologie im Bann des Nationalsozialismus

Abrath, Gottfried: Subjekt und Milieu im NS-Staat : die Tagebücher des Pfarrers Hermann Klugkist Hesse 1936 - 1939 ; Analyse und Dokumentation / von Gottfried Abrath. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 1994. - 458 S. : graph. Darst., Kt.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 21)

ISBN 3-525-55721-3

Schlagwörter: p.Klugkist Hesse, Hermann ; z.Tagebuch 1936-1939 ; g.Elberfeld ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1936-1939 ; f.Quelle ; g.Elberfeld ; s.Nationalsozialismus ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1936-1939 ; g.Deutschland ; s.Milieu ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Evangelische Kirche ; s.Sozialgeschichte

Sign.: Aa 1993/21

Als Laien die Führung der Bekenntnisgemeinde übernehmen : Briefe aus dem Kirchenkampf von Karl Barth und Karl und Dorothee Stoevesandt (1933 - 1938) / Stefan Holtmann ; Peter Zoicher (Hg.). - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verl.-Haus, 2007. - XI, 141 S.

ISBN 978-3-7887-2251-7

Der Briefwechsel zwischen dem Theologen Karl Barth und dem Bremer Arzt Karl Stoevesandt und dessen Frau Dorothee dokumentiert das Ringen um die Freiheit der Kirche während der nationalsozialistischen Diktatur aus unmittelbarer Erfahrung. Er gewährt Einblicke in die inneren Spannungen der Bekennenden Gemeinden und zeigt auf, welche wichtige Rolle auch theologische "Laien" im Kirchenkampf innehaben konnten. Stoevesandt, Vorsitzender des Bruderrates der Bekennenden Kirche in Bremen, berichtete Barth von den dortigen Vorgängen. Barth unterstützte und ermutigte Stoevesandt mit theologischem Rat.

Schlagwörter: s.Kirchenkampf <1933-1945> ; f.Briefsammlung ; p.Barth, Karl ; p.Stoevesandt, Karl ; p.Stoevesandt, Dorothee ; s.Nationalsozialismus ; f.Briefsammlung

Sign.: Aa 3731

Anpassung, Verfolgung und Widerstand der Religionsgemeinschaften im NS-Staat = Complicity, persecution and resistance of religious communities in the NS state. - 2003

(Kirchliche Zeitgeschichte ; 16,2)

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Kirche ; s.Soziale Anpassung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Christenverfolgung

Sign.: L 504/16,2

Bendikowski, Tillmann: "Lebensraum für Volk und Kirche" : kirchliche Ostsiedlung in der Weimarer Republik und im "Dritten Reich" / Tillmann Bendikowski. - Stuttgart [u.a.] : Kohlhammer, 2002. - 253 S.

(Konfession und Gesellschaft ; 24)

ISBN 3-17-016966-1

Schlagwörter: s.Deutsche Ostsiedlung ; s.Kirche ; z.Geschichte 1930-1945 ; g.Deutschland ; s.Siedlungspolitik ; s.Kirche ; z.Geschichte 1930-1945 ; s.Weimarer Republik ; s.Deutsche Ostsiedlung ; s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Deutsche Ostsiedlung ; s.Kirche

Sign.: Aa 2700/24

Brunner, Benedikt, 1986-: Volkskirche : zur Geschichte eines evangelischen Grundbegriffs (1918-1960) / Benedikt Brunner. - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2020]. - 426 Seiten

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; Band 77)

ISBN 978-3-525-54080-0 ; ISBN 3-525-54080-9

Die Arbeit liefert eine Begriffsgeschichte des wohl wichtigsten Identitätskonzepts für den deutschen Protestantismus im 20. Jahrhundert: die Volkskirche. Mit diesem Begriff nahmen die deutschen Protestanten Bestimmungen vor in ihrem Verhältnis zum jeweiligen Staat sowie zur sie umgebenden Gesellschaft. Zugleich bietet die Begriffsgeschichte tiefe Einblicke in die binnenkirchlichen Auseinandersetzungen über das »richtige« Verständnis vom Wesen der Kirche und ihrer Aufgaben. Der Untersuchungszeitraum nimmt seinen Anfang bei der deutschen Revolution von 1918/19 die in ihren Weichenstellungen von kaum zu überschätzender Bedeutung für den weiteren Verlauf der Untersuchung ist, die ihren Endpunkt in der anhebenden Kritik an den volkshkirchlichen Strukturen um das Jahr 1960 hat. Nach der Gründung der beiden deutschen Staaten 1949 kann die Arbeit verdeutlichen, wie die unterschiedlichen historischen Rahmenbedingungen der Kirchen sich gerade auch an der Geschichte des Volkskirchenbegriffs ablesen lassen können. Die in der Arbeit untersuchten semantischen Entwicklungen führen zu einem vertieften Verständnis des historischen Orts des Protestantismus in der Geschichte Deutschlands im 20. Jahrhundert.

Schlagwörter: s.Volkskirche ; s.Begriff ; s.Evangelische Theologie ; z.Geschichte 1918-1960 ; s.Dissertation ; g.Deutschland ; s.Volkskirche ; s.Begriff ; s.Ekklesiologie ; s.Evangelische Theologie ; s.Weimarer Republik ; s.Nationalsozialismus ; s.Nachkriegszeit ; z.Geschichte 1918-1960 ; s.Dissertation

Sign.: Aa 4606

<https://d-nb.info/1204507775/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Ernesti, Jörg: Ökumene im Dritten Reich / Jörg Ernesti. - Paderborn : Bonifatius-Verlag, 2007. - 411 S.

(Konfessionskundliche und kontroverstheologische Studien ; 77)

ISBN 978-3-89710-367-2

Die vorliegende Studie geht der Frage nach, wie sich die besonderen Umstände der NS-Herrschaft auf das gegenseitige Verhältnis der Kirchen ausgewirkt haben. Dass evangelische und katholische Christen gleichermaßen durch das totalitäre Regime bedrängt wurden (teils im verborgenen, teils in offenem Kampf), führte zu einer bis zu diesem Zeitpunkt nicht gekannten Solidarisierung und wurde zum Katalysator für eine Annäherung auf verschiedenen Ebenen. Nach 1933 kam es zu zahlreichen ökumenischen Initiativen, angefangen von interkonfessionellen Konferenzen (den ersten seit dem 16. Jh.) über theologische Veröffentlichungen bis hin zu Gesprächskreisen in vielen Gemeinden. Im Widerstand gegen Hitler, etwa im Kreisauer Kreis, wirkten evangelische und katholische Christen bewusst zusammen und entwarfen die Grundrisse einer neuen Gesellschaftsordnung. Von der Geheimpolizei wurde die Ökumene daher als Versuch der Kirchen aufgefasst, eine "gemeinsame Abwehrfront" gegen den Nationalsozialismus zu bilden. Diese Studie, die weitgehend auf neu aufgefundenen Quellen basiert, versucht erstmals eine Gesamtschau des Phänomens Ökumene im Dritten Reich.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Ökumenische Bewegung ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Interkonfessionelles Gespräch ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation ; g.Deutschland ; s.Ökumene ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: 50 Q 47

Gailus, Manfred, 1949-: Im Bann des Nationalsozialismus : das protestantische Berlin im Dritten Reich / Manfred Gailus. - / Freiburg : Herder, [2023]. - 320 Seiten

ISBN 978-3-451-39452-2 ; ISBN 3-451-39452-9

Loblieder über Bonhoeffer und Niemöller sind zur Genüge gesungen worden. Hier wird die Geschichte des ganzen Protestantismus im Dritten Reich am Beispiel der Hauptstadtkirche erzählt. Das war keine Erfolgsgeschichte. Mittäterschaft mit dem NS-Regime in Gestalt der antisemitischen Deutschen Christen, Kollaboration mit NSDAP und NS-Staat, viel Anpassung und wenig Widerstand - so stellt sich das Gesamtbild dar. Der heftige Kirchenkampf zerriss den Großstadtprotestantismus in zwei feindliche Lager - Deutsche Christen und Bekennende Kirche -, die sich einen verbissenen „Bruderkampf im eigenen Haus“ lieferten. Dabei drangen NS-Ideen tief in die alte Kirche ein und formten sie im völkischen Sinn um. Exklusion der Christen jüdischer Herkunft war die Folge. Nur wenige Männer und Frauen opponierten. Nicht wenige Pfarrer bejubelten schließlich Hitlers Eroberungskrieg. Das Schlusskapitel beschreibt den

hilflosen Umgang der Nachkriegskirche mit einer weithin beschwiegenen und verdrängten Vergangenheit. Kurz: ein schweres protestantisches Erbe, dessen Aufarbeitung noch lange nicht abgeschlossen ist.

Schlagwörter: g.Berlin ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Kollaboration ; s.Widerstand ; s.Geschichte ; g.Berlin ; k.Bekennende Kirche ; s.Deutsche Christen ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Geschichte ; s.Protestantismus ; s.Nationalsozialismus

Sign.: 50 Q 32

<https://d-nb.info/1270293060/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Hauschild, Wolf-Dieter: Konfliktgemeinschaft Kirche : Aufsätze zur Geschichte der Evangelischen Kirche in Deutschland ; [Carsten Nicolaisen zum 70. Geburtstag in alter Verbundenheit gewidmet] / Wolf-Dieter Hauschild. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2004. - 426 S.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 40)

ISBN 3-525-55740-X

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) als ein Bund von lutherischen, unierten und reformierten Landeskirchen ist seit 1945 eine Gemeinschaft. Sie ist seit ihrer Vorgeschichte während des Kirchenkampfes bis heute stets von inneren Konflikten geprägt. Im Mittelpunkt dieses Bandes stehen die Auseinandersetzungen um die Barmer Theologische Erklärung von 1934, deren Auslegung und Wirkungsgeschichte, die Gründung der EKD und der Streit um die parallele Gründung der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) 1945–1948. Ein einleitender Essay geht ausführlich auf »Grundprobleme der Kirchlichen Zeitgeschichte« ein.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1918-1948 ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Kirchengeschichte ; z.Geschichte 1900-2000 ; f.Aufsatzsammlung ; t.Barmer theologische Erklärung ; s.Kirchengeschichte ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; k.Evangelische Kirche in Deutschland ; k.Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands ; z.Geschichte 1945-1948 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 1993/B/40

Im Dienst an Volk und Kirche : Theologiestudium im Nationalsozialismus : Erinnerungen, Darstellungen, Dokumente und Reflexionen zum Tübinger Stift 1930 bis 1950 / Siegfried Hermle, Rainer Lächele, Albrecht Nuding (Hg.). - 1. Auflage - / Stuttgart : QV, Quell Verlag, 1988. - 383 Seiten

ISBN 3-7918-1407-9

Schlagwörter: c.Tübingen / Evangelisches Stift ; z.Geschichte 1930-1950 ; f.Aufsatzsammlung ; c.Tübingen / Evangelisches Stift ; s.Theologiestudium ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4430

<https://d-nb.info/881293849/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Kirche im Krieg : der deutsche Protestantismus am Beginn des Zweiten Weltkriegs / hrsg. von Günter Brakelmann - München : Kaiser, 1979. - 336 S.

(Studienbücher zur kirchlichen Zeitgeschichte ; 1-2)

ISBN 3-459-01234-X

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Protestantismus ; z.Geschichte 1939 ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; f.Quelle

Sign.: Aa 2102/1/2

Kodalle, Klaus-Michael, 1943-: 1933 - die Versuchung der Theologie / von Klaus-Michael Kodalle. - / Berlin : Duncker & Humblot, [2022]. - 150 Seiten

(Zeitgeschichtliche Forschungen ; Band 62)

ISBN 978-3-428-18370-8 ; ISBN 3-428-18370-3

Je größer der zeitliche Abstand zu einer Epoche schwerer Krisen und schuldhafter Verstrickungen ist, desto schwerer fällt es, gewendet gegen die Kompaktheit der selbstsicheren moralischen Verurteilung, die Ambivalenzen des geschichtlichen Augenblicks transparent zu machen. Geisteswissenschaftliche Theoriearbeit nach 1933 spiegelte den Erwartungsdruck, dem kollektiven Wunschenken nach einer Neuorientierung zu entsprechen. Der Autor fokussiert die Aufmerksamkeit auf theoretisch anspruchsvolle Texte der evangelischen Theologie. In genauen Analysen wird gezeigt, wie sich vertraute Denktraditionen mit der Aufgeschlossenheit für den autoritären Führerstaat vereinbaren ließen.

Schlagwörter: p.Tillich, Paul ; p.Hirsch, Emanuel ; p.Heim, Karl ; p.Müller, Hans Martin ; p.Kuhlmann, Gerhardt ; s.Nationalsozialismus ; s.Evangelische Theologie ; z.Ideengeschichte 1932-1933

Sign.: 50 Q 36

<https://d-nb.info/1253790981/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Köhler, Heike: Deutsch - Evangelisch - Frau : Meta Eyl - eine Theologin im Spannungsfeld zwischen nationalsozialistischer Reichskirche und evangelischer Frauenbewegung / Heike Köhler. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verl., 2003. - 357 S.

ISBN 3-7887-1923-0

Mit der hannoverschen Theologin Meta Eyl wird eine Persönlichkeit in den Mittelpunkt historischen Forschens gestellt, die sich nicht mit einfachen kirchengeschichtlichen wie feministisch-befreiungstheologischen Kategorien fassen lässt. Die Auseinandersetzung mit ihr ermöglicht einerseits den Blick auf die Frauen, die sich kirchenpolitisch als "neutral" verstanden, und andererseits durch ihre Verwobenheit mit der evangelischen Frauenbewegung in der Zeit des Nationalsozialismus einen umfangreichen Einblick in deren Arbeit und Denken. Die Untersuchung wird geleitet von der Frage: Wie bestimmt die Kategorie "Geschlecht" den Blick auf die Geschichte? Das Anliegen der Frauen zu verteidigen - der geschlechtsspezifische Blick auf kirchenpolitisch und gesellschaftliche Veränderungen hatte für Meta Eyl oberste Priorität. Was bedeutete diese Priorität in der Auseinandersetzung mit der Gleichschaltungspolitik des NS-Staates; oder in der Auseinandersetzung mit Otto Dibelius und Martin Niemöller in der Frage der Konstruktion von Weiblichkeit; oder im Hinblick auf die Einschätzung des Zweiten Weltkriegs; oder im Hinblick auf widerständiges Handeln? Schließlich wird erstmals auch die unmittelbare Nachkriegszeit und die Folgen der Entnazifizierung für die evangelische Frauenarbeit untersucht. Aufgrund der historischen Aufarbeitung ergibt sich ein neuer Zugang zum theologischen Verständnis der Zwei-Reiche-Lehre unter dem Aspekt der Geschlechterdifferenz. Während kirchengeschichtlich orientierte feministische Untersuchungen bisher eher widerständige Personen oder Gruppierungen in den Blick nahmen, wird nun erstmals eine sich in den kirchenpolitischen Auseinandersetzungen als "neutral" verstehende Gruppe und Theologin in den Mittelpunkt gestellt. Damit leistet diese Arbeit einen kritischen Beitrag zur Frage, in welcher Tradition sich die evangelische Frauenbewegung befindet und welche Konsequenzen daraus für heutiges Handeln gezogen werden müssen.

Kurztext: Die Untersuchung möchte einen Beitrag leisten zur Aufarbeitung der Geschichte der evangelischen Frauenbewegung in der Zeit des Nationalsozialismus und der unmittelbaren Nachkriegszeit. Exemplarisch wird dies an der Theologin und zweiten Vorsitzenden des Evangelischen Frauenwerks der Deutschen Evangelischen Kirche, Meta Eyl, erarbeitet. Sie hat mit ihren theologischen wie frauenpolitischen Entwürfen maßgeblich die Außenwirkung des Frauenwerkes in den damaligen Konflikten mitbestimmt.

Schlagwörter: p.Eyl, Meta ; k.Deutsche Evangelische Kirche / Frauenwerk ; s.Nationalsozialismus ; p.Eyl, Meta ; g.Deutschland ; s.Evangelische Frauenbewegung ; z.Geschichte 1933-1952

Sign.: Aa 3279

Kück, Cornelia: Kirchenlied im Nationalsozialismus : die Gesangbuchreform unter dem Einfluß von Christhard Mahrenholz und Oskar Söhngen / Cornelia Kück. - Leipzig : Evang. Verl.-Anst., 2003. - 323 S.

(Arbeiten zur Kirchen- und Theologiegeschichte ; 10)

ISBN 3-374-02095-X

Eine Veröffentlichung, die die hymnologischen Entwicklungen dieser Zeit mit kirchengeschichtlicher Fragestellung untersucht, gab es bislang nicht. Chr. Mahrenholz (1900–1980) und O. Söhngen (1900– 1983) verfassten die noch heute maßgebenden Standardwerke in den Jahren 1949/50 über die liturgischen, musikalischen und vor allem kirchenpolitischen Zusammenhänge, in denen das Kirchenlied in den Jahren von 1926 bis 1950 stand. Darstellungen nach 1950 folgten ihren Aufzeichnungen, ohne sie kritisch zu hinterfragen. Erst Mitte der 1980er Jahre begann der Aufarbeitungsprozess zum Thema „Kirchenmusik und Nationalsozialismus“. Die Untersuchung beruht überwiegend auf der Auswertung archivalischer Quellen. Damit stellt sie die historische Aufarbeitung des Themas „Kirchenlied im Nationalsozialismus“ auf ein gesichertes Fundament.

Schlagwörter: s.Kirchenlied ; s.Nationalbewusstsein ; s.Geschichte ; s.Dissertation ; p.Mahrenholz, Christhard ; s.Nationalsozialismus ; s.Gesangbuch / Evangelische Kirche ; p.Söhngen, Oskar ; s.Dissertation

Sign.: Aa 3262/10

Kunst und Kirche im Nationalsozialismus / Hrsg. dieses Bandes: Martin Papenbrock. - 1. Aufl. - Göttingen : V & R unipress, 2013. - 175 S. : Ill.

(Kunst und Politik ; 15)

ISBN 978-3-8471-0190-1

Im Zuge der Umsetzung des Reichskulturkammergesetzes verloren die christlichen Kirchen in Deutschland ihre kunstpolitische Selbstständigkeit. Die kirchlichen Kunstvereine wurden den neu gebildeten Reichsgemeinschaften christlicher Kunst unterstellt, die ihrerseits in die Reichskammer der bildenden Künste integriert wurden. Die kirchliche Kunst war damit ein Teil des NS-Systems geworden und unterstand der administrativen Kontrolle durch die staatlichen Behörden. Die Folgen der politischen und strukturellen Veränderungen für die kirchliche Kunst und Architektur sind bisher nur in Ansätzen untersucht worden. Wie hat sich die Kunstpolitik der Kirchen nach 1933 verändert? Welchen Einfluss hat das politische Verhältnis von Kirche und Staat auf die Entwicklung kirchlicher Kunst und Architektur genommen? Gab es gemeinsame Interessen von Kirche und Staat an der Kunst und Architektur? Welche Spielräume bestanden für die kirchlichen Auftraggeber und die Künstler, die im Dienste der Kirche arbeiteten? Welche Netzwerke und welche Finanzierungsmodelle wurden genutzt? Wie verhielten sich die Kirchen zur modernen Kunst und Architektur? Welche Ästhetiken und welche Semantiken wurden präferiert? Welche Anpassungsleistungen wurden erbracht?

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Kunst ; s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: L 1131/15

Kunst und Protestantische Kirche während des Nationalsozialismus <Veranstaltung>, 2018, Rehburg-Loccum: Kunst und protestantische Kirche während des Nationalsozialismus : Versuch einer kritischen Annäherung / Herausgeber Thorsten Albrecht, Christian Brouwer, Johann Hinrich Claussen, Stephan Schaede. - / Rehburg-Loccum : Evangelische Akademie Loccum, 2019. - 239 Seiten

(Loccumer Protokolle ; 34/2018. Kirche, Religion)

ISBN 978-3-8172-3418-9 ; ISBN 3-8172-3418-X

Schlagwörter: s.Evangelische Kirche ; s.Kunst ; s.Nationalsozialismus ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung ; s.Christliche Kunst ; z.Geschichte 1933-1945 ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: P 196/2018,34

<https://d-nb.info/119996364x/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Marahrens, Hauke: Praktizierte Staatskirchenhoheit im Nationalsozialismus : die Finanzabteilungen in der nationalsozialistischen Kirchenpolitik und ihre Praxis in den Landeskirchen von Hannover, Braunschweig und Baden / Hauke Marahrens. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2014. - 633 S.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 59)

ISBN 978-3-525-55774-7

Ab 1935 richtete der nationalsozialistische Staat Finanzabteilungen bei vielen Verwaltungsbehörden der evangelischen Kirche ein. Sie waren zunächst als Rechtshilfe für die Kirche gedacht. Bald aber wurden die Finanzabteilungen zu dem zentralen staatskirchenhoheitlichen Werkzeug des Reichskirchenministeriums ausgebaut und vordringlich zur Kontrolle, weltanschaulichen Einflussnahme und Machtausübung in der Kirche genutzt. Dabei agierten diese im innerkirchlichen Verwaltungsbereich und bedrohten mit ihren Einmischungen in die geistlichen Angelegenheiten die Souveränität der Kirche in ihrem innersten Bereich. Die Finanzabteilungen gerieten mit ihrer Tätigkeit nicht nur in den Brennpunkt kirchlicher Abwehrmaßnahmen, sondern auch zwischen die Fronten der nationalsozialistischen Kirchenpolitik. Hier waren sie ständig wechselnden kirchenpolitischen Konzeptionen ausgesetzt und mussten sich im polykratischen NS-Herrschaftsgefüge behaupten. Hauke Marahrens beleuchtet die praktische Tätigkeit der Finanzabteilungen anhand der Landeskirchen von Hannover, Braunschweig und Baden. Er zeigt auf, wie die Finanzabteilungen ihren Auftrag selbst ausdeuteten, welcher Methoden der Machtausübung sie sich bedienten, wie sie mit den staatlichen Stellen interagierten und welche Wirksamkeit sie in den Landeskirchen entfalten konnten. Mit diesem Werk erschließt Hauke Marahrens ein bisher stark vernachlässigtes historisches und kirchengeschichtliches Forschungsgebiet.

Schlagwörter: s.Staatskirche ; s.Finanzpolitik ; s.Kirchenpolitik ; s.Nationalsozialismus ; s.Landeskirche ; s.Dissertation ; k.Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannovers ; k.Braunschweigische Evangelisch-Lutherische Landeskirche ; k.Evangelische Landeskirche in Baden ; s.Kirchenverwaltung ; s.Finanzwirtschaft ; s.Nationalsozialismus ; s.Kirchenpolitik ; s.Geschichte ; s.Dissertation

Sign.: Aa 1993/B/59

<http://d-nb.info/1051401984/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Meier, Kurt: Die Theologischen Fakultäten im Dritten Reich / Kurt Meier. - Berlin [u.a.] : de Gruyter, 1996. - VI, 500 S.

(De-Gruyter-Studienbuch)

ISBN 3-11-015226-6

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Theologische Fakultät ; z.Geschichte 1933-1945 ; s.Nationalsozialismus ; s.Theologische Fakultät

Sign.: Aa 2886

Meisiek, Cornelius H.: Evangelisches Theologiestudium im Dritten Reich / Cornelius Heinrich Meisiek. - Frankfurt am Main [u.a.] : Lang, 1993. - 421 S. : Kt.

(Europäische Hochschulschriften: Reihe 23, Theologie ; 481)

ISBN 3-631-45566-6

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Evangelische Theologie ; s.Studium ; z.Geschichte 1933-1945 ; s.Dissertation ; s.Theologiestudent ; s.Evangelische Kirche ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Dissertation ; s.Theologiestudent ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Kirchenpolitik ; s.Geschichte ; s.Dissertation ; s.Theologiestudium ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Aa 2735

Melzer, Karl-Heinrich: Der Geistliche Vertrauensrat : geistliche Leitung für die Deutsche Evangelische Kirche im Zweiten Weltkrieg? / von Karl-Heinrich Melzer. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 1991. - 390 S., III.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 17)

ISBN 3-525-55717-5

Schlagwörter: k.Deutsche Evangelische Kirche / Geistlicher Vertrauensrat ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Dissertation

Sign.: Aa 1993/17

Norden, Günther -van-, 1928-: Gottes Wort ist Zuspruch und Anspruch : Aufsätze zur Kirchlichen Zeitgeschichte / herausgegeben und eingeleitet von Volkmar Wittmütz. - / Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, [2018]. - 311 Seiten

ISBN 978-3-374-05665-1 ; ISBN 3-374-05665-2

Die Aufsätze zur kirchlichen Zeitgeschichte des Verfassers Günther van Norden beleuchten die Rolle der evangelischen Kirche in Deutschland während der Weimarer Republik, im »Dritten Reich« und in der Nachkriegszeit. Es geht um die Bekennende Kirche, die mit der Barmer Theologischen Erklärung 1934 zwar ein verbindliches Bekenntnis verabschiedete, aber nur in Teilen auch den Mut zur Bildung einer entsprechenden kirchlichen Organisation fand. Die Problematik eines kirchlichen Widerstandes wird ebenso erörtert wie das Verhältnis der Kirche zu den Juden oder die Position vor allem reformierter Theologen (Karl Barth). Schließlich geht es auch um die Frage, welches Erbe die Bekennende Kirche hinterlassen hat.

Schlagwörter: s.Evangelische Kirche ; s.Zeitgeschichte ; f.Aufsatzsammlung ; s.Kirchengeschichte ; s.Weimarer Republik ; s.Nationalsozialismus ; s.Nachkriegszeit ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4505

<https://d-nb.info/1160706484/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Pfarrfrau um Gottes Lohn : Ausstellung des Zentralarchivs der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau ; zum Dienst der Pfarrfrauen während des Dritten Reiches und der Zeit des Wiederaufbaus / [Begleitbd.: Bearb.: Christa Emele ; Edita Sterik]. - Darmstadt : Zentralarchiv der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, 1996. - XII, 461 S. : zahlr. Ill., graph. Darst.

Schlagwörter: k.Evangelische Kirche in Hessen und Nassau ; s.Pfarrersfrau ; s.Nationalsozialismus ; s.Wiederaufbau ; f.Ausstellung / Darmstadt <1996>

Sign.: Aa 3700

Prolingheuer, Hans: Hitlers fromme Bilderstürmer : Kirche & Kunst unterm Hakenkreuz / Hans Prolingheuer. - Köln : Dittrich, 2001. - 416 S. : Ill.

ISBN 3-920862-33-3

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Christliche Kunst ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1933-1945 ; g.Deutschland ; s.Kunstpoltik ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; g.Deutschland ; s.Entartete Kunst ; s.Kunsthandel ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus

Sign.: Aa 3235

Reiser, Rudolf, 1941-: Kardinal Michael von Faulhaber : des Kaisers und des Führers Schutzpatron / Rudolf Reiser. - / München : Buchendorfer Verlag, 2000. - 104 Seiten

ISBN 978-3-934036-13-0 ; ISBN 3-934036-13-9

Schlagwörter: p.Faulhaber, Michael -von- ; s.Staat ; k.Katholische Kirche ; p.Faulhaber, Michael -von- ; s.Nationalsozialismus ; p.Faulhaber, Michael -von- ; s.Frauenbild ; p.Faulhaber, Michael -von- ; s.Ehe ; s.Sexualethik ; p.Faulhaber, Michael -von- ; f.Biographie

Sign.: Bi 2645

<https://d-nb.info/958377154/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Retter, Ralf: Zwischen Protest und Propaganda : die Zeitschrift "Junge Kirche" im Dritten Reich / Ralf Retter. - München : Allitera-Verlag, 2009. - 387 S. : graph. Darst.

ISBN 978-3-86906-066-8

Die »Junge Kirche« war die führende Zeitschrift der Bekennenden Kirche (BK) in der Zeit des Nationalsozialismus und von grundlegender Bedeutung für ihre Öffentlichkeitsarbeit. Sie wurde 1933 zu Beginn des Kirchenkampfes gegründet und erschien bis 1941. Welches Verhältnis nahm die »Junge Kirche« zum Nationalsozialismus ein und welche Rolle spielte sie innerhalb der evangelischen Publizistik und der Bekennenden Kirche? Kann sie wirklich – wie in den bisherigen Studien suggeriert – als Sprachrohr der BK und als ein Organ des kirchlichen Widerstandes angesehen werden? Dieses Buch untersucht diese Fragen anhand einer umfassenden Analyse der publizistischen Tätigkeit der »Jungen Kirche« sowie einer systematischen Auswertung der umfangreichen bisher nicht veröffentlichten Korrespondenz zwischen dem Verleger und dem Herausgeber und Schriftleiter der Zeitschrift. Es trägt so zu einem besseren Verständnis der Themenkomplexe Publizistik, Kirchenkampf und Resistenz in der Zeit des Nationalsozialismus bei.

Schlagwörter: t.Junge Kirche <Zeitschrift, Hamburg> ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Aa 3849

Scherf, Rebecca, 1985-: Evangelische Kirche und Konzentrationslager (1933-1945) / Rebecca Scherf. - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2019]. - 296 Seiten

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; Band 71)

ISBN 978-3-525-57057-9 ; ISBN 3-525-57057-0

Um das Verhältnis der evangelischen Kirche zum KZ-System zwischen 1933 und 1945 darzustellen, untersucht Rebecca Scherf wesentliche Aspekte, die dieses Verhältnis charakterisieren: die Seelsorgetätigkeit der evangelischen Kirche, die inhaftierten Geistlichen, ihre Haftverfahren sowie die Reaktionen auf ihre Verhaftungen. Zur Analyse der Seelsorgetätigkeit wurden Quellen aus den frühen Jahren der NS-Diktatur herangezogen, die das Herausdrängen kirchlicher Einflussmöglichkeiten innerhalb des KZ-Systems durch den Staat bezeugen, das 1937 in einem für die damalige evangelische Kirche unverständlichen Seelsorgeverbot gipfelte. Bereits im März 1933 wurde der erste evangelische Pfarrer in KZ-Haft genommen, bis März 1945 waren es insgesamt 71. In einem Überblick dokumentiert Scherf erstmals alle in den KZs inhaftierten Pfarrer, Vikare und Pfarrverwalter nach landeskirchlicher Zugehörigkeit, Verhaftungszeitpunkt und Inhaftierungsgrund. Zeitlich liegt ein Schwerpunkt auf den Jahren 1935 und 1941/42 mit den meisten Inhaftierungen. Die Inhaftierungsgründe sowie die Reaktionen von institutioneller und gemeindlicher Seite in jenen Jahren spiegeln dabei das sich wandelnde Verhältnis von Staat und evangelischer Kirche wieder. Die lokale Priorität liegt auf den Lagern Sachsenburg und Dachau, in die die meisten Geistlichen verschleppt wurden. Hierbei konnte die Autorin auf der Grundlage von Tagebucheinträgen und Predigten erstmals das protestantische Leben der Geistlichen im Dachauer Pfarrerblock rekonstruieren. Wenige der 71 Geistlichen hielten ihre erlebte KZ-Haft nach ihrer Entlassung schriftlich in einem autobiographischen Bericht fest. Acht dieser Aufzeichnungen untersuchte Scherf, um persönlichen Erfahrungen und theologischen Deutungshorizonten der erlebten KZ-Haft nachzugehen. Den Abschluss bildet der Blick auf die Auswirkungen der KZ-Haft für das Selbstbild und die Fremdwahrnehmung der Bekennenden Kirche nach 1945.

Schlagwörter: s.Konzentrationslager ; s.Nationalsozialismus ; s.Pfarrer ; s.Evangelische Kirche ; s.Religiöse Verfolgung ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Dissertation ; s.Nationalsozialismus ; s.Staat / Kirche ; s.Dissertation ; s.Konzentrationslager ; s.Nationalsozialismus ; s.Gefängnisseelsorge ; s.Evangelische Kirche ; s.Dissertation ; s.Nationalsozialistisches Verbrechen ; s.Konzentrationslager ; s.Seelsorge ; s.Evangelische Kirche ; s.Dissertation ; g.Deutschland ; s.Konzentrationslager ; s.Geistlicher ; s.Evangelische Kirche ; s.Dissertation

Sign.: Aa 4508

<https://d-nb.info/1148144099/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Scherffig, Wolfgang: Junge Theologen im "Dritten Reich" : Dokumente, Briefe, Erfahrungen / Wolfgang Scherffig. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verlag, 1989-1994

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Theologe ; s.Evangelische Kirche ; g.Deutschland ; s.Theologe ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1933-1939

- **Band 1: Es begann mit einem Nein! 1933 - 1935** . - 1989. - XVI, 224 S.
ISBN 3-7887-1304-6
Sign.: Ga 9173/1
- **Band 2: Im Bannkreis politischer Verführung 1936 - 1937** . - 1990. - XX, 315 S.
ISBN 3-7887-1317-8
Sign.: Ga 9173/2
<https://d-nb.info/901285641/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!
- **Band 3: Keiner blieb ohne Schuld 1938 - 1945** . - 1994. - XXI, 467 S.
ISBN 3-7887-1351-8
Sign.: Ga 9173/3

Schneider, Thomas Martin: Reichsbischof Ludwig Müller : eine Untersuchung zu Leben, Werk und Persönlichkeit / von Thomas Martin Schneider. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 1993. - 384 S.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 19)

ISBN 3-525-55719-1

Schlagwörter: p.Müller, Ludwig ; s.Biografie ; s.Dissertation ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Aa 1993/19

Siemon-Netto, Uwe: Luther als Wegbereiter Hitlers? : Zur Geschichte eines Vorurteils / Uwe Siemon-Netto. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 1993. - 150 S.

ISBN 3-579-02203-2

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Zweireichelehre ; s.Rezeption ; s.Obrigkeitsstaat ; s.Klischee ; s.Geschichte ; p.Luther, Martin ; s.Rezeption ; p.Hitler, Adolf ; s.Nationalsozialismus ; p.Goerdeler, Carl Friedrich ; s.Luthertum ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Friedliche Revolution in der DDR ; s.Evangelische Kirche ; s.Gewaltloser Widerstand

Sign.: Aa 2747

Täter und Komplizen in Theologie und Kirchen 1933 - 1945 / hrsg. von Manfred Gailus. - 2. Aufl. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2015. - 260 S. : Ill.

ISBN 978-3-8353-1649-2

Untersucht wird das Zusammenwirken zwischen Nationalsozialismus und den beiden großen christlichen Konfessionen Protestantismus und Katholizismus. Ganz zweifelsfrei hat es während des »Dritten Reiches« bedeutenden christlichen Widerstand gegeben – und es ist gut, an ihn zu erinnern. Aber dieser Widerstand war, auf das Ganze der beiden großen Konfessionen gesehen, eher eine Ausnahmeerscheinung. Sowohl bei den Katholiken und mehr noch bei den Protestanten waren Anpassung sowie Partizipation am NS-Regime weit verbreitet. In Extremfällen gehörte dazu auch Mittäterschaft von Theologen und anderen Kirchenmännern an den Verbrechen des Regimes. Viele evangelische Pfarrer, etliche Theologieprofessoren und nicht wenige katholische Priester betätigten sich als »nationalsozialistische Christen« im Sinne des Hitlerregimes und verliehen ihm damit zusätzliche Legitimation. Nur ein unvoreingenommener Blick auf das ganze Feld von Glaube, Konfession und Kirchen im »Dritten Reich« vermag letztendlich zu erklären, warum das NS-Regime über längere Zeit so erfolgreich sein konnte. In zehn Beiträgen und einem »Nachwort aus theologischer Sicht« stellen acht Autorinnen und Autoren aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen »Täter und Komplizen« aus dem Kirchenbereich vor.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus ; s.Priester ; s.Theologe ; s.Kollaboration ; s.Mittäterschaft ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4301

<http://d-nb.info/1063062675/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Theologische Fakultäten im Nationalsozialismus / hrsg. von Leonore Siegele-Wenschkewitz - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 1993. - 429 S.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 18)

ISBN 3-525-55718-3

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Theologische Fakultät ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 1993/18

<https://d-nb.info/930224973/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Theologische Wissenschaft im "Dritten Reich" : ein ökumenisches Projekt / Georg Denzler ... (Hrsg.). - Frankfurt am Main : Haag und Herchen, 2000. - 183 S.

(Arnoldshainer Texte ; 110)

ISBN 3-86137-939-2

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Theologie ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2810/110

<https://d-nb.info/958435456/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Tödt, Heinz-Eduard: Komplizen, Opfer und Gegner des Hitlerregimes : zur "inneren Geschichte" von protestantischer Theologie und Kirche im "Dritten Reich" / Heinz Eduard Tödt. - Gütersloh : Kaiser, 1997. - 422 S.

ISBN 3-579-02029-3

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1933-1945 ; g.Deutschland ; s.Evangelische Theologie ; s.Nationalsozialismus

Sign.: Aa 3037

"Überall Luthers Worte ..." : Martin Luther im Nationalsozialismus = "Luther's words are everywhere ..." : Martin Luther in Nazi Germany / Stiftung Topographie des Terrors, Prof. Dr. Andreas Nachama, Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Prof. Dr. Johannes Tuchel ; Essays: Hartmut Lehmann [und 8 weitere] ... ; Kurator: Dr. Ulrich Prehn. - / Berlin : Stiftung Topographie des Terrors, [2017]. - 271 Seiten

ISBN 978-3-941772-33-5 ; ISBN 3-941772-33-3

Wie standen die Nationalsozialisten zu Religion und Kirche – und speziell zu Martin Luther? Wie verhielten sich Christen in Deutschland zum Reformator und seinem „Erbe“ in der NS-Zeit? Und wie entwickelte sich das Verhältnis zwischen Staat und Kirchen in jenen zwölf Jahren? Diesen Fragen geht der Katalogband zur Ausstellung nach. In das Jahr 1933 fielen die Feierlichkeiten zu Luthers 450. Geburtstag, aber auch die Konflikte zwischen „Bekennender Kirche“ und „Deutschen Christen“. Bis 1938 nahmen die Bezüge auf Luthers antijüdische Spätschriften deutlich zu. Und auch während des Zweiten Weltkriegs wurde Luther von verschiedenen Akteuren „vereinnahmt“: zur Legitimation des Kriegs – aber auch, um ein „Widerstandsrecht“ gegen das Unrechtsregime herzuleiten.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Rezeption ; s.Nationalsozialismus ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Judenverfolgung ; f.Aufsatzsammlung ; f.Bildband ; p.Luther, Martin ; s.Rezeption ; z.Kirchengeschichte 1933-1945 ; f.Aufsatzsammlung ; f.Bildband ; p.Luther, Martin ; g.Deutschland ; s.Staat / Religion ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; f.Bildband

Sign.: Aa 4417

<http://d-nb.info/1131090888/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Wilhelm, Georg: ~~Die~~ Diktaturen und die evangelische Kirche : totaler Machtanspruch und kirchliche Antwort am Beispiel Leipzigs 1933 - 1958 / Georg Wilhelm. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2004. - 576 S.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 39)

ISBN 3-525-55739-6

Am Beispiel der evangelischen Kirche in Leipzig untersucht und vergleicht der Autor die Politik gegenüber der Kirche und die Reaktion der Pfarrrerschaft in der Zeit des Dritten Reiches und der DDR bis 1958. Im Mittelpunkt stehen einerseits Fragen nach der Umsetzung kirchenpolitischer Vorgaben offizieller Stellen und der Geheimdienste, andererseits das Verhalten der Leipziger Pfarrer vor und nach 1945. Anhand hier erstmals ausgewerteter Quellen aus sächsischen Archiven und konkreter Beispiele zeigt der Autor Unterschiede und Gemeinsamkeiten der beiden Diktaturen in ihrem Verhältnis zur evangelischen Kirche auf.

Schlagwörter: g.Leipzig ; s.Evangelische Kirche ; s.Kirchenpolitik ; z.Geschichte 1918-1958 ; s.Dissertation ; g.Leipzig ; s.Nationalsozialismus ; s.Kirchenpolitik ; s.Evangelische Kirche ; s.Dissertation ; g.Leipzig ; g.Deutschland <DDR> ; s.Kirchenpolitik ; s.Evangelische Kirche ; s.Nachkriegszeit ; s.Dissertation

Sign.: Aa 1993/B/39

Winter, Friedrich: Weiß ich den Weg auch nicht ... : das Leben der Vikarin Annemarie Winter (1912 - 1945) / Friedrich Winter. - Leipzig : Evang. Verl.-Anst., 2005. - 215 S. : Ill.

ISBN 3-374-02265-0

Eine junge Frau, geboren und aufgewachsen im Ruhrgebiet, hat einen großen Traum: sie will Pfarrerin werden. Eine nicht ganz gewöhnliche Idee für eine Frau, die im Jahre 1912 geboren wurde. Mit Ehrgeiz, Mut und Charme geht Annemarie ihren Weg, bewältigt das Theologiestudium und wird Vikarin. Nicht selten steht sie vor scheinbar unüberwindbaren Hindernissen, nur weil sie eine Frau ist. Die größte Herausforderung allerdings betrifft nicht nur sie, sondern kommt über ganz Deutschland wie ein schwarzer Schleier: der Nationalsozialismus und der Zweite Weltkrieg. Mit unendlich viel Liebe und Stärke ist sie in dieser Zeit für andere da, macht ihnen Hoffnung; bis zu dem Tag, an dem es selbst für sie keine Hoffnung mehr gibt ... Friedrich Winter, der Bruder Annemaries, veröffentlicht fast 60 Jahre nach dem viel zu frühen Tod seiner Schwester ein Buch über sie, in dem er anhand von Briefen und Aufzeichnungen der jungen Vikarin eindrücklich und gefühlvoll das Porträt einer rastlos engagierten und stets hoffnungsfrohen Frau zeichnet.

Schlagwörter: p.Winter, Annemarie ; f.Biographie ; s.Frau ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Biographie

Sign.: Bi 1297

Wolf, Hubert: Papst & Teufel : die Archive des Vatikan und das Dritte Reich / Hubert Wolf. - München : Beck, 2008. - 360 S. : Ill., Kt.

ISBN 978-3-406-57742-0

Warum Hitler nicht auf den Index kam – Hubert Wolf knackt die Geheimnisse der vatikanischen Archive: In diesem meisterhaft geschriebenen Buch präsentiert Hubert Wolf überraschende Erkenntnisse aus den kürzlich geöffneten vatikanischen Archiven zum Verhältnis von Vatikan und Nationalsozialismus. Auf faszinierende Weise wird dabei die Gedankenwelt von Päpsten, Kardinälen und Bischöfen erkennbar, die sich in einem weltgeschichtlichen Kampf gegen das Böse sahen. Noch nie wurden die Hintergründe ihrer wichtigsten Entscheidungen und Manöver so fundiert und anschaulich dargestellt. Der Umgang des Heiligen Stuhls mit Weimarer Republik und „Drittem Reich“ ist von Spekulationen und Mythen umrankt. Nach fast siebzig Jahren wurden endlich die entscheidenden Akten für die Zeit bis 1939 freigegeben. Damit werden erstmals die harten Kämpfe hinter den hohen Mauern des Vatikans sichtbar. Philosemiten und Antisemiten, geschmeidige Diplomaten und dogmatische Fundamentalisten, selbstbewusste Bischöfe vor Ort und mächtige Kardinäle in Rom rangen um den richtigen Umgang mit den Mächten der Moderne: Liberalismus, Kommunismus, Faschismus und Nationalsozialismus. Hubert Wolf erklärt, warum eine philosemitische Vereinigung aufgelöst, gleichzeitig aber der Antisemitismus verurteilt wurde, wie es 1933 zum Konkordat mit dem „Dritten Reich“ kam, warum Hitlers „Mein Kampf“ nicht verboten wurde und wie es sich mit dem päpstlichen „Schweigen“ zur Judenverfolgung verhält.

Schlagwörter: k.Archivio Segreto Vaticano ; s.Kirchenpolitik ; k.Katholische Kirche / Sancta Sedes ; g.Deutschland ; z.Geschichte 1917-1945 ; k.Archivio Segreto Vaticano ; s.Judenverfolgung ; k.Katholische Kirche / Sancta Sedes ; g.Deutschland ; z.Geschichte 1933-1945 ; k.Archivio Segreto Vaticano ; s.Nationalsozialismus ; k.Katholische Kirche / Sancta Sedes ; g.Deutschland ; z.Geschichte 1933-1945

Sign.: Aa 3866

Zwangsarbeit in Kirche und Diakonie 1939 - 45 / Jochen-Christoph Kaiser (Hrsg.). - Stuttgart : Kohlhammer, 2005. - 464 S.

(Konfession und Gesellschaft ; 32)

ISBN 3-17-018347-8

Es ist davon auszugehen, dass auf dem Gebiet des Deutschen Reiches zwischen 1939 und 1945 rund 11,8 Millionen ausländische Arbeiter und Arbeiterinnen unter Zwang beschäftigt wurden, davon 10.000 bis 15.000 im Raum von Diakonie und Kirche. Auf Anforderung von Arbeitskräften bekamen ihre Einrichtungen Ausländer zugewiesen, deren

rechtlicher Status sich im Laufe des Krieges mehr und mehr verschlechterte. Kirchlicherseits besaß man so gut wie kein Bewusstsein, dass hier Menschen beschäftigt wurden, die ihre Arbeit unter Zwang leisteten und dafür sehr wenig Lohn erhielten. Mit den Beiträgen des vorliegenden Bandes, basierend auf dem Marburger Projekt zur Erforschung der Zwangsarbeit im Raum der Kirche, wird das Thema historisch aufgearbeitet, es werden aber auch aktuelle Fragen wie Entschädigung und Versöhnung berücksichtigt.

Schlagwörter: s.Zwangsarbeit ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1939-1945 ; f.Aufsatzsammlung ; s.Zwangsarbeit ; s.Diakonie ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2700/32

Zwischen "nationaler Revolution" und militärischer Aggression : Transformationen in Kirche und Gesellschaft während der konsolidierten NS-Gewaltherrschaft (1934 - 1939) / hrsg. von Gerhard Besier. - München : Oldenbourg, 2001. - XXV, 276 S.

(Schriften des Historischen Kollegs: Kolloquien ; 48)

ISBN 3-486-56543-5

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus ; z.Geschichte 1934-1939 ; f.Kongress / München <1998> ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Kirchliches Leben ; s.Nationalsozialismus ; z.Geschichte 1934-1939 ; f.Kongress / München <1998> ; f.Aufsatzsammlung ; g.Europa ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Deutschlandbild ; g.USA ; f.Kongress / München <1998> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: H 2145/48

Zwischen Seelsorge und Politik. Katholische Bischöfe unter dem NS-Regime <Veranstaltung>, 2016, Stapelfeld: Zwischen Seelsorge und Politik : katholische Bischöfe in der NS-Zeit : [Joachim Kuroпка zum 75. Geburtstag] / Maria Anna Zumholz / Michael Hirschfeld (Hrsg.). - / Münster : Aschendorff Verlag, [2018]. - XII, 816 Seiten

ISBN 978-3-402-13228-9 ; ISBN 3-402-13228-1

Die Verhaltensweisen der katholischen Bischöfe angesichts der nationalsozialistischen Herausforderungen werden bis heute in Wissenschaft und Öffentlichkeit kontrovers diskutiert. Weniger die Seelsorge und der „Weltanschauungskampf“ als vielmehr das vorgebliche oder tatsächliche „Schweigen“ angesichts von Krieg und Judenmord in Verbindung mit dem Vorwurf des „Milieuegoismus“ dominieren vielfach die Diskussionen. Eine solche segmentierte Sicht soll in diesem Sammelband mit Hilfe einer quellennahen Kontextualisierung bischöflicher Entscheidungskriterien und Entscheidungsprozesse im Spannungsfeld von Seelsorge und Kirchenpolitik, von Gesinnungsethik und Verantwortungsethik (Max Weber) ergänzt und überprüft werden. 25 Profan- und Kirchenhistoriker nehmen deutsche Bischöfe als unterschiedlich geprägte Persönlichkeiten mit ihren Stärken und Schwächen in den Blick, überprüfen ihr Selbstverständnis von ihren bischöflichen Aufgaben und ihre zeittypischen „Denkgrenzen“. Sie loten die durch die spezielle konfessionelle Struktur der Diözesen sowie die nationalsozialistische „Gegnerbekämpfung“ eingeschränkten Handlungsspielräume des Episkopats aus und beleuchten verschiedene Phasen der Auseinandersetzung einzelner Oberhirten wie auch der Fuldaer Plenarkonferenz mit dem NS-Regime.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Bischof ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Geschichte ; s.Festschrift ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Bi 2371

<https://d-nb.info/1137020954/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

3. Kirchen in Süddeutschland

Borggrefe, Friedhelm: "Im Gleichschritt Marsch ..." : evangelisch in Ludwigshafen 1933 - 1945 / Friedhelm Borggrefe. - Ludwigshafen am Rhein : Stadtverwaltung, 2014. - 120 S. : Ill.

(Veröffentlichungen des Stadtarchivs Ludwigshafen am Rhein ; 41)

ISBN 978-3-924667-46-7

Sie waren „nichts anderes als eine einzige Katastrophe für die Protestanten in Ludwigshafen“: die Jahre von 1933 bis 1945. Zu diesem Schluss kommt der Ludwigshafener Alt-Dekan und Ehrenbürger Friedhelm Borggrefe in seinem Buch „Im Gleichschritt marsch. Evangelisch in Ludwigshafen 1933 – 1945“. Auf 120 Seiten bringt der Autor Licht ins Dunkle der komplexen Geschichte der evangelischen Kirche in Ludwigshafen während der NS-Zeit und scheut dabei auch nicht vor unangenehmen Wahrheiten zurück. Der frühere Pfarrer der Ludwigshafener Friedenskirche bereichert mit seinem Buch die Geschichtsschreibung von Stadt und Kirche, denn in dieser Ausführlichkeit ist diese Epoche bisher noch nicht thematisiert worden. Neben Gottesdienst, Kirchenverwaltung und Festkultur beleuchtet der Autor auch die Jugend- und Frauenarbeit, die Diakonie und die Arbeit der Stadtmission im Dritten Reich. Biogramme von Pfarrern und prägenden Persönlichkeiten – Anhänger des Nationalsozialismus ebenso wie Widerständler – lassen die Geschichte lebendig werden. Zahlreiche, zum Teil noch nie veröffentlichte Bilder und Dokumente illustrieren das Buch, das als 41. Band in der Reihe der Publikationen aus dem Stadtarchiv erscheint. Als einen „intensiven und überfälligen Blick auf die NS-Kirchengeschichte in Ludwigshafen“ würdigt der Direktor der Evangelischen Akademie

der Pfalz, Christoph Picker, die Neuerscheinung. Ein Grund für die späte Aufarbeitung der NS-Zeit sei vermutlich in der Nachkriegszeit zu suchen. „Die Kirchen galten nach 1945 als verhältnismäßig intakte Institution. Dieses Image hat den Kirchen sehr genutzt“, sagt Picker. Der Akademiedirektor wünschte Ludwigshafen eine „ungeschminkte Erinnerungskultur, die Brüche und Ambivalenzen aushält und der man anmerkt, dass ihre Vergangenheit sie nicht kalt lässt“. Für die Ludwigshafener Kulturdezernentin Cornelia Reifenberg ist es ein „anstrengendes, aber auch mutiges Buch“. Anstrengend vor allem mit Blick auf die ernüchternden Ergebnisse und Schattenseiten der Evangelischen Kirche der Pfalz, die Borggrefe bei seinen umfangreichen Recherchen herausfand. Der Altdekan weiß, dass die NS-Zeit für viele noch immer eine Tabuzone ist. Mit seinem Buch möchte er die Augen öffnen „für eine Zeit, als Kirche zum Komplizen einer Partei oder staatlicher Organe degenerierte“. So erfährt man beispielsweise, dass die Landessynode schon 1934 das staatliche Führerprinzip des Dritten Reiches faktisch für sich selbst übernahm und die Protestanten auch den Arierparagrafen der Nazis anerkannten und anwendeten. Es sei „ein beschämender Anpassungsprozess der Pfälzer Protestanten an das NS-System“ gewesen, befindet Borggrefe, denn evangelische Kirche und Staat entwickelten sich zwischen 1933 und 1945 synchron. (Anette Konrad)
Schlagwörter: g.Ludwigshafen am Rhein ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Weltkrieg <1939-1945>
Sign.: Aa 3352/41

<http://d-nb.info/1064688845/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Documenta / 1. Auflage : Documenta : unsere Pfälzische Landeskirche innerhalb der Deutschen Evangelischen Kirche in den Jahren 1930 - 1944 ; Berichte und Dokumente / hrsg. von Bergmann. - Grünstadt : Sommer, 1960
Schlagwörter: k.Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle

- **1930 - 1934** . - 1960. - 361 S.
Sign.: Ga 1127/1
- **1935 - 1937** . - 1960. - 423 S.
Sign.: Ga 1127/2
- **1938 - 1944** : nebst Anhang und Register. - 1960. - 487 S.
Sign.: Ab 2489

Documenta / 2. Auflage : Documenta : die Pfälzische Landeskirche innerhalb der Deutschen Evangelischen Kirche in den Jahren 1930 - 1944 / Richard Bergmann. Neu hrsg. vom Verein Pfälzischer Pfarrerinnen und Pfarrer durch Martin Schuck - Speyer : Evangelischer Presseverlag Pfalz, 2004-2008

Die "Documenta" bietet eine solide Quellenbasis für die Erforschung der Rolle der Pfälzischen Landeskirche und ihrer Amtsträger in der Zeit des Nationalsozialismus. Sie gibt einen Leitfaden an die Hand, der zum Ausgangspunkt jeder weiteren wissenschaftlichen Forschung gemacht werden kann. Die "Documenta" ist damit ein Klassiker in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Geschichte der "Protestantisch-evangelisch-christlichen Kirche der Pfalz" in der Zeit des Nationalsozialismus - und wie jeder Klassiker unentbehrlich. Die "Documenta" präsentiert nicht lückenlos die ganze Geschichte der Pfälzischen Landeskirche während der Zeit des Nationalsozialismus, aber eben doch wesentliche Aspekte und Zusammenhänge, die das Ganze verständlich machen. Bergmann präsentiert Dokumente, zeigt die entscheidenden Diskussionsstränge auf, weist auf die einflussreichsten Publikationen hin und animiert so zum selbständigen Forschen.

Schlagwörter: k.Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle

- **1930 - 1934** . - 2004. - X, 418 S.
Sign.: Ga 9646/1
- **1935 - 1937** . - 2006. - XII, 480 S.
Sign.: Aa 3400/1,2
- **1938 - 1944** : nebst Anhang. - 2008. - XIII, 536 S.
Sign.: Aa 3400/1,3

Erbacher, Hermann: -Die- Evangelische Landeskirche in Baden in der Weimarer Zeit und im Dritten Reich 1919 - 1945 : Geschichte und Dokumente / Hermann Erbacher. - Karlsruhe : Verlag Evangelischer Presseverband für Baden, 1983. - 104 S. : Ill., graph. Darst., Noten

(Verein für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche Badens: Veröffentlichungen des Vereins für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden ; 34)
ISBN 3-87210-309-1

Schlagwörter: k.Evangelische Landeskirche in Baden ; s.Weimarer Republik ; f.Einführung ; k.Evangelische Landeskirche in Baden ; s.Weimarer Republik ; f.Quelle ; k.Evangelische Landeskirche in Baden ; s.Nationalsozialismus ; f.Einführung ; k.Evangelische Landeskirche in Baden ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle
Sign.: Aa 3082/34

Erschließung des "Evangelischen Kirchenboten" 1933 - 1941 / Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche), Landeskirchenrat, Bibliothek und Medienzentrale (BMZ Speyer). Erschließung: Robert Zobotke. - 1. Aufl. - Speyer : Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche), Landeskirchenrat, 2012. - 176 Sp. (Themenhefte der BMZ ; 45)

Schlagwörter: t.Evangelischer Kirchenbote <Zeitung> ; s.Nationalsozialismus ; f.Bibliographie ; g.Pfalz ; s.Kirchliche Presse ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Bibliographie
Sign.: L 750/45c

-Die- Evangelische Landeskirche in Baden im Dritten Reich : Quellen zu ihrer Geschichte / hrsg. von Hermann Rückleben - Karlsruhe : Verlag Evangelischer Presseverband für Baden, 1991-2005

Veröffentlichungen des Vereins für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden ; ...

Schlagwörter: k.Evangelische Landeskirche in Baden ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle

- **1931 - 1933** . - 1991. - XVI, 893 S.
ISBN 3-87210-332-6
Sign.: Ga 8830/1
- **1933 - 1934** . - 1992. - XVI, 800 S.
ISBN 3-87210-902-2
Sign.: Ga 8830/2
- **1934 - 1935** . - 1995. - XVI, 965 S.
ISBN 3-87210-906-5
Sign.: Ga 8830/3
- **1935 - 1945** . - 2003. - XII, 511 S.
ISBN 3-87210-914-6
Sign.: Ga 8830/4
- **1933 - 1945/46** . - 2004. - XIII, 453 S.
ISBN 3-87210-916-2
Sign.: Ga 8830/5
- **Generalregister** : mit Zeittafel und Bibliographie, Rückblicken und Biogrammen / und einem Beitrag von Jörg Thierfelder. - 2005. - VI, 499 S.
ISBN 3-87210-917-0
Sign.: Ga 8830/6

Evangelische Landeskirche Nassau-Hessen und Nationalsozialismus : Auswertungsaspekte der Kirchenkampfdokumentation der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau / hrsg. von Klaus-Dieter Grunwald und Ulrich Oelschläger. - Darmstadt : Verlag der Hessischen Kirchengeschichtlichen Vereinigung, 2014. - XVI, 576 S. : Ill.

(k.Hessische Kirchengeschichtliche Vereinigung: Quellen und Studien zur hessischen Kirchengeschichte ; 22)

ISBN 978-3-931849-40-5

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) verfügt als eine von wenigen Landeskirchen über eine achtbändige Dokumentation zum Kirchenkampf. Diese umfasst auf 5.212 Seiten mehr als 70.000 Dokumente und stellt den Kirchenkampf in der Ev. Landeskirche Nassau-Hessen von 1933 bis 1945 dar. Die Kirchenleitung der EKHN hatte deshalb 2008 den Auftrag erteilt, diese Dokumentation wissenschaftlich auswerten zu lassen. Dieser Herausforderung haben sich eine Autorin und acht Autoren aus ihrer jeweiligen fachspezifischen Sicht gestellt.

Schlagwörter: k.Evangelische Kirche in Hessen und Nassau ; s.Nationalsozialismus ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4384

<http://d-nb.info/1049423119/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Fandel, Thomas: Konfession und Nationalsozialismus : evangelische und katholische Pfarrer in der Pfalz 1930 - 1939 / Thomas Fandel. - Paderborn [u.a.] : Schöningh, 1997. - 669 S.

(Katholische Akademie in Bayern <München> / Kommission für Zeitgeschichte: Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte / B ; 76)

ISBN 3-506-79981-9

Schlagwörter: g.Pfalz ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1930-1939 ; s.Dissertation ; g.Pfalz ; s.Nationalsozialismus ; s.Pfarrer ; s.Politisches Verhalten ; z.Geschichte 1930-1939 ; s.Dissertation ; g.Deutschland ; s.Staat / Kirche ; s.Klerus ; z.Kirchengeschichte 1930-1939 ; s.Dissertation
Sign.: Ga 9311

Fix, Karl-Heinz, 1961-: Zustimmung - Anpassung - Widerspruch : Quellen zur Geschichte des bayerischen Protestantismus in der Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft / zusammengestellt von Karl-Heinz Fix. - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2021

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe A, Quellen ; Band 21)

ISBN 978-3-525-56036-5 ; ISBN 3-525-56036-2

Mit über 950 Quellen wird ein breites Panorama des bayerischen Protestantismus unter den Bedingungen einer christentumsfeindlichen Diktatur entworfen. Aus den Quellen wird deutlich, weshalb und mit welchen Denkfiguren evangelische Christen die Möglichkeit einer Koexistenz von Kirche und Nationalsozialismus bei gleichzeitiger früher Erfahrung einer konsequent antikirchlichen Politik sehen konnten und welche für Nachgeborene unverständliche Widersprüche aus dieser Position resultierten. Die Quellensammlung ist weder einseitig auf den sogenannten Kirchenkampf in Bayern noch allein auf das Handeln der Kirchenleitung fixiert. Vielmehr werden in 13 Kapiteln Quellen unterschiedlichster Provenienz (Kirchenleitung, Pfarrern, Laien, Staats- und Parteistellen) zu einer Vielzahl kirchlicher Handlungsfelder, zu theologischen und kirchenpolitischen Debatten, zum kirchlichen Alltagsleben sowie zur Haltung gegenüber dem nationalsozialistischen Staat, seinen Repräsentanten und seinen Handlungen dargeboten.

Schlagwörter: g.Bayern ; s.Protestantismus ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle ; g.Bayern ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle ; g.Bayern ; s.Drittes Reich ; s.Kirchliches Leben ; s.Evangelische Kirche ; f.Quelle ; g.Bayern ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Evangelische Kirche ; f.Quelle

- **Band 1.** - [2021]. - 944 Seiten
Sign.: Aa 4621/1
<https://d-nb.info/1208433202/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!
- **Band 2.** - [2021]. - VI Seiten, Seite 1855-1869
Sign.: Aa 4621/2
<https://d-nb.info/1223659895/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Haaf, Tobias: Von "volksverhetzenden Pfaffen" und "falschen Propheten" : Klerus und Kirchenvolk im Bistum Würzburg in der Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus / Tobias Haaf. - Würzburg : Schöningh, 2005. - LXII, 450 S. : III.

(Quellen und Forschungen zur Geschichte des Bistums und Hochstifts Würzburg ; 61)

ISBN 3-87717-067-6

Schlagwörter: g.Würzburg <Diözese> ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation ; g.Würzburg <Diözese> ; k.Katholische Kirche ; s.Staat ; z.Geschichte 1933-1945 ; s.Dissertation
Sign.: Ga 6618

-Die- kirchliche Lage in Bayern nach den Regierungspräsidentenberichten 1933 - 1943 . - Mainz : Matthias-Grünewald-Verlag, 1978-

Schlagwörter: g.Bayern ; s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle

- **Regierungsbezirk Pfalz** : 1933 - 1940 / bearb. von Helmut Prantl. - 1. Aufl. - 1978. - LXVIII, 343 S. (-Die- kirchliche Lage in Bayern nach den Regierungspräsidentenberichten 1933 - 1943 ; 5)
(Katholische Akademie in Bayern <München> / Kommission für Zeitgeschichte: Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte / A ; 24)
ISBN 3-7867-0655-7
Schlagwörter: g.Pfalz ; s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle
Sign.: Ga 8423

Kitzmann, Armin Rudi: Mit Kreuz und Hakenkreuz : die Geschichte der Protestanten in München 1918 - 1945 / Armin Rudi Kitzmann. - München : Claudius-Verlag, 1999. - 393 S. : zahlr. Ill., Kt.

ISBN 3-532-62246-7

Schlagwörter: g.München ; s.Evangelische Kirche ; s.Weimarer Republik ; s.Nationalsozialismus ; f.Bildband ; g.München ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1918-1945 ; f.Quelle
Sign.: Aa 3998

Klausing, Caroline: ~~-Die-~~ Bekennende Kirche in Baden : Machtverhältnisse und innerkirchliche Führungskonflikte 1933 - 1945 / Caroline Klausing. - Stuttgart : Kohlhammer, 2014. - 325 S.

(Veröffentlichungen zur badischen Kirchen- und Religionsgeschichte ; 4)

ISBN 978-3-17-023264-8

Die Konflikte zwischen Badischer Landeskirche und NS-Staat waren vornehmlich Ausdruck einer kirchlichen Selbstbehauptung. Die Pfarrer der Bekennenden Kirche Badens und ihres Landesbruderrates kamen größtenteils aus dem konservativen Umfeld der Kirchlich-Positiven Vereinigung. Obwohl es ihnen in erster Linie um den Erhalt von Kirchlichkeit und Theologie ging, entwickelten sie vor dem Hintergrund ihrer traditionellen Christlichkeit eigenständige Wertesysteme, die die Grundlage ihres Widerstehens bildeten. Die Auseinandersetzung zwischen der Bekennenden Kirche und den Deutschen Christen führte die Landeskirche schließlich an den Rand der Spaltung.

Schlagwörter: k.Evangelische Landeskirche in Baden ; k.Bekennende Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation
Sign.: Aa 3814/4

<http://d-nb.info/1034215582/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Kunze, Rolf-Ulrich: "Möge Gott unserer Kirche helfen!" : Theologiepolitik, Kirchenkampf und Auseinandersetzung mit dem NS-Regime ; die Evangelische Landeskirche Badens 1933 - 1945 / Rolf-Ulrich Kunze. - 1. Aufl. - Stuttgart : Kohlhammer, 2015. - 514 S.

(Veröffentlichungen zur badischen Kirchen- und Religionsgeschichte ; 6)

ISBN 978-3-17-029680-0

Die badische Landeskirche war nach ihrer Ausgliederung aus der Reichskirche die vierte intakte Landeskirche neben den lutherischen Landeskirchen Bayerns, Württembergs und Hannovers. Zu dieser Neubewertung des badischen Falls kommt der Autor vor dem Hintergrund einer Auseinandersetzung mit dem dichten Dokumentations- und Forschungsstand zur Geschichte der Evangelischen Landeskirche Badens in der NS-Zeit sowie pfarrergeschichtlicher Längsschnittuntersuchungen. Das belegt das Einstellungsverhalten der Mehrheit der kirchlich-positiven Pfarrerschaft sowie der Kirchenleitung.

Schlagwörter: k.Evangelische Landeskirche in Baden ; s.Kirchenpolitik ; s.Nationalsozialismus

Sign.: Aa 4340

<http://d-nb.info/1070258008/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Mensing, Björn: Pfarrer und Nationalsozialismus : Geschichte einer Verstrickung am Beispiel der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern / von Björn Mensing. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 1998. - 290 S.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 26)

ISBN 3-525-55726-4

Schlagwörter: k.Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern ; s.Pfarrer ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Aa 1993/26

Pfälzische Kirchen- und Synodalpräsidenten seit 1920 / Friedhelm Hans ; Gabriele Stüber (Hrsg.). - Karlsruhe : Braun / Speyer : Verein für Pfälzische Kirchengeschichte, 2008. - 401 S. : Ill.

(Veröffentlichungen des Vereins für Pfälzische Kirchengeschichte ; 27)

ISBN 978-3-7650-8398-3

Diese Lebensbilder der pfälzischen Kirchen- und Synodalpräsidenten bieten nicht nur einen Überblick über die führenden Persönlichkeiten des pfälzischen Protestantismus. Gleichzeitig ist ein zusammenhängender Beitrag zur Geschichte der Evangelischen Kirche der Pfalz im 20. Jahrhundert entstanden. Über das komplexe kirchliche Zeitgeschehen hinaus ergeben sich zahlreiche Querverbindungen zur kulturellen, sozialen und politischen Gesamtgeschichte der Pfalz.

Schlagwörter: k.Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) ; s.Kirchenpräsident ; s.Biografie ; z.Geschichte 1920-2008 ; f.Aufsatzsammlung ; k.Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) / Landessynode ; s.Präsident ; s.Biografie ; z.Geschichte 1920-2008 ; f.Aufsatzsammlung ; k.Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) ; s.Kirchenleitung ; s.Weimarer Republik ; s.Nationalsozialismus ; s.Nachkriegszeit ; s.Zeitgeschichte ; f.Aufsatzsammlung ; g.Pfalz ; s.Protestantismus ; z.Kirchengeschichte 1920-2008 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Gg 1

Preßler, Hermann, 1949-: ~~-Der-~~ Herr Christus und die braunen Herren : eine Analyse von Predigten in pfälzischen Kirchenzeitungen im Nationalsozialismus / von Hermann Preßler. - / Saarbrücken : OVD Verlag, 2016. - 296 Seiten

ISBN 978-3-943853-02-5 ; ISBN 3-943853-02-0

Rund 900 Predigten aus den Jahren 1933 bis 1941 in den beiden pfälzischen Kirchengebietsblättern Union und Evangelischer Kirchenbote werden hier kritisch beleuchtet. In Zitaten und jeweils knappen, prägnanten Analysen zeigt der in Saarbrücken lebende Autor, selbst evangelischer Pfarrer, wie Prediger und Seelsorger der pfälzischen Kirche in übergroßer Mehrheit als Verkündiger der Nazi-Ideologie und glühende Verehrer des „Führers“ auftraten. Aber auch, wie einige wenige aus der Pfarrerschaft, zwischen den Zeilen und rhetorisch geschickt, partiellen

Widerspruch gegen den Totalitätsanspruch der alleinherrschenden Partei erhoben. Heute liest man mit Bestürzung und Beschämung, wie damals z. B. über das „Wesen“ und die „Bestimmung“ der Frau gedacht und gepredigt wurde. Der Autor zieht – wie oft bei seinem historischen Rückblick – die Linien bis in die Gegenwart hinein aus und lenkt anhand dieses Beispiels den Blick auf den „Heirats-Dschihad“ in Terrormilizen. Der antisemitische und rassistische Tenor vieler Predigten und die Häme über die damalige Weigerung vieler Staaten, Juden Asyl zu gewähren, ist ihm Anlass, die derzeitige Flüchtlingsdebatte in Europa einer angemessenen Betrachtung zu unterziehen. In Zeiten eines scheinbar wieder salonfähigen Nationalismus, sich formierender rechter und populistischer Bewegungen sowie chauvinistischer politischer Führer-Figuren zeigt dieser Blick zurück: „Der Schoß ist fruchtbar noch, aus dem dies kroch.“ (Bertolt Brecht)

Schlagwörter: g.Pfalz ; s.Nationalsozialismus ; s.Predigt ; s.Kirchliche Presse ; s.Analyse ; k.Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) ; s.Predigt ; s.Nationalsozialismus ; s.Kirchliche Presse

Sign.: Ga 6830

<https://d-nb.info/1107203139/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Protestanten ohne Protest : die evangelische Kirche der Pfalz im Nationalsozialismus / hrsg. von Christoph Picker, Gabriele Stüber, Klaus Bümlein und Frank-Matthias Hofmann. Unter Mitarb. von Christine Lauer und Martin Schuck. - / Speyer : Verlagshaus Speyer GmbH, 2016

ISBN 978-3-939512-79-0 ; ISBN 978-3-374-04412-2

60 Autorinnen und Autoren haben im Auftrag der Evangelischen Kirche der Pfalz unter Federführung der Evangelischen Akademie und mit maßgeblicher Unterstützung des Zentralarchivs der Evangelischen Kirche der Pfalz ein umfangreiches Handbuch zur Geschichte der Landeskirche in der NS-Zeit erarbeitet. Das Buch wird jetzt der Öffentlichkeit vorgestellt. Protestantismus und Nationalsozialismus gingen in der Pfalz weitgehend Hand in Hand. NS-Funktionäre sahen sich als gute Protestanten, Kirchenvertreter waren zum Teil begeisterte Nationalsozialisten. Einen ausgeprägten Kirchenkampf gab es in der Pfalz nicht. Das zweibändige Werk bietet erstmals ein differenziertes und strukturiertes Gesamtbild der Geschichte der Landeskirche in der Zeit des Nationalsozialismus. Durch eine konsequente Einbettung in überregionale, politische und alltagsgeschichtliche Zusammenhänge will es das Nachdenken über die NS-Geschichte insgesamt anregen. Es weiß sich den Standards geschichtswissenschaftlicher Forschung verpflichtet und ist zugleich auch für Nichtfachleute mit Gewinn zu lesen.

Schlagwörter: k.Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; s.Handbuch

- **Band 1: Sachbeiträge** . - 2016. - 638 Seiten
Sign.: Gqn 6/1e
<http://d-nb.info/1099097045/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!
- **Band 2: Kurzbiographien, Anhang** . - 2016. - Seite [639]-911
Sign.: Gqn 6/2e
<http://d-nb.info/1099097223/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Sommer, Wolfgang, 1939-: Nationalsozialismus und Luthertum : Akteure und politische Herausforderungen im Kontext der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern : gesammelte Aufsätze / Wolfgang Sommer ; Lutherischer Weltbund, Deutsches Nationalkomitee. - 1. Auflage - / Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, [2019]. - 360 Seiten (-Die- Lutherische Kirche, Geschichte und Gestalten ; Band 30)

ISBN 978-3-579-05797-2 ; ISBN 3-579-05797-9

Die hier versammelten Beiträge stellt bekannte und weniger bekannte Gestalten des deutschen Luthertums und deren Wirken in der Zeit des Nationalsozialismus vor. Es handelt sich dabei um Personen, die vorwiegend im Kontext der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern agiert haben, deren Wirkungsradius aber oft darüber hinaus wirkte. Sie gehören einer Epoche in der Geschichte des Luthertums an, in der das Luthertum durch die Ideologie des Nationalsozialismus vor einer seiner bisher größten Herausforderungen stand.

Schlagwörter: k.Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Luthertum ; s.Geschichte ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus ; s.Lutherische Kirche ; s.Geschichte ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4528

<http://d-nb.info/1179561368/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Spielräume des Handelns und der Erinnerung : die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern und der Nationalsozialismus / hrsg. von Berndt Hamm - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2010. - 288 S.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 50)

ISBN 978-3-525-55768-6

Gab es Spielräume für das Handeln der Kirchen und ihrer Vertreter in der Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft? Wie wurden diese genutzt? Und wo kam es ohne Zwang zu Anpassungen? Am Beispiel der evangelischen Kirche Bayerns widmen sich die Beiträge den theologischen Einstellungen kirchlicher Protagonisten, dem bischöflichen

Handeln sowie den Helfern und Helfershelfern in den Netzwerken des kirchlichen Leitungspersonals und vergleichen unterschiedliche Handlungsvarianten einzelner Kirchengemeinden. So entsteht ein Gesamtbild der Freiräume und Grenzen kirchlichen Verhaltens während der NS-Zeit. Im Anschluss wendet sich der Band dem Umgang der Kirche mit der eigenen Rolle im Nationalsozialismus zu und rekonstruiert die kirchengeschichtliche Erinnerungsentwicklung seit Kriegsende.

Schlagwörter: k.Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; k.Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern ; s.Nationalsozialismus ; s.Vergangenheitsbewältigung ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 1993/B/50

Themenschwerpunkt: Kirche und Nationalsozialismus / im Auftrag des Vereins für württembergische Kirchengeschichte und des Landeskirchlichen Archivs Stuttgart ; herausgegeben von Norbert Haag, Sabine Holtz und Siegfried Hermle. - / Stuttgart : Verlag Chr. Scheufele, 2019-2020. - 805 Seiten

(Blätter für württembergische Kirchengeschichte ; 119./120. Jahrgang)

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; k.Katholische Kirche ; s.Evangelische Kirche

- **Band 1.** - 2019-2020. - 386 Seiten
Sign.: L 653/119-120,1
- **Band 2.** - 2019-2020. - Seite 394-805
Sign.: L 653/119-120,2

Unterdrückung - Anpassung - Bekenntnis : die Evangelische Kirche in Baden im Dritten Reich und in der Nachkriegszeit / in Verbindung mit Eckhart Marggraf und Jörg Thierfelder herausgegeben von Udo Wennemuth. - / Karlsruhe : Verein für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden, 2009. - 483 Seiten
(Verein für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche Badens: Veröffentlichungen des Vereins für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden ; 63)

Schlagwörter: k.Evangelische Landeskirche in Baden ; z.Geschichte 1933-1950 ; f.Aufsatzsammlung ; k.Evangelische Landeskirche in Baden ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ag 1622

<https://d-nb.info/1000068315/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Weber, Liesa, 1989-: Handlungsspielräume und Handlungsoptionen von Pfarrern und Gemeindegliedern in der Zeit des Nationalsozialismus : eine vergleichende Studie für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern anhand der oberfränkischen Dekanate Bayreuth und Coburg / Liesa Weber. - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2019]. - 495 Seiten

(Forschungen zur Kirchen- und Dogmengeschichte ; Band 119)

ISBN 978-3-525-56466-0 ; ISBN 3-525-56466-X

Liesa Weber nimmt Handlungsspielräume und Handlungsoptionen von Pfarrern und Gemeindegliedern im Nationalsozialismus in den Blick. Ihr Ansatz ist, dass selbst innerhalb einer Diktatur Handlungsspielräume zur Wahl unterschiedlicher Handlungsoptionen für die Akteurinnen und Akteure bestanden haben. Die komparatistisch angelegte Studie analysiert erstmals die beiden oberfränkischen Dekanate Bayreuth und Coburg für die Zeit des Nationalsozialismus aus kirchengeschichtlicher Perspektive. Liesa Weber blickt auf die Mikroebene und gewinnt so Erkenntnisse über die Unterschiede in den Handlungsentscheidungen der kirchlichen Handlungsträger vor Ort bei ähnlichen Ereignissen, aber auch eine neue Perspektive auf die Haltung der Kirchenleitung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern in der nationalsozialistischen Zeit wird eröffnet. Die Studie wertet umfangreiches Archivmaterial, das zum großen Teil noch ungedruckt und unveröffentlicht ist, aus.

Schlagwörter: k.Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern / Evang.-Luth. Dekanat Bayreuth - Bad Berneck ; k.Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern / Evang.-Luth. Dekanat Coburg ; s.Nationalsozialismus ; s.Pfarrer ; s.Evangelische Gemeinde ; s.Mitglied ; s.Einstellung ; s.Politisches Verhalten ; s.Dissertation

Sign.: Aa 4565

<https://d-nb.info/1181813263/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Wetzler, Eva: -Die- Katholische Kirche und der Nationalsozialismus in Ludwigshafen : 1933 - 1945 / Eva Wetzler. - Speyer : Archiv des Bistums, 1987-1995
(Schriften des Diözesan-Archivs Speyer ; 11)

Schlagwörter: g.Ludwigshafen am Rhein ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; k.Katholische Kirche ; g.Ludwigshafen am Rhein ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus

- **Band 1: Die Geistlichen** . - 2., verb. Aufl. - 1994. - 280 S. : Ill.
Sign.: Aa 3017/11,1

- **Band 2: Die Laien** . - 1995. - 320 S. : Ill.
Sign.: Aa 3017/11,2

Wir konnten uns nicht entziehen : 30 Porträts zu Kirche und Nationalsozialismus in Württemberg / hrsg. von Rainer Lächele - Stuttgart : Quell-Verlag, 1998. - 555 S. : Ill.

ISBN 3-7918-3187-9

Schlagwörter: g.Württemberg ; s.Protestant ; s.Nationalsozialismus ; s.Biografie ; f.Aufsatzsammlung ; g.Württemberg ; s.Protestantin ; s.Nationalsozialismus ; s.Biografie ; f.Aufsatzsammlung ; g.Württemberg ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Historische Persönlichkeit ; s.Biografie ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Bi 743

4. Barmer Theologische Erklärung

Barmer theologische Erklärung 1934 - 1984 : Geschichte, Wirkung, Defizite ; Vorträge und Podiumsgespräch des Barmen-Symposiums in Arnoldshain vom 9. - 11. April 1983 / bearb. im Auftr. der Arnoldshainer Konferenz und der Evangelischen Akademie Arnoldshain von Wilhelm Hüffmeier - Bielefeld : Luther-Verlag, 1984. - 246 S.

(Unio und Confessio ; 10)

ISBN 3-7858-0287-0

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ca 1145/10

-Die- Barmer Theologische Erklärung : Einführung und Dokumentation / Martin Heimbucher ... (Hg.). - 7., überarb. und erw. Aufl. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verlag, 2009. - 120 S.

ISBN 978-3-7887-2369-9

Vor 75 Jahren, am 31. Mai 1934, wurde in Wuppertal die „Barmer Theologische Erklärung“ verabschiedet. Sie ist das erste gemeinsame Glaubenszeugnis evangelischer Christen seit der Reformation. Lutheraner, Reformierte und Unierte haben in der Bedrängnis durch den Nationalsozialismus Worte des Bekennens gesprochen, die auch in den gegenwärtigen Herausforderungen ein wegweisendes Zeugnis für die Kirche sind. „Die Barmer Theologische Erklärung ist ein protestantischer Schlüsseltext und eine hervorragende Quelle evangelischer Orientierung.“ (Wolfgang Huber)

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; t.Barmer theologische Erklärung ; f.Einführung ; k.Bekennende Kirche ; s.Nationalsozialismus ; f.Quelle

Sign.: Aa 2291/2009

<http://d-nb.info/992163749/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Barth, Karl: Texte zur Barmer Theologischen Erklärung / Karl Barth. Hrsg. von Martin Rohkrämer. - 2. Aufl. - Zürich : TVZ, Theol. Verl., 2004. - XXII, 258 S.

ISBN 3-290-17315-1

«Was innerhalb eines hochpolitischen Umfeldes, eines nicht nur kirchenpolitisch, sondern auch staats- und machtpolitisch brisanten Umfeldes mit der Verabschiedung der Theologischen Erklärung zur gegenwärtigen Lage der Deutschen Evangelischen Kirche geschah, war zwar auch selber ein sowohl kirchenpolitisch wie staats- und machtpolitisch hochbedeutsames Ereignis. Es war das aber gerade nur deshalb und insofern, als es etwas ganz anderes sein wollte: nämlich ein geistliches Ereignis, das eine dem Schema dieser Welt gleichgeschaltete und angepaßte, schlimmer noch: sich selbst gleichschaltende und anpassende Kirche geistlich zu erneuern versprach.» (Eberhard Jüngel)

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; z.Geschichte 1934-1964 ; f.Quelle ; p.Barth, Karl ; t.Barmer theologische Erklärung ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ca 2485

Begründete Freiheit - Die Aktualität der Barmer Theologischen Erklärung : Vortragsreihe zum 75. Jahrestag im Berliner Dom / mit Beitr. von Petra Bahr - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verlag, 2009. - 160 S.

(Evangelische Impulse ; 1)

ISBN 978-3-7887-2388-0

Prominente und profilierte Stimmen aus der evangelischen Kirche äußern sich zum 75. Jahrestag der Barmer Theologischen Erklärung. Sie begründen die Freiheit, von der die Kirche spricht, theologisch und entfalten sie im Blick auf aktuelle Herausforderungen. Die sechs Thesen von Barmen – 1934 formuliert im Protest gegen eine „Gleichschaltung“ der Kirche durch das Hitler-Regime – haben für die evangelische Kirche in Deutschland erhebliche Bedeutung. Sie gelten als bleibende Orientierung für den Auftrag der Kirche, besonders für ihre Verantwortung in Gesellschaft und Politik. Die Vorträge rücken zentrale Probleme in ein neues Licht, vor die die Kirche durch gesellschaftliche und kulturelle, politische und wirtschaftliche Entwicklungen gestellt wird.

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; s.Freiheit <Motiv> ; s.Rezeption ; s.Zeitfragen ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Ca 2798/1

Bekennende Kirche wagen : Barmen 1934 - 1984 / mit Beitr. von Martin Rohkrämer ... Hrsg. von Jürgen Moltmann.
- München : Kaiser, 1984. - 273 S.

(Kaiser-Traktate ; 83)

ISBN 3-459-01562-4

Schlagwörter: k.Bekennende Kirche ; c.Barmen / Synode <1934> ; f.Aufsatzsammlung ; t.Barmer theologische Erklärung ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ba 1388

Brakelmann, Günter: Evangelische Kirche im Entscheidungsjahr 1933/1934: Der Weg nach Barmen : ein Arbeitsbuch / Günter Brakelmann. - Berlin : Lit-Verlag / Münster, 2010. - 395 S.

(Evangelische Akademikerschaft Westfalen: Zeitansage ; 5)

ISBN 978-3-643-10686-5

Die Barmer Theologische Erklärung, auch Barmer Bekenntnis genannt, war das theologische Fundament der Bekennenden Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus. Sie wurde wesentlich von Karl Barth ausgearbeitet und nach einer Erläuterung von Hans Asmussen auf der ersten Bekenntnissynode der Deutschen Evangelischen Kirche vom 29. bis 31. Mai 1934 in Wuppertal-Barmen verabschiedet. Dieses Buch ist entstanden aus der Praxis der Erwachsenenbildung. Es ist der Versuch, kirchengeschichtlich Interessierte in einen bedeutsamen nationalpolitischen Prozess aus der Anfangszeit des NS-Systems einzuführen. Anhand zahlreicher zeitgenössischer Dokumente aus der Zeit vor der Barmer Theologischen Erklärung soll der Weg der Bekennenden Kirche nach Barmen rekonstruiert werden. Deutlich werden soll der kirchengeschichtliche Stellenwert des Barmer Textes, aber auch seine Grenzen angesichts der politischen Zustimmung zum Untergang der Weimarer Republik und der eindeutigen Parteinahme für das "Dritte Reich" und zu Adolf Hitler.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; k.Bekennende Kirche ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; t.Barmer theologische Erklärung ; z.Geschichte 1933-1934 ; s.Handbuch

Sign.: 50 Q 43

Busch, Eberhard: -Die- Barmer Thesen : 1934 - 2004 / Eberhard Busch. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 2004. - 94 S.

ISBN 3-525-56332-9

Die vorliegende Schrift will helfen, das fundamentale Wort der Bekennenden Kirche in den heutigen Gemeinden lebendig zu halten. Zum ersten Mal seit der Reformation haben sich im Mai 1934 in Wuppertal-Barmen Lutheraner, Reformierte und Unierte im Namen der Deutschen Evangelischen Kirche gemeinsam zu ihrem Herrn Jesus Christus bekannt. Sie taten es in einer politisch unruhigen Zeit, in der die Kirche ihre Orientierung verloren zu haben schien und in der sie nun neu Boden unter den Füßen fand. Dieses Ereignis bleibt vorbildlich für das evangelische Christentum in unserer Zeit. Die vorliegende Schrift will helfen, das damalige fundamentale Wort der Bekennenden Kirche in den heutigen Gemeinden lebendig zu halten.

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; s.Kommentar ; s.Rezeption ; z.Geschichte 1934-2004 ; k.Bekennende Kirche ; s.Evangelische Theologie ; s.Nationalsozialismus

Sign.: Ca 2488

Gelebte Reformation : Barmer Theologische Erklärung ; Begleitbuch zur Ausstellung / hrsg. von Martin Engels - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Theologie, 2016. - 136 S. : Ill.

ISBN 978-3-7887-3071-0

Die Barmer Theologische Erklärung offenbart die gestalterische Kraft reformatorischen Denkens im 20. Jahrhundert. Sie legte den Grundstein für die kirchenpolitische Auseinandersetzung mit der NS-Diktatur. Das Begleitbuch zur Ausstellung in der Gemarker Kirche in Wuppertal-Barmen dokumentiert die Bedeutung der Barmer Thesen im historischen Kontext und ihre Rezeption. Reich bebildert veranschaulicht das Buch Vorgeschichte, Anlass und Einfluss der Barmer Erklärung auf das Handeln der Bekennenden Kirche. Prägnante Texte und Zitate beschreiben ihr Nachwirken in den beiden deutschen Staaten der Nachkriegszeit und der Ökumene. Kurzbiografien wichtiger Akteure, eine Darstellung der Ausstellungskonzeption und eine Zeittafel ergänzen das Textangebot.

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; f.Bildband

Sign.: Aa 4390

<http://d-nb.info/1103578030/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

"Gottes kräftiger Anspruch" : die Barmer Theologische Erklärung als reformierter Schlüsseltext / Magdalene L. Frettlöh (Hg.). - / Zürich : TVZ, Theologischer Verlag Zürich, [2017]. - 351 Seiten

(Reformiert! ; Bd. 3)

ISBN 978-3-290-17788-1 ; ISBN 3-290-17788-2

Die sechs Thesen der Barmer Theologischen Erklärung von 1934 gehören zum protestantischen Traditionsgut. Aber wie vital sind sie eigentlich? Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes konzentrieren sich auf das reformierte Profil der Barmer Thesen. Was heisst es heute, dass Jesus Christus das eine Wort Gottes ist? Was, ihn als 'Gottes kräftigen Anspruch' auf unser ganzes Leben zu bekennen? Warum fehlen die Juden in diesem Text und mit welchen Folgen? Welchen Beitrag leisten die Thesen zur politischen Ethik? Die weltweite Rezeption der Barmer Theologischen Erklärung kommt ebenso zur Sprache wie die brisante Frage, ob und mit welchem Anspruch heute noch bestimmte Glaubenspositionen verworfen werden können. Alle Aspekte kreisen um die zentrale Frage: Warum sollen wir heute 'Barmen' noch lesen, diskutieren, bekennen?

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; s.Reformierte Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; t.Barmer theologische Erklärung ; s.Rezeption ; s.Lutherische Kirche ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ca 3093

<http://d-nb.info/1063905435/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Huber, Wolfgang: Folgen christlicher Freiheit : Ethik und Theorie der Kirche im Horizont der Barmer Theologischen Erklärung / Wolfgang Huber. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verlag, 1983. - 275 S.

(Neukirchener Beiträge zur Systematischen Theologie ; 4)

ISBN 3-7887-0731-3

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung

Sign.: Ca 1656/4

Krötke, Wolf: Barmen, Barth, Bonhoeffer : Beiträge zu einer zeitgemäßen christozentrischen Theologie / Wolf Krötke. - Bielefeld : Luther-Verlag, 2009. - 519 S.

(Unio und Confessio ; 26)

ISBN 978-3-7858-0564-0

In diesem Band stellt der Berliner Systematiker Wolf Krötke die große Bedeutung der Theologischen Erklärung von Barmen für Karl Barth und Dietrich Bonhoeffer heraus. Auf der Basis einer exzellenten Werkkenntnis zeigt er in ausgewählten Studien und Vorträgen, wie »Barmen« bei beiden Theologen in immer neuen Zuspitzungen lebendig war und entfaltet wurde. Die verschiedenen Wege, die Barth und Bonhoeffer dabei gingen, sind in Krötkes Interpretation Ermutigungen zu einer zeitgemäßen christozentrischen Theologie. Das ist eine Theologie, die sich klar und dynamisch auf die Herausforderungen von Kirche und Theologie in der religiösen und gesellschaftlichen Situation der Gegenwart einzulassen vermag. Dieser Band wirft mit Hilfe von »Barmen« ein neues Licht auf das viel diskutierte Verhältnis der für uns heute wichtigsten Theologen der »Bekennenden Kirche«. Er bereichert das Verständnis ihrer Theologie mit spannenden und überraschenden Entdeckungen.

Schlagwörter: p.Barth, Karl ; t.Barmer theologische Erklärung ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; f.Aufsatzsammlung ; p.Barth, Karl ; s.Christologie ; f.Aufsatzsammlung ; p.Barth, Karl ; s.Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Politische Ethik ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ca 1145/26

Schilling, Manuel: -Das- eine Wort Gottes zwischen den Zeiten : die Wirkungsgeschichte der Barmer Theologischen Erklärung vom Kirchenkampf bis zum Fall der Mauer / Manuel Schilling. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verl., 2005. - X, 326 S.

ISBN 3-7887-2102-2

Die Barmer Theologische Erklärung war schon immer ein umstrittener Text. Bis zum Fall der Berliner Mauer haben immer wieder einander widerstrebende theologische und politische Strömungen im deutschen Protestantismus ihre eigene Position unter Berufung auf diesen Text entfaltet. Die verschiedenen Debatten werfen ein Schlaglicht auf ein halbes Jahrhundert Theologie- und Gesellschaftsgeschichte im Nationalsozialismus und im geteilten Deutschland.

Schlagwörter: g.Deutschland ; t.Barmer theologische Erklärung ; s.Rezeption ; z.Geschichte 1934-1989 ; s.Dissertation

Sign.: Aa 3438

Schneider, Thomas Martin, 1962-: Wem gehört Barmen? : Das Gründungsdokument der Bekennenden Kirche und seine Wirkungen / Thomas Martin Schneider. - / Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, [2017]. - 241 Seiten

(Christentum und Zeitgeschichte ; Band 1)

ISBN 978-3-374-05034-5 ; ISBN 3-374-05034-4

Die Barmer Theologische Erklärung von 1934, die »Magna Charta« der Bekennenden Kirche, gehört zu den bekanntesten kirchlichen Texten des 20. Jahrhunderts. Ihre Wirkungsgeschichte ist schillernd, weil sie zur Legitimierung unterschiedlichster Anliegen in Anspruch genommen worden ist. Der Band beleuchtet in knapper, allgemeinverständlicher Weise sowohl die Vorgeschichte und den Inhalt als auch die bunte Rezeptionsgeschichte der Erklärung. Den Vereinnahmungsversuchen von rechts bis links wird bewusst eine multiperspektivische Sichtweise gegenübergestellt, die etwa neben den uniert-reformierten Bezugnahmen auch die lutherischen in den Blick nimmt, neben den (politisch) progressiven auch die konservativen, für die DDR neben den staatskritischen auch

die staatsloyalen, neben den positiv würdigenden auch die kritisch-distanzierten, etwa von »deutsch-christlicher«, liberaler, jüdischer und islamischer Seite.

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; s.Geschichte ; t.Barmer theologische Erklärung ; s.Rezeption ; s.Geschichte ; k.Bekennende Kirche ; z.Geschichte 1934

Sign.: 50 Q 57

<https://d-nb.info/1135679304/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Weth, Rudolf: "Barmen" als Herausforderung der Kirche : Beiträge zum Kirchenverständnis im Licht der Barmer Theologischen Erklärung / Ruolf Weth. - München : Kaiser, 1984. - 218 S.

(Theologische Existenz heute ; 220)

ISBN 3-459-01544-6

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; k.Bekennende Kirche ; s.Evangelische Kirche ; s.Ekklesiologie ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: L 56/220

75 Jahre Barmer Theologische Erklärung : eine Arbeitshilfe zum 31. Mai 2009 / verantwortlich für den Inhalt: Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland, Amt der Union Evangelischer Kirchen in der EKD, Amt der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands: Dr. Vicco von Bülow, Dr. Martin Heimbucher, Dr. Mareile Lasogga. - / Hannover : Kirchenamt der EKD, [2009]. - 70 Seiten

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; s.Geschichte ; s.Theologie ; s.Andacht ; s.Festschrift ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche

Sign.: Aa 639/90b

<https://d-nb.info/1074442903/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

5. Deutsche Christen

Baier, Helmut: -Die- Deutschen Christen Bayerns im Rahmen des bayerischen Kirchenkampfes / Helmut Baier. - Nürnberg : Selbstverlag des Vereins für bayerische Kirchengeschichte, 1968. - XX, 601 S.

(Einzelarbeiten aus der Kirchengeschichte Bayerns ; 46)

Schlagwörter: g.Bayern ; k.Deutsche Christen ; s.Nationalsozialismus ; g.Bayern ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; k.Deutsche Christen

Sign.: Ga 8388

Bülow, Vicco von: Otto Weber (1902 - 1966) : reformierter Theologe und Kirchenpolitiker / von Vicco von Bülow. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 1999. - 503 S. : 1 Portr.

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 34)

ISBN 3-525-55734-5

Vicco von Bülow stellt in dieser Biographie erstmals Leben und theologisches Werk Otto Webers (1902-1966) im Kontext zeitgenössischer Theologie umfassend dar. Weber hatte über mehrere Jahrzehnte die reformierte Theologie in Deutschland geprägt, wurde aber wegen seines nationalsozialistischen Engagements vielfach scharf kritisiert. Der Göttinger Professor für reformierte Theologie Otto Weber (1902-1966) hat über mehrere Jahrzehnte die reformierte Theologie in Deutschland geprägt und war auch an zentralen kirchenpolitischen Ereignissen beteiligt. Dabei wurde vor allem sein Engagement bei den Deutschen Christen während der Anfangsjahre der NS-Zeit vielfach kritisiert. Auch er selbst empfand den Zwiespalt zwischen der Bindung an das Wort Gottes und Bekenntnis einerseits und den politischen Verstrickungen des Nationalsozialismus andererseits als durchaus belastend.

Diese biographische Untersuchung stellt erstmals Webers Leben dar und erschließt gleichzeitig sein theologisches Werk im Kontext zeitgenössischer Theologie. Die umfassenden Quellenstudien dieser Biographie ermöglichen ein besseres Verständnis - über die Person Webers hinaus - wichtiger Entwicklungen der deutschen Kirchen- und Theologiegeschichte des 20. Jahrhunderts.

Schlagwörter: p.Weber, Otto ; s.Biografie ; s.Dissertation ; p.Weber, Otto ; f.Bibliographie ; p.Weber, Otto ; k.Deutsche Christen ; s.Dissertation ; p.Weber, Otto ; g.Deutschland ; s.Kirchenpolitik ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Aa 1993/B/34

Christlicher Antijudaismus und Antisemitismus : theologische und kirchliche Programme Deutscher Christen / Leonore Siegele-Wenschkewitz (Hgin.). - Frankfurt am Main : Haag und Herchen, 1994. - XXI, 320 S.

(Arnoldshainer Texte ; 85)

ISBN 3-86137-187-1

Schlagwörter: k.Deutsche Christen ; s.Theologie ; s.Antisemitismus ; f.Aufsatzsammlung ; s.Antisemitismus ; s.Evangelische Theologie ; z.Geschichte 1871-1945 ; f.Aufsatzsammlung ; s.Antisemitismus ; s.Exegese ; s.Evangelische Theologie ; z.Geschichte 1871-1945 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2810

<https://d-nb.info/941208931/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

"Für ein artgemäßes Christentum der Tat" : völkische Theologen im "Dritten Reich" / Manfred Gailus ; Clemens Vollnhals (Hg.). - 1. Aufl. - Göttingen : V & R unipress, 2016. - 330 Seiten : Illustrationen

(Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung: Berichte und Studien ; 71)

ISBN 978-3-8471-0587-9 ; ISBN 3-8471-0587-6

In diesem Band werden in 15 biografischen Studien die Protagonisten eines völkischen Protestantismus untersucht, der erhebliche Teile des protestantischen Milieus erfasst und umgeprägt hatte. Präsentiert werden theologische Vordenker wie Universitätsprofessoren, kirchliche Aktivisten und Pfarrer, die sich »Deutsche Christen« nannten. Weitere Studien befassen sich mit fanatischen NSDAP-Mitgliedern in kirchenleitender Stellung, die nationalsozialistische Ideen in der Praxis umzusetzen versuchten. Wie groß war die Reichweite dieses völkischen Protestantismus? Die wissenschaftliche Erforschung dieser Frage zeigt, warum der Nationalsozialismus über weite Strecken ein so hohes Maß an Zustimmung in der deutschen Bevölkerung finden konnte.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus ; s.Protestantismus ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus ; s.Evangelischer Theologe ; s.Biografie ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Kontextuelle Theologie ; s.Evangelische Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; k.Glaubensbewegung Deutsche Christen ; s.Politische Theologie ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4405

<http://d-nb.info/1105062376/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Gundlach, Jens: Heinz Brunotte 1896 - 1984 : Anpassung des Evangeliums an die NS-Diktatur ; eine biografische Studie / Jens Gundlach. - Hannover : LVH, Lutherisches Verlagshaus, 2010. - 526 S. : Ill.

ISBN 978-3-7859-1021-4

Dieser Beitrag zur Kirchenkampfforschung schildert den spannungsreichen Berufsweg des hannoverschen Theologen Heinz Brunotte. In der Weimarer Republik profiliert er sich als Kritiker nationalistischer Politikentwürfe, wird 1933 führendes Mitglied der Bekennenden Kirche. Als Beamter der Deutschen Evangelischen Kirchenkanzlei schwenkt er um auf die NS-Ideologie von Reichskirchenminister Kerrl, entzieht Christen jüdischer Herkunft die kirchliche Mitgliedschaft. Nach 1945 macht er steil Karriere: Brunotte wird Präsident der Kirchenämter von VELKD und EKD. Gegen Ende seines Lebens bekennt er: "...der Kirchenkampf war jämmerlich". Eine journalistisch ansprechend geschriebene Studie, die kirchengeschichtliche und säkulargeschichtliche Forschungsergebnisse spannend darstellt.

Schlagwörter: p.Brunotte, Heinz ; s.Biografie ; s.Dissertation ; p.Brunotte, Heinz ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Bi 2025

Heschel, Suzannah, 1952-: The Aryan Jesus : Christian theologians and the Bible in Nazi Germany / Susannah Heschel. - Third printing, and first paperback printing - / Princeton : Princeton University Press, 2010. - 339 Seiten

ISBN 978-0-691-14805-2 ; ISBN 0-691-14805-8

Was Jesus a Nazi? During the Third Reich, German Protestant theologians, motivated by racism and tapping into traditional Christian anti-Semitism, redefined Jesus as an Aryan and Christianity as a religion at war with Judaism. In 1939, these theologians established the Institute for the Study and Eradication of Jewish Influence on German Religious Life. In *The Aryan Jesus*, Susannah Heschel shows that during the Third Reich, the Institute became the most important propaganda organ of German Protestantism, exerting a widespread influence and producing a nazified Christianity that placed anti-Semitism at its theological center. Based on years of archival research, *The Aryan Jesus* examines the membership and activities of this controversial theological organization. With headquarters in Eisenach, the Institute sponsored propaganda conferences throughout the Nazi Reich and published books defaming Judaism, including a de-judaized version of the New Testament and a catechism proclaiming Jesus as the savior of the Aryans. Institute members, professors of theology, bishops, and pastors, viewed their efforts as a vital support for Hitler's war against the Jews. Heschel looks in particular at Walter Grundmann, the Institute's director and a professor of the New Testament at the University of Jena. Grundmann and his colleagues formed a community of like-minded Nazi Christians who remained active and continued to support each other in Germany's postwar years.

Schlagwörter: k.Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben ; s.Geschichte ; k.Deutsche Christen ; s.Antijudaismus ; s.Evangelische Theologie ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Antijudaismus ; z.Geschichte 1936-1945 ; t.Bibel / Neues Testament ; s.Bibelkritik ; s.Antijudaismus ; s.Evangelische Theologie ; z.Geschichte 1938-1945 ; k.Friedrich-Schiller-Universität Jena / Theologische Fakultät ; s.Nationalsozialismus ; z.Geschichte 1938-1945 ; s.Nationalsozialismus ; s.Rassismus ; s.Theologie

Sign.: Aa 4767

Kühl-Freudenstein, Olaf: Evangelische Religionspädagogik und völkische Ideologie : Studien zum "Bund für Deutsche Kirche" und der "Glaubensbewegung Deutsche Christen" / Olaf Kühl-Freudenstein. - Würzburg : Königshausen & Neumann, 2003. - 223 S.

(Forum zur Pädagogik und Didaktik der Religion ; N.F., 1)

ISBN 3-8260-2521-0

Wie 'modern' muss eigentlich der evangelische Religionsunterricht sein? Oder anders gefragt: Wie weit kann und darf das Bemühen gehen, den Religionsunterricht an 'moderne' Entwicklungen in der Pädagogik, in der Gesellschaft, gegebenenfalls auch in der Politik, anzukoppeln? Als in den 20er Jahren in zunehmend breiten Kreisen der deutschen Gesellschaft die völkische Ideologie diskutiert wurde, da fanden sich schnell auch evangelische Religionspädagogen, die den Religionsunterricht auf Grundlage der völkischen Ideologie 'modernisieren' wollten. Sie produzierten eine Vielzahl von Lehrplänen, Schülerbüchern, Lehrerhandbüchern etc., in denen sie - der völkischen Ideologie entsprechend - konsequent die aus jüdischer Tradition stammenden Stoffe des evangelischen Religionsunterrichts durch 'germanische' Stoffe ersetzten und diesem eine grundsätzlich antisemitische Stoßrichtung gaben: So fiel das Alte Testament weitgehend fort - zugunsten deutscher Mythen und Märchen; Glaubenszeugen wie Martin Luther und Jakob Böhme wurden zu 'deutschen Propheten' hochstilisiert; Jesus wurde zum aufrechten Kämpfer gegen das Judentum umgedeutet u.a.m. Für diese - in der Nachkriegsreligionspädagogik lange vergessenen - Bemühungen stehen Namen wie Kurd Niedlich, Reinhold Krause und Kurt Freitag bzw. Organisationen wie der 'Bund für deutsche Kirche' und die 'Glaubensbewegung Deutsche Christen' mit ihrem obskuren 'Reichsreferat für Schule und Religionsunterricht'. Ihnen widmet sich das vorliegende Buch mit systematischen, ereignisgeschichtlichen und biographischen Zugängen, um abschließend eine Antwort auf die oben gestellte Frage nach der zumindest relativen Legitimität entsprechender Modernisierungsbemühungen zu versuchen.

Schlagwörter: s.Religionspädagogik ; k.Deutsche Christen ; s.Dissertation ; s.Religionspädagogik ; k.Bund für Deutsche Kirche ; s.Dissertation ; s.Religionspädagogik ; k.Glaubensbewegung Deutsche Christen ; s.Dissertation ; s.Evangelische Religionspädagogik ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Ec 1592/NF/1

Lächele, Rainer: ↯Ein↯ Volk, ein Reich, ein Glaube : die "Deutschen Christen" in Württemberg 1925 - 1960 / Rainer Lächele. - Stuttgart : Calwer Verlag, 1994. - XI, 319 S. : Ill., graph. Darst.

(Quellen und Forschungen zur württembergischen Kirchengeschichte ; 12)

ISBN 3-7668-3284-0

Schlagwörter: g.Württemberg ; k.Deutsche Christen ; z.Geschichte 1925-1960

Sign.: Ga 8847

Liedtke, Barbara: Völkisches Denken und Verkündigung des Evangeliums : die Rezeption Houston Stewart Chamberlains in evangelischer Theologie und Kirche in der Zeit des "Dritten Reichs" / Barbara Liedtke. - Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, 2012. - 432 S. : Ill.

(Arbeiten zur Kirchen- und Theologiegeschichte ; 37)

ISBN 978-3-374-02999-0

Der Rassen-theoretiker Houston Stewart Chamberlain (1855-1927) gehört zu den bedeutendsten Publizisten der völkischen Bewegung und gilt als wichtiger ideologischer Vorläufer des Nationalsozialismus. Als Vertreter eines völkischen Christentums zog Chamberlain auch das Interesse protestantischer Kreise auf sich, die ihn rezipierten und diskutierten. Die vorliegende Studie arbeitet die Rezeption Chamberlains in evangelischer Theologie und Kirche von ihren Anfängen bis ins ‚Dritte Reich‘ auf, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf den Jahren 1933 bis 1945 liegt. Ausgehend von einer Darstellung der Weltanschauung Chamberlains und ihrer spezifisch christlichen Grundierung und eingebettet in den kirchenhistorischen Kontext, geht sie den unterschiedlichen Formen und Intentionen der Rezeption und ihrer Verortung im kirchenpolitischen Spektrum des Protestantismus nach.

Schlagwörter: p.Chamberlain, Houston Stewart ; s.Weltanschauung ; s.Rassismus ; s.Rezeption ; g.Deutschland ; s.Evangelische Theologie ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Aa 3262/37

<http://d-nb.info/1016984235/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

↯Das↯ mißbrauchte Evangelium : Studien zu Theologie und Praxis der Thüringer Deutschen Christen / Peter von der Osten-Sacken (Hg.). - Berlin : Inst. Kirche und Judentum, 2002. - 431 S.

(Studien zu Kirche und Israel ; 20)

ISBN 3-923095-74-0

Schlagwörter: k.Kirchenbewegung Deutsche Christen ; s.Theologie ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; k.Evangelisch-Lutherische Kirche in Thüringen ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; p.Grundmann, Walter ; p.Luther, Martin ; s.Antisemitismus ; f.Aufsatzsammlung ; k.Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2849/20

Peter, Ulrich, 1952-: Lutherrose und Hakenkreuz : die Deutschen Christen und der Bund der nationalsozialistischen Pastoren in der evangelisch-lutherischen Kirche Mecklenburgs : Entstehung, Wirken, Ende und der Verbleib der Akteure / Ulrich Peter. - / Kiel : Lutherische Verlagsgesellschaft, [2020]. - 607 Seiten
ISBN 978-3-87503-266-6 ; ISBN 3-87503-266-7

Die Mecklenburger Landeskirche war seit 1933 eine „braune Kirche“ mit radikalem deutsch-christlichen Antisemitismus. Auch die „Bekennende Kirche“ stimmte mehrheitlich der Zerschlagung des Weimarer Rechtsstaats durch die „nationale Revolution“ zu und sah darin Gottes Gericht am deutschen Volk. Dieser Irrglaube entsprach der Sichtweise der kirchlichen Mehrheit in Mecklenburg. Die meisten Pastoren und Gemeinden standen loyal zum NS-Kirchenregime. Was machte evangelische Christen, Pastoren und Kirchenbehörden so anfällig für totalitäres Gedankengut? Welche Traditionen hatten in der Landeskirche gewirkt, welche nicht und welche Ursachen oder Konsequenzen hatte dies? Wie verarbeiteten mecklenburgische Pastoren den Zusammenbruch der Monarchie und die Niederlage im Ersten Weltkrieg? Diese Fragen beantwortet dieses Buch. Es thematisiert die Vorgeschichte und vor allem die NS-Zeit selbst sowie die versäumte Entnazifizierung danach. Die Entstehung, das Wirken und das Ende der Akteure von „Deutschen Christen“ und dem „Bund der nationalsozialistischen Pastoren“ in der evangelisch-lutherischen Kirche Mecklenburgs werden aufgezeigt.

Schlagwörter: k.Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs ; k.Bund der National-Sozialistischen Pastoren Mecklenburgs ; s.Deutsche Christen ; z.Geschichte ; g.Mecklenburg ; s.Nationalsozialismus ; s.Evangelische Kirche

Sign.: Aa 4664

<https://d-nb.info/1221392107/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Weitenhagen, Holger: Evangelisch und deutsch : Heinz Dungs und die Pressepolitik der Deutschen Christen / Holger Weitenhagen. - Köln : Rheinland-Verlag, 2001. - XXIII, 549 S. : Ill.
(Schriftenreihe des Vereins für Rheinische Kirchengeschichte ; 146)
ISBN 3-7927-1837-5

Schlagwörter: p.Dungs, Heinz ; s.Pressepolitik ; k.Deutsche Christen

Sign.: Ga 6637

6. Juden & Christen, Judenverfolgung & Holocaust

Abrahams Enkel - Juden, Christen, Muslime und die Schoa / Niklas Günther ... (Hrsg.). - Stuttgart : Steiner, 2006. - 144 S.

(Historische Mitteilungen : Beiheft ; 65)

ISBN 978-3-515-08979-1

Der Nahostkonflikt, der 11. September 2001 und seine Nachwirkungen - täglich wird uns vor Augen geführt, welche globalen Probleme die Parallelexistenz der drei abrahamitischen Religionen Judentum, Christum und Islam zur Folge haben kann. Schon im 20. Jahrhundert und hierbei explizit in den Jahren 1933-1945 waren die Differenzen überdeutlich, und nur vor diesem historischen Hintergrund lassen sich die heutigen Konflikte verstehen. Dieser historisch-theologische Sammelband erschließt erstmalig das komplexe und ambivalente Verhältnis aller drei Religionen zum Nationalsozialismus und zur Schoa. Dabei analysieren die Studien nicht nur die jüdische oder die christliche Perspektive auf Auschwitz, sondern eben auch die muslimische.

Schlagwörter: s.Judentum ; s.Interreligiöser Dialog ; s.Christentum ; s.Islam ; f.Aufsatzsammlung ; s.Antijudaismus ; s.Christentum ; s.Islam ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Christentum ; s.Islam ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: H 2138/B/65

Arnhold, Oliver: "Entjudung" - Kirche im Abgrund : die Thüringer Kirchenbewegung Deutsche Christen 1928 - 1939 und das "Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben" 1939 - 1945 / Oliver Arnhold. - Berlin : Institut Kirche und Judentum, 2010

(Studien zu Kirche und Israel ; 25)

Am 6. Mai 1939 wurde mit einem Festakt auf der Wartburg das „Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben“ gegründet. Das Institut war eng mit der Ideologie und Organisation der Thüringer Kirchenbewegung Deutsche Christen verbunden.

Schlagwörter: k.Deutsche Christen ; g.Thüringen ; z.Geschichte 1928-1939 ; k.Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben ; s.Antisemitismus ; s.Judenverfolgung ; s.Judenvernichtung ; s.Weltkrieg <1939-1945>

- **Band 1.** - 2010. - XIV, 454 S. : Ill.
ISBN 978-3-938435-00-7

Band 1 entfaltet die Entstehung und Entwicklung der Thüringer Kirchenbewegung in den Jahren 1928-1939 und skizziert die Biografien ihrer führenden Vertreter. Neben der Rekonstruktion ihrer Ekklesiologie erfolgt die Darstellung des Verhältnisses der Bewegung zu konkurrierenden und kooperierenden kirchenpolitischen Gruppen sowie zu staatlichen Stellen im Nationalsozialismus.

Sign.: Aa 2849/25,1

- **Band 2.** - 2010. - X S., S. 456 - 926 : Ill.
ISBN 978-3-938435-01-4

Band 2 thematisiert das kirchliche „Entjudungsinstitut“ und seine Aktivitäten bis Kriegsende. Untersucht werden die Organisations- und Mitarbeiterstruktur, die Arbeitsfelder und die wichtigsten Veröffentlichungen des Instituts. Ein Ausblick geht auf das fehlende Unrechtsbewusstsein führender Institutsmitarbeiter ein und erfasst es als Ausdruck eines Kontinuitätsproblems. So hat der Mangel an Bereitschaft zur kritischen Reflexion der Bestrebungen der Kirchenbewegung und der Arbeit des Instituts fraglos antisemitische Denkmuster und theologischen Judenhass auch nach Kriegsende in Theologie und Kirche weiter befördert.
Sign.: Aa 2849/25,2

Biermann-Rau, Sibylle: An Luthers Geburtstag brannten die Synagogen : eine Anfrage / Sibylle Biermann-Rau.
- Stuttgart : Calwer Verlag, 2012. - 352 S. : Ill.

ISBN 978-3-7668-4204-6

Warum konnte die Zerstörung jüdischen Lebens im Nationalsozialismus überhaupt geschehen inmitten eines Volkes, das sich zum Christentum bekennt? Dieser bleibend brennenden Frage für einen größeren Leserkreis verständlich nachzugehen, ist das Anliegen der Autorin Sibylle Biermann-Rau. Besonderes Augenmerk legt sie auf die judenfeindliche Tradition, die bei den Protestanten auch durch Luther genährt worden ist und im Dritten Reich Solidarität mit den Juden verhinderte. Eine der wenigen Ausnahmen war die Pädagogin Elisabeth Schmitz (1893–1977). Deutlich wird der lange Weg in der evangelischen Kirche nach 1945, um Judenfeindschaft zu überwinden. Mitten in der Luther-Dekade stellt dieses Buch schließlich die Anfrage an die Kirche, einen weiteren Schritt zu tun und sich insbesondere von Luthers Judenfeindschaft öffentlich und ausdrücklich zu distanzieren. Das Buch bietet eine Fülle von Anregungen für Religionsunterricht, Erwachsenenbildung und Gemeindefarbeit.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Antijudaismus ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Evangelische Kirche ; s.Judenvernichtung ; s.Vergangenheitsbewältigung

Sign.: Aa 4066

<http://d-nb.info/1017605556/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Birkenmeier, Jochen, 1973-: Erforschung und Beseitigung : das kirchliche "Entjudungsinstitut" 1939-1945 : Begleitband zur Ausstellung / Jochen Birkenmeier, Michael Weise. - 2., durchgesehene und erweiterte Auflage - / Eisenach : Stiftung Lutherhaus Eisenach, 2020. - 119 Seiten
(Veröffentlichungen der Stiftung Lutherhaus Eisenach ; Band 4)

ISBN 978-3-9818078-3-7

Die 2., durchgesehene und erweiterte Auflage dieses Begleitbands zur Ausstellung liefert eine kompakte Einführung und einen verständlichen Überblick über die Entstehung, Arbeit und Wirkung des berühmten „Entjudungsinstituts“. Historische Objekte, Fotos, Infographiken und wichtige Quellentexte bieten anschauliche Hintergrundinformationen und machen den Band zu einem idealen Einstieg in dieses dunkle Kapitel der Kirchengeschichte. Dank seiner übersichtlichen Gliederung und weiterführenden Hinweise ist er auch für die Vermittlung des Themas in Schule, Kirche und Universität hervorragend geeignet.

Schlagwörter: k.Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben ; f.Ausstellungskatalog ; g.Deutschland ; s.Kirche ; s.Judenvernichtung ; s.Nationalsozialismus ; z.Geschichte 1939-1945 ; f.Ausstellungskatalog

Sign.: Aa 4604

<https://d-nb.info/1196728089/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis!

Busch, Eberhard: Unter dem Bogen des einen Bundes : Karl Barth und die Juden 1933 - 1945 / Eberhard Busch.
- Neukirchen-Vluyn : Neukirchener, 1996. - XIV, 557 S.

ISBN 3-7887-1392-5

Schlagwörter: p.Barth, Karl ; s.Theologie ; s.Judentum ; p.Barth, Karl ; s.Israel <Theologie> ; p.Barth, Karl ; k.Bekennende Kirche ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Antisemitismus ; p.Barth, Karl ; s.Judenvernichtung ; s.Juden ; s.Nationalsozialismus

Sign.: Aa 2903

-Das- Eisenacher "Entjudungsinstitut". Kirche und Antisemitismus in der NS-Zeit <Veranstaltung>, 2019, Eisenach: Das Eisenacher "Entjudungsinstitut" : Kirche und Antisemitismus in der NS-Zeit / Christopher Spehr / Harry Oelke (Hg.). - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2021]. - 395 Seiten
(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; Band 82)

ISBN 978-3-525-55797-6 ; ISBN 3-525-55797-3

1939 wurde in Eisenach das sogenannte ‚Entjudungsinstitut‘ gegründet. In kirchlicher Trägerschaft suchte es die jüdischen Einflüsse auf Theologie und Kirche zu "erforschen" und zu tilgen. Das Institut zeigt ein perfides kirchliches Andienen an die nationalsozialistische Rassenpolitik im pseudowissenschaftlichen Gewand und markiert dabei eines der dunkelsten Kapitel, das auf kirchliche Initiative die deutsche evangelisch verantwortete theologische Wissenschaft in der NS-Zeit geschrieben hat. Auf der Basis vorliegender Forschungsergebnisse wendet sich der vorliegende Band erstmals in interdisziplinärer Weise dem ‚Entjudungsinstitut‘ zu, kontextualisiert die völkische und antisemitische Ideologie und Theologie der Einrichtung, vergleicht sie mit ähnlichen pseudowissenschaftlichen „Instituten“ und fragt nach dessen Wirkung und Auswirkung in Ost- und Westdeutschland.

Schlagwörter: k.Institut zur Erforschung des jüdischen Einflusses auf das Deutsche Kirchliche Leben ; k.Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung ; s.Evangelische Kirche ; s.Antisemitismus ; s.Nationalsozialismus ; z.Geschichte 1939-1945 ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4678

<https://d-nb.info/1229761748/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Evangelisch getauft - als "Juden" verfolgt : Theologen jüdischer Herkunft in der Zeit des Nationalsozialismus ; ein Gedenkbuch / hrsg. von Hartmut Ludwig - Stuttgart : Calwer Verlag, 2014. - 473 S. : Ill.

ISBN 978-3-7668-4299-2

Der Band dokumentiert das Schicksal von 180 evangelischen Theologinnen und Theologen, die – obwohl getaufte Christen - wegen ihrer jüdischen Herkunft ausgegrenzt, entlassen und verfolgt wurden. Es wird deutlich, wie der „Arierparagraph“, der dem Wortlaut nach eigentlich auf staatliche Einrichtungen beschränkt war, von den Deutschen Christen im Raum der deutschen und österreichischen Kirchen zur Anwendung kam. Für die Betroffenen und ihre Familien hatte diese Ausgrenzung Existenzängste zur Folge, zumal es meistens an Solidarität der eigenen Kirchen fehlte. Es waren vor allem ausländische Kirchen, allen voran in England, die die Verfolgten aufnahmen und ihnen Arbeit verschafften. Dies gilt auch für nicht wenige Juristen, die wegen des „Arierparagraphen“ ihre Stellung verloren, zur Theologie wechselten und in ausländischen Kirchen eine neue geistliche Heimat fanden. Das Leben der Betroffenen nachzuzeichnen und zu erhellen, wie es zu ihrer Ausgrenzung und Verfolgung kam, ist Anliegen dieses Buches. Darüber hinaus möchte es einen Beitrag dazu leisten, diese von ihren Kirchen lange Zeit Vergessenen gedenkend zu würdigen.

Schlagwörter: s.Juden ; s.Evangelischer Theologe ; s.Nationalsozialismus ; s.Verfolgung ; f.Biographie ; f.Aufsatzsammlung ; f.Wörterbuch

Sign.: Bi 2279

<http://d-nb.info/1044918616/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Fix, Karl-Heinz: Glaubensgenossen in Not : die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern und die Hilfe für aus rassistischen Gründen verfolgte Protestanten ; eine Dokumentation / Karl-Heinz Fix. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2011. - 382 S.

(→Die→ Lutherische Kirche, Geschichte und Gestalten ; 28)

ISBN 978-3-579-05783-5

Eine Dokumentation der Arbeit zentraler Hilfsstellen für die Nichtarierfürsorge: Bis 1938 hatte sich die Lage der aus rassistischen Gründen verfolgten Christen in Deutschland so verschlechtert, dass die Bekennende Kirche nicht länger untätig sein konnte. Sie richtete mit dem "Büro Pfarrer Grüber" eine Hilfsstelle für Auswanderungswillige ein. Diesem Vorbild folgte die bayerische Landeskirche mit zwei Hilfsstellen in München und Nürnberg. Bis Ende 1941 konnten dank deren Hilfe über 120 Menschen ausreisen. Andere wurden seelsorgerlich betreut oder erfuhren in einer Zeit permanenter Entrechtung vielfältige Beratung. Im vorliegenden Band wird anhand zahlreicher Quellen die Arbeit der bayerischen Hilfsstellen umfassend dokumentiert. Ergänzende Texte aus den Jahren seit 1919 machen deutlich, wie man sich in der Landeskirche zur so genannten Judenfrage stellte und weshalb das Engagement der Kirchenleitung zugunsten der Hilfsstellen angesichts ihres insgesamt ambivalenten Kurses überraschend war.

Schlagwörter: k.Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenverfolgung ; s.Dokumentation

Sign.: Aa 2327/28

Gerlach, Wolfgang: Als die Zeugen schwiegen : Bekennende Kirche und die Juden / Wolfgang Gerlach. - 2., bearb. und erg. Aufl. - Berlin : Inst. Kirche und Judentum, 1993. - 487 S.

(Studien zu Kirche und Israel ; 10)

ISBN 3-923095-69-4

Schlagwörter: k.Bekennende Kirche ; s.Juden ; s.Nationalsozialismus ; s.Dissertation

Sign.: Aa 2849/10

Gilbert, Martin: Geistliche als Retter - auch eine Lehre aus dem Holocaust / von Martin Gilbert. Hrsg. von Eilert Herms. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2003. - 104 S.

ISBN 3-16-148229-8

Mit dem Leopold-Lucas Preis wurde in diesem Jahr der Londoner Historiker Sir Martin Gilbert ausgezeichnet. Er wird damit für seine Verdienste als Chronist der Geschichte des jüdischen Volkes und für seinen Beitrag zur Verständigung zwischen dem Staat Israel und seinen Nachbarn geehrt. In seinem Vortrag anlässlich der Preisverleihung, der in diesem Band auf deutsch und englisch wiedergegeben wird, zeigt er die Bemühungen einzelner christlicher Geistlicher im Kampf gegen den Antisemitismus auf und regt eine Konkretisierung der historischen Darstellung des Holocaust an: Die im Vordergrund stehende Tatsache eines Triumphs des Bösen und der Zerstörung darf nicht dazu führen, die zur Geschichte des Holocaust ebenfalls zugehörige Manifestation menschlicher Freiheit und des Willens, Gutes zu tun, zu übersehen.

Schlagwörter: s.Judenvernichtung ; s.Geistlicher ; s.Christ

Sign.: Aa 3334

Goldhagen, Daniel Jonah: ~~Die~~ katholische Kirche und der Holocaust : eine Untersuchung über Schuld und Sühne / Daniel Jonah Goldhagen. - Darmstadt : Wiss. Buch-Ges., 2002. - 473 S. : Ill.

ISBN 3-534-16921-2

Schlagwörter: s.Judenvernichtung ; k.Katholische Kirche

Sign.: Aa 3269

Hochhuth, Rolf: ~~Der~~ Stellvertreter : ein christliches Trauerspiel / Rolf Hochhuth. Mit einem Vorw. von Erwin Piscator und Essays von Karl Jaspers, Walter Muschg und Golo Mann. - 234. - 237. Tsd. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt, 1998. - 301 S.

(rororo ; 10997)

ISBN 3-499-10997-2

Durfte der Vorgänger Papst Johannes XXIII. schweigen zur planmäßigen Ausrottung der europäischen Juden durch Hitlerdeutschland ? Zu Auschwitz ? Seit Rolf Hochhuth zum erstenmal diese Frage aufwarf, kam sie nie mehr zur Ruhe. Sein Drama, 1963 durch Erwin Piscator in Berlin uraufgeführt, wurde seither in über 25 Ländern gespielt.

Schlagwörter: p.Hochhuth, Rolf / ~~Der~~ Stellvertreter ; p.Pius {XII.} <Papst> ; s.Judenvernichtung ; s.Belletristische Darstellung ; s.Drama

Sign.: El 2874

http://scans.hebis.de/06/10/36/06103671_toc.pdf - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

~~Der~~ Holocaust und die Protestanten : Analysen einer Verstrickung / Jochen-Christoph Kaiser ... (Hrsg.). - Frankfurt am Main : Athenäum, 1988. - XII, 282 S.

(Konfession und Gesellschaft ; 1)

ISBN 3-610-08503-7

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Judenverfolgung ; s.Judenvernichtung ; s.Protestantismus ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Judenverfolgung ; s.Judenvernichtung ; s.Protestantismus ; z.Geschichte 1930-1945 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2700/1

<https://d-nb.info/880993979/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Kirchliche Amtshilfe : die Kirche und die Judenverfolgung im "Dritten Reich" / hrsg. von Manfred Gailus. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 2008. - 223 S. : Ill.

ISBN 978-3-525-55340-4

Mit der einsetzenden nationalsozialistischen Rassenpolitik fiel den Kirchen eine neue Bedeutung zu: sie verwalteten mit den Kirchenbüchern wesentliche bevölkerungsgeschichtliche Personendaten, die für die nationalsozialistische Unterscheidung zwischen »Ariern« und »Nichtariern« relevant waren. Staats- und Parteistellen verlangten »Amtshilfe«: die Auslieferung dieser Daten. Und die Kirchen kamen dieser Forderung – meist sehr bereitwillig – nach. In vielen Fällen leisteten kirchliche Mitarbeiter (Pfarrer, Kirchenbeamte u.a.) aktive Beiträge zur NS-Sippenforschung. Nicht selten entstanden besondere Kirchenbuchstellen, die rassistisch motivierte Forschung betrieben und die Resultate an staatliche Behörden und Parteistellen weiter reichten. In fünf Regionalstudien berichtet dieser Band über unterschiedliche Formen der Zusammenarbeit von evangelischen Landeskirchen und Dienststellen von NS-Staat und NSDAP auf dem Gebiet der Urkundenausstellung für den »Ariernachweis«. Zugleich wird gezeigt, wie mit diesem brisanten Thema in der Nachkriegszeit verfahren wurde

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Judenverfolgung ; s.Evangelische Kirche ; s.Amtshilfe ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Rassenpolitik ; s.Evangelische Kirche ; s.Amtshilfe ; s.Kirchenbuch ; f.Aufsatzsammlung ; c.Deutschland / Reichssippenamt ; s.Evangelische Kirche ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3742

Krapf, Martin: Kein Stein bleibt auf dem anderen : die christliche Schuld am Antisemitismus / Martin Krapf. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verl., 1999. - 290 S.

ISBN 3-7887-1730-0

Schlagwörter: t.Bibel / Neues Testament ; s.Antijudaismus ; s.Rezeption ; s.Kirche ; s.Antisemitismus ; s.Geschichte ; t.Bibel / Neues Testament ; s.Antijudaismus ; s.Judenvernichtung
Sign.: Aa 3090

Lachenicht, Gerlind: ↪Der↪ Stern im Taufbecken : Berliner Christen jüdischer Herkunft und Evangelische Kirche im Nationalsozialismus / Gerlind Lachenicht ; Silke Radosh-Hinder ; Claudia Wüstenhagen. - / Berlin : Evangelisches Landeskirchliches Archiv, [2013]. - 132 Seiten

ISBN 978-3-00-043331-3

Schlagwörter: g.Berlin ; s.Evangelische Gemeinde ; s.Judenverfolgung ; s.Judenchrist ; s.Nationalsozialismus ; z.Geschichte 1935-1945 ; k.Evangelische Hochmeister-Kirchengemeinde Halensee ; s.Judenverfolgung ; s.Judenchrist ; z.Geschichte 1935-1945

Sign.: Aa 4662

<https://d-nb.info/1047909367/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Meyer, Thomas: Vom Ende der Emanzipation : jüdische Philosophie und Theologie nach 1933 / Thomas Meyer. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2008. - 207 S.

(Toldot ; 6)

ISBN 978-3-525-35094-2

Zu den bislang wenig beachteten philosophischen Selbstverständigungstexten des 20. Jahrhunderts zählt die Grundlagendebatte, die jüdische Philosophen und Theologen nach dem Machtantritt der Nationalsozialisten führten. In Zeitungen, Zeitschriften und Büchern wurde bis zum gewaltsamen Ende öffentlichen jüdischen Lebens in Deutschland im Jahre 1938 noch ein halbes Jahrzehnt lang leidenschaftlich um das zeitgemäße und »wahre« Judentum gestritten. Zentrale Deutungsangebote jenseits der viel beschworenen »deutsch-jüdischen Symbiose« kamen dabei vor allem von theologischer Seite. Während etwa der gesetzestreue Rabbiner Alexander Altmann (1906–1987) am halachischen Judentum als dem zentralen Sinnbezug für Juden festhielt, favorisierte der junge Religionshistoriker Hans-Joachim Schoeps (1909–1980) Inhalte der christlichen »dialektischen Theologie« Karl Barths. Gemeinsamer Bezugspunkt dieser Diskussionen war nicht selten Franz Rosenzweig (1886–1929), dessen Werk seit dem Jahr 1933 eine bemerkenswerte Rezeption erfuhr. Auch die Philosophen beteiligen sich angesichts der existenziellen Bedrohung an den Auseinandersetzungen um die Frage »Was ist Judentum?«. Der Essay beleuchtet vor allem die Streitschrift von Leo Strauss (1899–1973), dessen Buch »Philosophie und Gesetz« von 1935 zu einem Manifest für die Zeitgenossen geworden war. Seine scharfe Kritik an der Abkehr von den Quellen des Judentums, wie sie Maimonides (1138–1204) in seinen Schriften kanonisiert hatte, mündete in einer Neubestimmung von Aufklärung und Tradition im Judentum. Unter anderem antworteten der Philosoph Julius Guttman (1880–1950) und sein Schüler Fritz Bamberger (1902–1984) mit einer Verteidigung des liberalen Judentums

Schlagwörter: s.Jüdische Philosophie ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung ; s.Jüdische Theologie ; s.Nationalsozialismus ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ab 1581/6

Mit Blick auf die Täter : Fragen an die deutsche Theologie nach 1945 / Björn Krondorfer ; Katharina von Kellenbach ; Norbert Reck. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2006. - 317 S.

ISBN 978-3-579-05227-4 ; ISBN 3-579-05227-6

Ein wichtiges Stück Erinnerungsarbeit der deutschen Theologie nach 1945 / Die Theologie aus ihrem Erbe heraus verstehen: Dieser Band nimmt neue Impulse der theologischen Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus und dem Holocaust sowie deren gesellschaftlichen Nachwirkungen auf. Die Diskussion inspirieren dabei insbesondere kritische Fragen nach den Tätern, ihrer Motivation und Herkunft aus dem christlich-abendländischen Geisteszusammenhang. Untersucht werden die folgenden Fragen: Schuld und Vergebung in der Seelsorgepraxis an NS-Tätern während der internationalen Nürnberger Prozesse und der westdeutschen Gerichtsverfahren in den 1960er Jahren. Wie ist die katholische Kirche und Theologie mit der persönlichen Schuld hinsichtlich der NS-Zeit und der Schoa in der deutschen Nachkriegsgeschichte umgegangen? Wie präsentieren deutsche protestantische Theologen in ihren Autobiografien die Zeit des Nationalsozialismus, der Schoa und der Nachkriegszeit?

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Evangelische Kirche ; s.Geschichtsbewusstsein ; s.Verantwortung ; s.Schuld ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; k.Katholische Kirche ; s.Geschichtsbewusstsein ; s.Verantwortung ; s.Schuld ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Autobiografie ; s.Evangelischer Theologe ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Schuld ; s.Autobiografie ; s.Katholischer Theologe ; s.Nationalsozialistisches Verbrechen ; s.Täter ; s.Schuld ; s.Sündenvergebung ; s.Pastoraltheologie ; s.Evangelische Kirche

Sign.: Aa 3479

<http://d-nb.info/977192210/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Schuster, Dirk, 1984-: ↪Die↪ Lehre vom "arischen" Christentum : das wissenschaftliche Selbstverständnis im Eisenacher "Entjudungsinstitut" / Dirk Schuster. - / Göttingen : V&R unipress, [2017]. - 327 Seiten

(Kirche - Konfession - Religion ; Band 70)

ISBN 978-3-8471-0716-3 ; ISBN 3-8471-0716-X

Am 6. Mai 1939 wurde durch den Beschluss mehrerer protestantischer Landeskirchen das »Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben« gegründet. Ihm gehörten weit über 150 Mitarbeiter an, die eine »Entjudung« des Christentums anstrebten. Das Institut wird als Teil der umfangreichen antisemitischen »Judenforschung« im Dritten Reich verstanden. Die beteiligten Mitarbeiter nutzten eine religionsvergleichende Methode, die man als Religionswissenschaft bezeichnete, um nachzuweisen, dass Jesus »arischer« Herkunft gewesen und dass deswegen eine »Entjudung« des Christentums nötig sei. Anhand der Arbeiten von sieben Universitätsmitarbeitern für das Institut zeigt Dirk Schuster, dass diese Forschungen als Teil der religionswissenschaftlichen Fachgeschichte zu sehen sind.

Schlagwörter: k.Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben ; g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus ; s.Rassismus ; s.Antisemitismus ; s.Antijudaismus ; s.Christentum ; s.Arier ; z.Geschichte 1939-1945 ; s.Dissertation

Sign.: Aa 4560

<https://d-nb.info/1127158899/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

→Die→ verlassenen Kinder der Kirche : der Umgang mit Christen jüdischer Herkunft im "Dritten Reich" / Ursula Büttner ; Martin Greschat. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht, 1998. - 151 S.

ISBN 3-525-01620-4

Nach den Nürnberger Gesetzen waren auch Christen jüdischer Herkunft der Diskriminierung und Verfolgung durch den nationalsozialistischen Staat ausgesetzt. Der Band gibt eine Einführung in die Situation und dokumentiert vor allem die Diskussion innerhalb der Bekennenden Kirche. Drei Einzelschicksale - Marga Meusel, Friedrich Weißler und Jochen Klepper - werden ausführlich vorgestellt. Wie haben sich die verschiedenen Kreise der Bekennenden Kirche gegenüber der Verfolgung der Juden in der Zeit des Nationalsozialismus verhalten? Diese Frage ist in der bisherigen Kirchenkampfforschung kaum untersucht worden und auch im allgemeinen kirchlichen Bewußtsein kaum verankert. Das gilt erst recht im Blick auf die evangelischen Christen, die sich aufgrund der Rassegesetzgebung 1933 plötzlich in ein Judentum zurückgestoßen sahen, mit dem oftmals bereits ihre Eltern, wenn nicht gar die Großeltern, gebrochen hatten. Beide Fragestellungen werden in einem einleitenden Kapitel detailliert und anhand zahlreicher Beispiele dargestellt. Im Blick auf einzelne Schicksale erschließt sich sowohl das Leiden von Menschen, die treue Mitglieder ihrer Kirche waren, das breite Versagen ihrer Mitchristen, aber auch die kleinen Zuwendungen und Hilfestellungen. Als evangelische Fürsorgerin und Leiterin eines Berliner Bezirkswohlfahrtsamtes kümmerte Marga Meusel sich zunächst um evangelische Christen jüdischer Herkunft, danach um verfolgte "Nichtarier" überhaupt. Der Jurist Friedrich Weißler - ein "Jude" - verlor 1933 sein Amt als Landgerichtsdirektor und starb nach vier Jahren als Kirchenjurist als erster Märtyrer der Bekennenden Kirche. Der damals viel gelesene Schriftsteller Jochen Klepper, dessen geistliche Lieder noch heute gesungen werden, war mit einer "Halbjüdin" verheiratet und sah schließlich nur im gemeinsamen Suizid ein Entkommen aus der nationalsozialistischen Verfolgung. Die drei biographischen Studien werten bisher kaum erschlossenes Material aus und leisten einen wichtigen Beitrag zur Erforschung des kirchlichen Umgangs mit Christen jüdischer Herkunft.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Judenverfolgung ; s.Judenchrist ; s.Protestantismus ; s.Nationalsozialismus ; p.Meusel, Marga ; s.Judenverfolgung ; s.Judenchrist ; s.Innere Mission ; z.Geschichte 1933-1945 ; p.Weissler, Friedrich ; s.Judenverfolgung ; s.Judenchrist ; k.Bekennende Kirche ; z.Geschichte 1933-1937 ; p.Klepper, Jochen ; s.Judenverfolgung ; s.Judenchrist ; s.Familie ; z.Geschichte 1933-1942

Sign.: Aa 3092

<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/type=rezbuecher&id=9> - Rezension

Walter Grundmann : ein Neutestamentler im Dritten Reich / hrsg. von Roland Deines - Leipzig : Evang. Verl.-Anst., 2007. - 386 S.

(Arbeiten zur Kirchen- und Theologiegeschichte ; 21)

ISBN 978-3-374-02476-6

Kirchengeschichte und Theologie gehören zusammen. Manche Kirchenhistoriker verstehen ihre Disziplin als „Historische Theologie“. Umgekehrt wissen sich Systematische Theologen, die mit den Quellen der christlichen Tradition und der Entwicklung des theologischen Denkens beschäftigt sind, der Kirchengeschichte näher als der Dogmatik. Die Geschichte theologischen Denkens ist eng verknüpft mit der Geschichte der Kirche. Ohne die Theologie fehlte der Kirchengeschichte eine rational verantwortete, kohärente Rechenschaft über ihren Glauben, ohne die Kirchengeschichte wäre die Theologie in ihrer innerweltlichen Konkretion nicht mehr zu lokalisieren.

Schlagwörter: p.Grundmann, Walter ; s.Antijudaismus ; f.Aufsatzsammlung ; g.Thüringen ; s.Staat ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1936-1945 ; f.Aufsatzsammlung ; p.Grundmann, Walter ; k.Friedrich-Schiller-Universität Jena / Theologische Fakultät ; s.Nationalsozialismus ; p.Grundmann, Walter ; t.Neues Testament / Theologie

Sign.: Aa 3262/21

7. Widerstand im Nationalsozialismus

-Die- Akte Karl Barth : Zensur und Überwachung im Namen der Schweizer Neutralität 1938 - 1945 / hrsg. von Eberhard Busch. - Zürich : TVZ, Theol. Verl., 2008. - XXVI, 740 S.

ISBN 978-3-290-17458-3

Schweizer Neutralität – so Karl Barth während des 2. Weltkriegs – müsse die Freiheit zum Eintreten dafür sein, unter den Bedingungen der Neutralität gegen die deutsche Aggression und für einen freiheitlichen Staat zu stehen. Damit stiess er bei den Verantwortlichen der Schweizer Bundesregierung und Bundesanwaltschaft und namentlich bei den Vertretern der von der Regierung eingesetzten «Abteilung für Presse und Funkspruch» auf Widerstand. Das Buch illustriert mit einer Fülle von bislang unveröffentlichten Dokumenten vor allem aus dem Schweizer Bundesarchiv, wie die massgeblichen Stellen die Aktivität des Basler Theologen in Wort und Tat beurteilten. In den zurückhaltend erläuterten Dokumenten wird sichtbar, wie sich Barth gegen die offizielle Politik seines Landes stellte und dagegen stritt, dass sich die Schweiz unter Berufung auf ihre Neutralität an den Hitler-Staat anpasse. Die Dokumente zeigen aber auch, mit welchen Methoden die Verantwortlichen in Bern dies registrierten und darum verhindern wollten.

Schlagwörter: p.Barth, Karl ; g.Schweiz ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; z.Geschichte 1938-1945 ; f.Quelle
Sign.: Aa 3761

Arends, Martin, 1962-: "Die Zeit des Bekennens ist gekommen!" : Präses Karl Koch (1876-1951) und seine Rolle im Widerstand der Bekennenden Kirche gegen das Dritte Reich / Martin Arends. - 1. Auflage, Originalausgabe - / Arpke : Edition coram deo, [2017]. - VI, 481 Seiten

ISBN 978-3-947441-00-6

Martin Arends legt mit dieser Studie die erste große Biographie über eine der wichtigsten Gestalten der deutschen Kirchengeschichte des Dritten Reiches vor, die umso erstaunlicher erscheint, als die immensen Forschungsaktivitäten über Kirche und Nationalsozialismus in sieben Jahrzehnten auf eine systematische Untersuchung der Rolle und Bedeutung von Karl Koch haben verzichten können. In empirisch-analytischer Genauigkeit und dennoch leser-freundlich beleuchtet der Autor die Entwicklung Kochs, eines evangelischen Pfarrers deutsch-nationaler Herkunft, von der Weimarer Republik bis zum Ende des Dritten Reiches. Seit 1927 Präses der westfälischen Provinzialsynode war Koch an prominenter Stelle sogleich in die zentralen Konfliktlinien 1933 involviert und hat die Geschichte der Bekennenden Kirche auf verschiedenen Ebenen und in leitenden Funktionen aktiv begleitet und gestaltet. Im Mittelpunkt steht dabei seine theologisch reflektierende Rolle als Präses, der zwischen den verschiedenen Flügeln der Bekennenden Kirche, auch auf problematische Weise, zu vermitteln suchte. Anhand von vielfältigen zeitgeschichtlichen Dokumenten aus zahlreichen Archiven wird den zentralen Fragen zum Leben Kochs nachgegangen, etwa der Frage des Verhältnisses zum Nationalsozialismus, des Arierparagraphen und der Verfolgung der Juden, des Pfarrernotbundes, der Synoden zu Barmen und Dahlem, der Vorläufigen Kirchenleitung, der Kirchenausschüsse und der Deutschen Christen. Spannend und detailliert gelingt es, die Entwicklungen im historischen Nachvollzug transparent zu machen und Einfluss und Bedeutung Karl Kochs für die Kirchengeschichte Deutschlands gültig zu bestimmen.

Schlagwörter: p.Koch, Karl ; k.Bekennende Kirche ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; p.Koch, Karl ; z.Geschichte 1933-1945 ; f.Biographie

Sign.: Bi 2491

<http://d-nb.info/1142425509/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Badische Theologen im Widerstand (1933-1945) / Rolf-Ulrich Kunze ; mit Beiträgen von Rolf-Ulrich Kunze [und 5 weiteren] und einem Vorwort von Hugo Ott. - / Konstanz : UVK Verlagsgesellschaft mbH, [2004]. - 198 Seiten

(Porträts des Widerstands ; Band 8)

ISBN 978-3-89669-786-8 ; ISBN 3-89669-786-2

In sechs Porträts werden badische evangelische und katholische Theologen vorgestellt. Sie widersetzten sich dem NS-Regime offen, wie beispielsweise der Pforzheimer Pfarrer Egon Thomas Güß, der sich in der Bekennenden Kirche engagierte und den Eid auf Hitler verweigerte, der Karlsruher Pfarrer und SPD-Stadtverordneten Heinz Kappes, der nach Palästina emigrieren musste und sich nach dem Krieg für die christlich-jüdisch Zusammenarbeit engagierte, oder Albert Bucher, der in Überlingen wegen "abfälliger Äußerungen über die Nationalsozialisten" verhaftet wurde.

Schlagwörter: g.Baden ; s.Theologe ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Geschichte ; f.Biographie ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ab 2946

<https://d-nb.info/969700296/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Bethge, Eberhard: Bekennen und Widerstehen : Aufsätze, Reden, Gespräche / Eberhard Bethge. - München : Kaiser, 1984. - 247 S.

ISBN 3-459-01565-9

Schlagwörter: s.Evangelische Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Evangelische Kirche ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Ca 1747

Bonhoeffer, Dietrich: Konspiration und Haft 1940 - 1945 / Dietrich Bonhoeffer. Hrsg. von Jørgen Glenthøj - Gütersloh : Kaiser, 1996. - XV, 955 S.

(Bonhoeffer, Dietrich: Werke ; 16)

ISBN 3-579-01886-8

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; f.Briefsammlung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; f.Quelle

Sign.: Aa 2362/16

<http://www.gbv.de/du/services/agi/71F807F9FCF52F23C1256F96005785D0/420000131987> - Inhaltsverzeichnis

Bonhoeffer, Dietrich: Widerstand und Ergebung : Briefe und Aufzeichnungen aus der Haft / Dietrich Bonhoeffer. Hrsg. von Christian Gremmels - Gütersloh : Kaiser, 1998. - XI, 796 S.

(Bonhoeffer, Dietrich: Werke ; 8)

ISBN 3-579-01878-7

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; f.Briefsammlung 1943-1944 ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; f.Quelle

Sign.: Aa 2362/8

<http://d-nb.info/954072170/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Brauer, Karl, 1987-: Für die Freiheit und Unabhängigkeit der Kirche : Eugen Gerstenmaiers religiöse und theologische Entwicklung im Spannungs- und Handlungsfeld von Kirche und Staat bis 1945 / Karl Brauer. - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2020]. - 540 Seiten

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; Band 76)

ISBN 978-3-525-56491-2 ; ISBN 3-525-56491-0

Wer einen differenzierten Zugang zu Eugen Gerstenmaier erhalten sowie sein Wirken nach 1945 verstehen, einordnen und interpretieren möchte, kommt nicht umhin, die ihn prägendsten Korrelationen seines Seins zu betrachten. Diese Arbeit nimmt sich deshalb Gerstenmaiers religiöser sowie theologischer Genese an und untersucht davon ausgehend sein persönliches Engagement in drei Handlungsbereichen: die studentisch-innerkirchlichen Auseinandersetzungen zwischen 1931 und 1935; die Tätigkeiten für das Kirchliche Außenamt der Deutschen Evangelischen Kirche; sowie den politischen Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Vor dem Hintergrund seines Handelns erschließt sich der Christ und Theologe Gerstenmaier in all seiner Ambivalenz als leidenschaftlicher Kämpfer für die Freiheit und Unabhängigkeit der Kirche gegenüber den staatlichen Ansprüchen und Einflussnahmen in der zeitgeschichtlich bewegten Epoche der deutschen Geschichte bis 1945.

Schlagwörter: p.Gerstenmaier, Eugen ; s.Biografie ; s.Dissertation ; p.Gerstenmaier, Eugen ; s.Theologie ; s.Dissertation ; s.Nationalsozialismus ; s.Evangelische Kirche ; s.Dissertation

Sign.: Aa 4603

<https://d-nb.info/1204508224/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Christliche Frauen im Widerstehen gegen den Nationalsozialismus : Häftlinge im Frauenkonzentrationslager Ravensbrück von 1939 - 1945 ; Begleitbroschüre zur Ausstellung in der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück / [Hrsg.: Internat. Frauenbegegnungsstätte Ravensbrück]. - Berlin : Morus-Verl., 1999. - 120 S. : Ill.

ISBN 3-87554-336-X

Schlagwörter: s.Christin ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Ausstellung / Ravensbrück <1998> ; k.Konzentrationslager Ravensbrück ; s.Frau ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Ausstellung / Ravensbrück <1998>

Sign.: H 1665

Christliches Ethos und der Widerstand gegen den Nationalsozialismus in Europa / Anselm Doering-Manteuffel ... (Hrsg.). Mit Beitr. von Joachim Mehlhausen - Stuttgart [u.a.] : Kohlhammer, 1995. - 169 S.

(Konfession und Gesellschaft ; 9)

ISBN 3-17-013928-2

Schlagwörter: g.Europa ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Christliche Ethik ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2700/9

<https://d-nb.info/946006121/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Dentan, Paul-Émile: Nachgeben oder Widerstehen : Schweizer Protestanten gegen den Nazismus / Paul-Émile Dentan. - Zürich : TVZ, 2002. - 158 S.

ISBN 3-290-17241-4

Schlagwörter: g.Schweiz ; s.Flüchtlingspolitik ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Protestant
Sign.: Aa 3237

Dietrich Bonhoeffer - Stationen und Motive auf dem Weg in den politischen Widerstand / Günter Brakelmann ... (Hg.). Mit Beitr. von ... Christian Gremmels - Münster : Lit-Verl., 2005. - 201 S.

(Evangelische Akademikerschaft Westfalen: Zeitanzeige ; 2)
ISBN 3-8258-8945-9

"Die Deutschen fangen erst heute an zu entdecken, was freie Verantwortung heißt. Sie beruht auf einem Gott, der das freie Glaubenswagnis verantwortlicher Tat fordert und der dem, der darüber zum Sünder wird, Vergebung und Trost zuspricht." Mit diesem Satz hat Dietrich Bonhoeffer für seine Mitverschwörer und für sich selbst Rechenschaft über das eigene Handeln in der Konspiration abgelegt. Welche Stationen des Lebensweges haben Bonhoeffer zu dieser Entscheidung geführt? Welche Motive waren für ihn leitend? Der vorliegende Band dokumentiert eine Veranstaltungsreihe, die auf diese Fragen Antworten versucht und einen Überblick über das Lebenswerk und Vermächtnis Dietrich Bonhoeffers vermittelt.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; f.Aufsatzsammlung ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3444/2

Dramm, Sabine: V-Mann Gottes und der Abwehr? : Dietrich Bonhoeffer und der Widerstand / Sabine Dramm. - Gütersloh : Gütersloher Verl.-Haus, 2005. - 303 S. : Ill.

ISBN 3-579-07117-3

»Die Jahre im Widerstand« haben in der reichhaltigen Bonhoeffer-Literatur ihren festen Platz, doch eine umfassende Darstellung der Widerstandszeit Bonhoeffers fehlt bisher. Diese Lücke schließt Sabine Dramm. Ihr Blick richtet sich auf die Wirklichkeit hinter dem Mythos Bonhoeffer: Wie war das eigentlich damals? Was heißt es, Bonhoeffer sei »im Widerstand« gewesen? Wie sah seine Tarn- und Doppexistenz aus, wie sein konkretes Dasein als »V-Mann der Abwehr«? Welche Beweggründe trieben ihn an? Zeitgeschichtlich und theologisch fundiert, lebendig und spannend erzählt, akribisch und kritisch, aber mit Sympathie und Wertschätzung für Person und Sache Bonhoeffers - Sabine Dramms Rekonstruktion fügt dem Gesamtbild Dietrich Bonhoeffers eine neue, wichtige Facette hinzu. Sie wirft brisante Fragen zur Glorifizierung Bonhoeffers auf, um den Blick auf die Wirklichkeit zu lenken. Ein unbedingt lesenswertes Buch!

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand

Sign.: Aa 3420

Du hast mich heimgesucht bei Nacht : Abschiedsbriefe und Aufzeichnungen des Widerstandes 1933 bis 1945 / hrsg. von Helmut Gollwitzer - 8. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 1994. - 191 S.

(Gütersloher Taschenbücher ; 1124)

ISBN 3-579-01124-3

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Briefsammlung

Sign.: Aa 2789

Endraß, Elke: Gemeinsam gegen Hitler : Pater Alfred Delp und Helmuth James Graf von Moltke / Elke Endraß. - Stuttgart : Kreuz-Verl., 2007. - 198 S. : Ill.

ISBN 978-3-7831-2881-9

Die Jugend von Alfred Delp war vor allem durch die katholische Jugendbewegung "Bund Neudeutschland" geprägt. Unmittelbar nach seinem Abitur trat er in den Jesuitenorden ein und wurde 1937 zum Priester geweiht. Von 1942 an arbeitete Delp offiziell im Kreisauer Kreis um Helmuth James Graf von Moltke mit, um ein Modell für eine neue Gesellschaftsordnung nach dem Ende der Zeit des Dritten Reiches zu entwickeln. Nach dem Scheitern des Umsturzversuches vom 20. Juli 1944 wurde Delp am 28. Juli 1944 in München verhaftet, obwohl er an den Vorbereitungen des Attentats nicht beteiligt war. Alfred Delp wurde wegen Hoch- und Landesverrats zum Tod durch den Strang verurteilt. Die Gestapo machte ihm das Angebot der "Freilassung gegen Ordensaustritt", was er jedoch ablehnte. Das Urteil wurde am 2. Februar 1945 vollstreckt. Moltke war Jurist und Begründer der Widerstandsgruppe Kreisauer Kreis. Er verzichtete 1935 darauf, Richter zu werden, da er dann der NSDAP hätte beitreten müssen. Als Anwalt für Völkerrecht und internationales Privatrecht konnte er so Juden und anderen Opfern des NS-Regimes helfen. Nach Ausbruch des Zweiten Weltkrieges wurde Moltke in der völkerrechtlichen Abteilung der Amtsgruppe Ausland/Abwehr tätig. Im Januar 1944 wurde er von der Gestapo verhaftet, am 11. Januar 1945 zum Tod verurteilt und zwölf Tage später in Berlin-Plötzensee hingerichtet. In dieser Doppelbiografie wird der beiden Widerstandskämpfer zu ihrem 100.Geburtstag in 2007 gedacht. Beide Schicksale werden miteinander verknüpft und parallel dargestellt, bis sich Delp und Moltke im Widerstand gegen Hitler begegnen und von da an gemeinsame Sache machen.

Schlagwörter: p.Moltke, Helmuth James -von- ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Biographie ; p.Delp, Alfred ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Biographie

Sign.: Aa 3721

Feldmann, Christian: Dietrich Bonhoeffer - "Wir hätten schreien müssen" : ein Leben, ein Zeugnis / Christian Feldmann. - 6., neubearb. und erw. Aufl. - Freiburg im Breisgau : Kreuz Verlag, 2015. - 223 S.

ISBN 978-3-451-61344-9

Ein evangelischer Christ, der in die Geschichte des 20. Jahrhunderts eingeschrieben ist und zum zeitlosen Vorbild wurde. Der Großbürger, der zum Verschwörer wurde. Ein kurzes, dramatisches Leben. Und eine der großen Figuren deutscher Geschichte, die heute weltweit Verehrung findet. Die spannende Reportage über Verantwortung und Zivilcourage und über Christsein im Ernstfall.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; f.Biographie ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; k.Bekennende Kirche

Sign.: 32 B 43

<http://d-nb.info/1063304970/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Gerlach, Gernot: "Bekenntnis und Bekennen der Kirche" bei Dietrich Bonhoeffer : Entscheidungen für sein Leitbild von Kirche in den Jahren 1935-36 / Gernot Gerlach. - Münster [u.a.] : Lit-Verl., 2003. - XII, 460 S.

(Studien zur systematischen Theologie und Ethik ; 39)

ISBN 3-8258-6741-2

Der Zusammenhang von Glauben, Nachfolge und Bekenntnis bei Dietrich Bonhoeffer kommt in den Jahren 1935 und 1936 in den Blick. Bonhoeffers zukunftsorientierte Arbeiten zielen auf eine Klärung und Handlungsorientierung der Kirche im aktuellen Streit um die Kirche und in der Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Diktatur. Seine Vorlesungen, Aufsätze und Vorträge im Untersuchungszeitraum zeigen, dass Bonhoeffers Überlegungen auf eine "Theologie der Bekennenden Kirche" zielen. Die wichtigsten Aspekte einer "Kirchentheorie der Verantwortung" werden mit ihren theologischen Begründungen und Entscheidungen für ein Leitbild von Kirche herausgearbeitet.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Ekklesiologie ; k.Bekennende Kirche ; z.Geschichte 1935-1936 ; s.Dissertation ; s.Kirchengeschichte ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Dissertation

Sign.: Ca 2206/39

Gott mehr gehorchen als den Menschen : christliche Wurzeln, Zeitgeschichte und Gegenwart des Widerstands / hrsg. von Martin Leiner.... - 1. Aufl. - Göttingen : V&R unipress, 2005. - 358 S. : Ill.

ISBN 3-89971-195-5

Der Band vereinigt 18 Beiträge internationaler Wissenschaftler zum Thema des christlichen Widerstands. Behandelt werden die Wurzeln des christlichen Widerstands in der Bibel und im 16. Jahrhundert (Luther, Calvin, Täufer) und die Erfahrungen in den Diktaturen des 20. Jahrhunderts. Weitere Beiträge widmen sich aktuellen Fragen wie Widerstandsrecht im Grundgesetz, Widerstand in der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung, bewaffnetem Aufstand, gerechtem Krieg, neuen Kriegen und Terrorismus, Kirchenasyl, Umgang deutscher Kirchenleitungen mit Widerständlern und ihren Hinterbliebenen und der Behandlung von Widerstand im Religionsunterricht.

Schlagwörter: s.Widerstand ; s.Christentum ; s.Geschichte ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Kirchengeschichte ; f.Aufsatzsammlung ; s.Widerstandsrecht ; s.Zeitgeschichte ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3405

Gott will Taten sehen : christlicher Widerstand gegen Hitler / hrsg. von Margot Käßmann. - München : Beck, 2013. - 479 S.

ISBN 978-3-406-64453-5

Dieses Buch versammelt erstmals die bewegendsten Zeugnisse aus dem christlichen Widerstand gegen Hitler, darunter auch bisher unpublizierte Texte. Die Briefe und Aufzeichnungen, die oft in großer Not und Gefahr geschrieben wurden, berühren zutiefst - und lassen uns darüber nachdenken, wo heute Mut zum Widerstand gefordert ist. Für viele Widerständler wurde ihr christlicher Glaube zum moralischen Kompass und zur Quelle ihres Mutes. Es waren ganz unterschiedliche Menschen: Theologen, die sich enttäuscht von den Kirchen abwandten, Staatsbeamte und Militärs, die es nicht mehr ertrugen, an Verbrechen mitzuwirken, Studenten, die von einer gerechten Zukunft träumten, Frauen und Männer, Junge und Alte, Katholiken und Protestanten. Die einen führte ihr Glaube in den Widerstand, die anderen wurden durch den lebensgefährlichen Widerstand zu überzeugten Christen. Sie alle einte die Überzeugung, dass etwas getan werden musste, auch unter Einsatz des eigenen Lebens. Durch die chronologische Anordnung und die kundigen Einführungen zu Personen und Zeitumständen ist die einzigartige Anthologie zugleich eine höchst spannende Geschichte des christlichen Widerstands. Hautnah kann der Leser mitverfolgen, wie von den ersten zaghaften Protesten gegen das Unrechtsregime für einige mutige Menschen der Weg in den Untergrund und ins Gefängnis führte und wie ihnen gerade im Angesicht des Todes zur Gewissheit wurde, dass das "Dritte Reich" der größtmögliche Gegensatz zum Reich Gottes ist.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Christentum ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Geschichte ; f.Quelle

Sign.: 50 Q 71

<http://d-nb.info/1025269578/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Gremmels, Christian; Grosse, Heinrich W.: Dietrich Bonhoeffer : der Weg in den Widerstand / Christian Gremmels ; Heinrich W. Grosse. - 2., überarb. und erg. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verl.-Haus, 2004. - 93 S. : Ill.

ISBN 3-579-00458-1

Diese lebendige biographische Reportage zeichnet den Weg Dietrich Bonhoeffers in den politischen Widerstand nach. Bonhoeffers kompromißlose, auf humanistisch-christliche Ethik begründete Entscheidung wird als Konsequenz seiner Theologie offensichtlich. Illustriert wird diese Kurzbiographie durch sehr persönliche Ausführungen der Zeitzeugen Renate und Eberhard Bethge, Gaetano Latmiral sowie Albrecht Schönherr und zahlreiche Fotos.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand

Sign.: Aa 2734/2004

Groß, Alexander: Gehorsame Kirche - ungehorsame Christen im Nationalsozialismus / Alexander Groß. - Mainz : Matthias-Grünwald, 2000. - 96 S.

ISBN 3-7867-2228-5

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Staat / Kirche ; k.Katholische Kirche ; f.Einführung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Katholik ; f.Einführung

Sign.: Aa 3174

Grünzinger, Gertraud; Walter, Felix: Fürbitte : die Listen der Bekennenden Kirche 1935 - 1944 / bearb. von Gertraud Grünzinger und Felix Walter. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1996. - XLII, 226 S.

ISBN 3-525-55426-5

Schlagwörter: k.Bekennende Kirche ; s.Mitgliederverzeichnis ; s.Verfolgter ; s.Fürbitte ; z.Geschichte 1935-1944 ; s.Verzeichnis ; k.Bekennende Kirche ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; k.Bekennende Kirche ; s.Nationalsozialismus
Sign.: Aa 2862

Harpprecht, Klaus: Harald Poelchau : ein Leben im Widerstand / Klaus Harpprecht. - 1. Aufl. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt, 2004. - 250 S. : Ill.

ISBN 3-498-02969-X

Im Jahr 1933 übernahm ein junger Theologe das Amt des Gefängnispfarrers in der Berliner Haftanstalt Tegel: Harald Poelchau. Er ahnte nicht, dass er in den folgenden zwölf Jahren dem mörderischen Charakter des Nationalsozialismus so hautnah begegnen sollte. Mehr als eintausend zum Tode verurteilte Häftlinge hat er auf ihren Gang zum Henker vorbereitet, einige hundert bis zur Richtstätte begleitet. Doch blieb es nicht bei seelischem Beistand. Unter dem Schutz, den er als Geistlicher genoss, hat Poelchau im Widerstand fast täglich sein Leben riskiert und in Berlin ein Netzwerk aufgebaut, das politisch und rassistisch Verfolgten Unterschlupf bot und vielen das Leben rettete.

Schlagwörter: p.Poelchau, Harald ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Biographie

Sign.: Bi 1269

Hartung, Christian, 1963-: Hinter der Angst : Roman / Christian Hartung. - / Moers : Brendow Verlag, [2017]. - 267 Seiten

ISBN 978-3-86506-932-0 ; ISBN 3-86506-932-0

Dänemark 1944. Immer offener ergreifen die Nationalsozialisten die Macht im dänischen Königreich. Inspiriert von den Worten des Pfarrers Kaj Munk beginnt die Jurastudentin Lea, sich im Widerstand zu engagieren. Doch der Preis ist hoch. Die Nazis ermorden Munk und die Schlinge um die Widerstandskämpferin Lea zieht sich immer enger zu. Bald hinterlässt die ständige Todesgefahr ihre Spuren ... Als Leas Freund, der junge Kriminalbeamte und Pfarrerssohn Jorgen, an den Ermittlungen im Mordfall Kaj Munk beteiligt wird, weiß er dass ihm nur wenig Zeit bleibt, bevor die Nazis die Nachforschungen unterbinden werden. Jorgen stürzt sich in die Arbeit, auch um die Sorge um seine geliebte Lea vergessen zu können. Bald muss er sich entscheiden, was ihm die Wahrheit wert ist. In zurückhaltend-schlichter Sprache erzählt Christian Hartung die Geschichte eines jungen Paares im Auf und Ab des dänischen Widerstands. Mit der Akribie eines Historikers rekonstruiert er dabei die Geschehnisse um den Tod des dänischen Widerstands-Pfarrers Kaj Munk. Ein eindrucksvolles Erzählwerk über einen Glauben, der größer ist als die Angst.

Schlagwörter: g.Dänemark ; s.Pfarrer ; s.Junge Frau ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; z.Geschichte 1944 ; s.Belletristische Darstellung ; s.Roman

Sign.: El 2933

Hermle, Siegfried, 1955-: Christlicher Widerstand!? : Evangelische Kirche und Nationalsozialismus / Siegfried Hermle, Claudia Lepp, Harry Oelke (Bearb.). - / Leipzig : Evangelische Verlagsanstalt, [2019]. - 279 Seiten (Christentum und Zeitgeschichte ; Band 4)

ISBN 978-3-374-05933-1 ; ISBN 3-374-05933-3

Wie haben evangelische Christen in der Zeit des Nationalsozialismus ihre ablehnende Haltung gegen das Regime zum Ausdruck gebracht? Anhand konkreter Beispiele werden widerständige Handlungen von der partiellen Unzufriedenheit bis hin zur Verweigerung oder zur Beteiligung am Umsturzversuch dargestellt. Neben bekannten Personen wie Dietrich Bonhoeffer, Martin Niemöller oder Elisabeth Schmitz werden auch bisher für den christlichen

Widerstand kaum beachtete Gruppen wie die religiösen Sozialisten, die christlichen Mitglieder des Nationalkomitees Freies Deutschland oder Kriegsdienstverweigerer ins Blickfeld gerückt. Das Handeln der wenigen Widerständigen wird in die politische Entwicklung und das Verhalten des Mehrheitsprotestantismus eingeordnet.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; k.Bekennende Kirche ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Rezeption ; s.Geschichte

Sign.: 50 Q 39

<https://d-nb.info/1171371993/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Kaiser, Thomas O. H.: "Von guten Mächten wunderbar geborgen ..." : Dietrich Bonhoeffer: Theologe, Pastor und Dichter im Widerstand gegen Hitler ; mit einem `Who is who´ zu Dietrich Bonhoeffer und seiner Zeit / Thomas O. H. Kaiser. - 3. Aufl. - Norderstedt : Books on Demand, 2014. - 452 S. : 1 farb. Ill.

ISBN 978-3-7357-6225-2

Wer war Dietrich Bonhoeffer? Das vorliegende Buch versucht, auf diese Frage eine Antwort zu geben. Es ist für alle, die auf Bonhoeffers Leben, Denken, Glauben und Handeln neugierig sind; für interessierte Christinnen und Christen aller Fachrichtungen; für alle, die an der kirchlichen Zeitgeschichte und an der Geschichte des deutschen Widerstandes gegen Hitler interessiert sind; für alle Frauen und alle Männer, die mit Bonhoeffers Welt einmal in Berührung gekommen sind und jetzt gerne tiefer in die Materie eintauchen möchten; für anspruchsvolle Jugendliche, die eine Orientierung im Glauben suchen; für theologisch und philosophisch Interessierte, die gerne über sich selbst und über Gott und die Welt nachdenken. Das Buch will dazu beitragen, sich einem Christen anzunähern, der für seinen Glauben und für seine Mitmenschen in unmenschlicher Zeit eingetreten ist. Besonders informativ ist das `Who is who´ zu Bonhoeffer und seiner Zeit, das hilft, sich über die Personen einen Überblick zu verschaffen.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand

Sign.: Bi 2236

Karl Barth in Deutschland (1921 - 1935) : Aufbruch, Klärung, Widerstand ; Beiträge zum Internationalen Symposium vom 1. bis 4. Mai 2003 in der Johannes a Lasco Bibliothek, Emden / hrsg. von Michael Beintker - Zürich : TVZ, Theol. Verl., 2005. - 506 S.

ISBN 3-290-17344-5

Die Beiträge sind dem werkgeschichtlich markanten Zeitabschnitt zwischen Barths Berufung nach Göttingen und seiner Vertreibung durch die Nationalsozialisten aus Deutschland gewidmet. Unter Barths Einfluss kam es in diesen Jahren zu einer Neuorientierung der Theologie und nach 1933 zur Formierung des Widerstands gegen die nationalsozialistische Kirchenpolitik. Das Werk Barths wird in den Zusammenhang des 20. Jahrhunderts gerückt, auf seine innere Stimmigkeit und seine Wandlungen hin überprüft und auf seine erschließende wie orientierende Kraft für das gegenwärtige kirchliche und gesellschaftliche Leben befragt. Ausgewiesene Autoren präsentieren die neuesten Erkenntnisse der Forschung und untersuchen die theologischen Grundentscheidungen und Motive Barths. Indem alle maßgeblichen Interpretationsrichtungen zu Wort kommen, entsteht ein Gesamtbild, von dem wichtige Impulse für die Interpretation und Rezeption der Theologie Barths zu erwarten sind.

Schlagwörter: p.Barth, Karl ; g.Deutschland ; z.Geschichte 1921-1935 ; f.Kongress / Emden <2003> ; f.Aufsatzsammlung ; p.Barth, Karl ; s.Dialektische Theologie ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Kongress / Emden <2003> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3530

Lorentzen, Tim, 1973-: Bonhoeffers Widerstand im Gedächtnis der Nachwelt / Tim Lorentzen. - / Paderborn : Brill | Schöningh, [2023]. - XII, 624 Seiten

ISBN 978-3-506-70473-3 ; ISBN 3-506-70473-7

Als Dietrich Bonhoeffer 1945 im Konzentrationslager starb, sollte sein Andenken ausgelöscht werden. Heute zählt er zu den bekanntesten Theologen weltweit. Hier wird die Karriere dieses "evangelischen Heiligen" nach seinem Tod neu rekonstruiert. Tim Lorentzen zeichnet Bonhoeffers Gedächtnis in die Kontexte der Kirchen-, Gesellschafts- und Kulturgeschichte beider deutscher Staaten ein. Erinnerungsstätten und Gedenktage, Jubiläumsreden und Ausstellungen werden dabei zu Knotenpunkten eines öffentlichen Umgangs mit der nationalsozialistischen Vergangenheit. So wird die materialreiche Darstellung auch zu einer Geschichte politischer Ethik in Ost und West: Wie haben Erinnerungsgemeinschaften verschiedener Generationen unter je eigenen Bedingungen die Verschwörung gegen Hitler gedeutet, welche programmatischen Ziele verbanden sie mit ihren Gedächtnisakten? Erstaunlich früh wurde der tote Bonhoeffer zu einer Figur kirchlicher Geschichtspolitik.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Rezeption ; g.Deutschland <Bundesrepublik> ; g.Deutschland <DDR> ; s.Evangelische Kirche ; s.Kirchengeschichtsschreibung ; s.Geschichtspolitik ; s.Geschichte ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Kirche ; s.Geschichtspolitik ; z.Kirchengeschichte 1945-2006

Sign.: Ab 3106

<https://d-nb.info/1209291983/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Mit Herz und Verstand : protestantische Frauen im Widerstand gegen die NS-Rassenpolitik / Manfred Gailus ... (Hg.). - 1. Aufl. - Göttingen : V & R unipress, 2013. - 280 S. : Ill.

(Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung: Berichte und Studien ; 65)

ISBN 978-3-8471-0173-4

Über viele Jahrzehnte würdigte die protestantische Kirchenkampfhistorie und Gedenkkultur nur ihre großen Männer: Bischöfe, Professoren, Pfarrer – kaum jemals Frauen. Dieser Band stellt in elf biografischen Beiträgen mutige Protestantinnen vor, die ihre Stimme gegen die nationalsozialistische Rassenpolitik erhoben und praktische Solidarität mit den verfolgten Juden übten. Dieses Engagement, das sie als die selbstverständliche Bezeugung ihres christlichen Glaubens verstanden, war lebensgefährlich. Mit ihrer Kritik am tradierten Antijudaismus und der Politik des NS-Regimes standen die Frauen nicht nur im offenen Gegensatz zur angepassten Amtskirche; sie fanden auch in Kreisen der Bekennenden Kirche kaum Gehör. Und nach 1945 störte der mutige Widerstand und selbstlose Einsatz für die Verfolgten nur die geglättete Erinnerung und Selbstrechtfertigung der Mitläufer.

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Rassenpolitik ; s.Judenverfolgung ; s.Frau ; s.Widerstand ; k.Bekennende Kirche ; s.Protestantin ; f.Kongress / Dresden <2011> ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4204/65

<http://d-nb.info/1037842162/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Mönkemeier, Gerd: Paul Schulze zur Wiesche : Rechtskampf für die Bekennende Kirche, protestantische Opposition und politischer Widerstand gegen das NS-Regime (1933 - 1945) / Gerd Mönkemeier. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verl.-Haus, 2005. - XI, 334 S.

Zugl.: Heidelberg, Univ., Diss., 2001

ISBN 3-7887-2099-9

Der Verfasser arbeitet das Selbstverständnis und das Berufsethos eines evangelischen Christen heraus, der sich nicht nur in der Kirche und weit über das berufliche Engagement hinaus am Widerstand gegen das NS-Regime beteiligt hat. Schulze zur Wiesches Rechtskampf für die Bekennende Kirche und sein Einsatz für Angehörige des politischen Widerstands zeigen exemplarisch das Ethos eines protestantischen Laien und die Prägung, die er durch das Vorbild und die Theologie Karl Barths erfahren hat.

Schlagwörter: p.Schulze zur Wiesche, Paul ; k.Bekennende Kirche ; s.Dissertation ; p.Schulze zur Wiesche, Paul ; s.Biografie ; s.Dissertation ; p.Schulze zur Wiesche, Paul ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Dissertation

Sign.: Bi 1431

Müller, Christine-Ruth: Dietrich Bonhoeffers Kampf gegen die nationalsozialistische Verfolgung und Vernichtung der Juden : Bonhoeffers Haltung zur Judenfrage im Vergleich mit Stellungnahmen aus der evangelischen Kirche und Kreisen des deutschen Widerstandes / Christine-Ruth Müller. - München : Kaiser, 1990. - XXIII, 352 S.

(Heidelberger Untersuchungen zu Widerstand, Judenverfolgung und Kirchenkampf im Dritten Reich ; 5)

ISBN 3-459-01811-9

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Judenverfolgung ; s.Dissertation

Sign.: Aa 2563/5

<https://d-nb.info/900898151/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Müller-Bohn, Jost: Siehe, ich sehe den Himmel offen : Briefe und Berichte christlicher Märtyrer 1933 - 1945 / Jost Müller-Bohn. - Holzgerlingen : Hänssler, 2000. - 176 S.

ISBN 3-7751-3518-9

Schlagwörter: s.Märtyrer ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Glaubenszeugnis ; f.Quelle ; s.Christ ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Glaubenszeugnis ; f.Quelle ; g.Deutschland ; s.Märtyrer ; s.Glaubenszeugnis ; z.Geschichte 1933-1945 ; f.Quelle

Sign.: Bi 1500

Neue Fragen und Sichtweisen auf den Widerstand : Kirche und Gesellschaft in Skandinavien und auf dem europäischen Festland = Resistance revisited and questioned - Church and society in Scandinavia and Europe. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2015. - S. [185] - 356

(Kirchliche Zeitgeschichte ; 28,2)

Schlagwörter: g.Skandinavien ; s.Kirche ; s.Gesellschaft ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: L 504/28,2

Niemöller, Martin: Dahlemer Predigten : kritische Ausgabe / Martin Niemöller. Hrsg. von Michael Heymel. - 1. Aufl. - Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, 2011. - 736 S. : Ill.

ISBN 978-3-579-08128-1

Wirkmächtige Texte des Widerstandes und der Bekennenden Kirche: Mit 45 bisher nicht veröffentlichten Predigten / Für alle am Widerstand im Dritten Reich Interessierten. Neben Dietrich Bonhoeffer ist Martin Niemöller das bekannteste Gesicht des kirchlichen Widerstandes gegen Hitler. Seine unerschrockenen Worte von der Kanzel

wurden als »Dahlemer-Predigten« schon während des Dritten Reiches heimlich verbreitet. Nach 1945 begründeten sie Niemöllers internationalen Ruhm. Dieser Band bietet die erste kritische Edition der heute verfügbaren 130 Dahlemer Predigten. 45 Texte werden hier erstmals der Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht. Eine ausführliche Einleitung sowie ein umfangreiches Register erschließen diese Dokumentation. Wertvoll für die Erforschung kirchlicher Zeitgeschichte, für homiletische Studien und für alle, die am kirchlichen Widerstand im Dritten Reich interessiert sind.

Schlagwörter: s.Predigt ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1931-1937 ; f.Quelle ; s.Predigtsammlung ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus

Sign.: 25 I 63

-Die- Ökumene und der Widerstand gegen Diktaturen : Nationalsozialismus und Kommunismus als Herausforderung an die Kirchen / Joachim Garstecki (Hrsg.). - Stuttgart : Kohlhammer, 2007. - 207 S. (Konfession und Gesellschaft ; 39)

ISBN 978-3-17-019966-8

In der Darstellung des Widerstandes gegen die Diktaturen des 20. Jahrhunderts wird häufig eine internationale und zugleich übernationale Perspektive vernachlässigt: die der Ökumene. Der in Deutschland viel zu wenig bekannte Einsatz namhafter ökumenischer Persönlichkeiten für den europäischen Widerstand gegen die NS-Diktatur und die Bedeutung der ökumenischen Bewegung als Gesprächsforum auch und gerade für Vertreter des deutschen Widerstandes werden in diesem Band an wichtigen Einzelbeispielen vorgestellt. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Auseinandersetzung des Ökumenischen Rates der Kirchen mit den kommunistischen Diktaturen während des Kalten Krieges. Dazu werden unterschiedliche Sichten und Antworten formuliert, bezogen auf die Rolle und das Verhalten des ÖRK gegenüber kommunistischen Regierungen und Kirchen in ihrem Machtbereich, gegenüber staatlicher Repression und Verfolgung und vor allem gegenüber jenen dissidenten Christen, die öffentlich für Religionsfreiheit und Menschenrechte eintraten.

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Ökumenische Bewegung ; f.Aufsatzsammlung ; k.World Council of Churches ; s.Kommunismus ; s.Widerstand ; s.Ost-West-Konflikt ; f.Aufsatzsammlung ; s.Ökumene ; s.Religionsfreiheit ; s.Menschenrecht ; z.Geschichte 1933-1989 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 2700/39

<https://d-nb.info/984414517/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Poujol, Jacques, 1922-2012: Protestants dans la France en guerre 1939-1945 : dictionnaire thématique et biographique / Jacques Poujol. - / Paris : Les Éditions de Paris, [2000]. - 301 Seiten

ISBN 2-84621-000-4

Fruit d'une vingtaine d'années de recherches sur le rôle joué par les protestants français durant la Seconde Guerre mondiale, ce livre s'efforce de dégager la spécificité de leur contribution. Beaucoup s'illustrèrent très tôt dans la Résistance et le secours aux opprimés, un engagement dicté par leur foi et par leur passé de réfractaires et de proscrits. Le rapprochement camisards et maquisards fut souvent effectué dans le Midi cévenol et l'exemple de Marie Durand les inspira certainement. Une approche analytique fait de cet ouvrage un précieux dictionnaire à triple entrée. On y trouve en effet une centaine d'articles rédigés à partir de mots-clefs (Maquis, Cimade ...), de grands thèmes (Résistance, Non-Violence ...), de lieux de mémoire et de nombreux témoignages, comme sur le général de Gaulle, qui offrent un solide panorama de la période. Puis, un répertoire biographique rassemble 1 500 personnes, des plus célèbres (le pasteur Boegner, André Philip, Bertie Albrecht, Jean Cavallès, André Trocmé ...) aux héros ordinaires qui, bien souvent, payèrent de leur vie leur fidélité à un idéal. Enfin, un index recense les lieux, les réseaux et les organisations de résistance où se sont illustrées les personnes citées. Une importante contribution à la connaissance d'une période mal connue, par un historien du protestantisme français, lui-même acteur des dramatiques événements qu'il décrit.

Schlagwörter: g.Frankreich ; s.Protestantismus ; s.Résistance ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; f.Wörterbuch ; g.Frankreich ; s.Protestant ; s.Résistance ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; f.Biographie

Sign.: Cb 2530

Protestant : das Jahrhundert des Pastors Martin Niemöller / mit Beiträgen von Matthias Benad, Karl Herbert, Leonore Siegele-Wenschkewitz ; herausgegeben von Hannes Karnick und Wolfgang Richter ; im Auftrag der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. - / Frankfurt am Main : Evangelischer Presseverband in Hessen und Nassau, 1992. - 307 Seiten

ISBN 978-3-88352-033-9 ; ISBN 3-88352-033-0

Schlagwörter: p.Niemöller, Martin ; f.Ausstellungskatalog ; p.Niemöller, Martin ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Ausstellungskatalog

Sign.: Kn 1/93

Ramm, Hans-Joachim: Mich trägt mein Glaube : Friedrich von Rabenau - General und Christ im Widerstand ; Tagebuch einer Gestapohaft / Hans-Joachim Ramm. - [Saarbrücken] : Fromm, 2011. - 150 S. : Ill.

ISBN 978-3-8416-0218-3

Schlagwörter: p.Rabenau, Friedrich -von- ; f.Biographie ; p.Rabenau, Friedrich -von- ; s.Nationalsozialismus / Widerstand
Sign.: Bi 2201

Schneider, Margarete: Paul Schneider : der Prediger von Buchenwald / Margarete Schneider. Hrsg. von Elsa-Ulrike Ross - 2. Aufl., stark erw., erg. und kommentiert - Holzgerlingen : SCM Hänssler, 2009. - 528, [16] S.
ISBN 978-3-7751-4996-9

Paul Schneider wurde durch eine Giftspritze im KZ Buchenwald am 18. Juli 1939 ermordet. Was Margarete Schneider nach dem grausamen Tod ihres Mannes schildert, basiert auf der eigenen Erinnerung, verbunden mit Tagebuchnotizen, Briefen und Predigten. Ihr Neffe, Prälat Dieterich, hat das Buch - aufgrund von Gesprächen mit seiner Tante - persönlich ergänzt. Zusammen mit Pfarrer Ross hat er historische Dokumente, Fotos und Infos neu zusammengestellt.

Schlagwörter: p.Schneider, Paul ; f.Biographie ; p.Schneider, Paul ; s.Nationalsozialismus / Widerstand
Sign.: Bi 1778

Siemon-Netto, Uwe: Luther - Lehrmeister des Widerstands / Uwe Siemon-Netto. - Basel : Fontis, 2016. - 231 S. : Ill. - ISBN 978-3-03848-092-1

Wie Luther Hitlers Gegnern den Rücken stärkte: Ausgerechnet zum 500-jährigen Reformationsjubiläum suhlen sich Theologen und Publizisten in dem Klischee, dass Martin Luthers Zwei-Reiche-Lehre die Deutschen zu obrigkeitdsuseligen Duckmäusern gemacht habe. Damit sei er 400 Jahre nach seinem Tod zum Wegbereiter Hitlers geworden. In «Luther – Lehrmeister des Widerstands» weist Uwe Siemon-Netto mit historischen, theologischen und religionssoziologischen Argumenten das genaue Gegenteil nach. Er erinnert an Luthers fast vergessene Widerstandslehre. Und er zeigt, wie sie Hitlers Gegnern den Rücken gestärkt hat, darunter Dietrich Bonhoeffer, Carl Goerdeler und den führenden Oppositionellen, die 1989 das DDR-Regime zu Fall brachten.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Theologie ; s.Widerstand ; p.Luther, Martin ; s.Zweireichelehre ; s.Rezeption ; s.Obrigkeitsstaat ; s.Klischee ; s.Geschichte ; p.Luther, Martin ; s.Rezeption ; p.Hitler, Adolf ; s.Nationalsozialismus ; p.Goerdeler, Carl Friedrich ; s.Luthertum ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Friedliche Revolution in der DDR ; s.Evangelische Kirche ; s.Gewaltloser Widerstand

Sign.: Aa 4149

<https://d-nb.info/110036692x/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Sifton, Elisabeth; Stern, Fritz Richard: Keine gewöhnlichen Männer : Dietrich Bonhoeffer und Hans von Dohnanyi im Widerstand gegen Hitler / Elisabeth Sifton und Fritz Stern. - München : Beck, 2013. - 175 S. : Ill. ISBN 978-3-406-65373-5

Hitlers "Drittes Reich" war die populärste Diktatur des 20. Jahrhunderts. Millionen Deutsche jubelten, während Zehntausende, dann Millionen und schließlich die ganze Welt litt. Das Regime war gerissen genug, die Menschen mit Versprechungen und Schmeicheleien für sich einzunehmen, und brutal genug, sie mit Terror, Folter und Morden das Fürchten zu lehren. Einem solchen Regime Widerstand zu leisten war selten, und es war gefährlich. Zwei höchst außergewöhnliche Männer, Hans von Dohnanyi und sein Schwager Dietrich Bonhoeffer, haben es dennoch getan. Was sie dazu bewogen hat, warum sie von Anbeginn genau wussten, mit wem sie es zu tun hatten, wie sie den Weg zum Handeln fanden und am Ende für ihre Überzeugungen ihr Leben ließen – dem gehen Elisabeth Sifton und Fritz Stern in diesem tief bewegenden, meisterhaft geschriebenen Doppelporrait nach. Sie setzen zwei Helden gleichermaßen ins Recht, von denen der eine weltberühmt ist, während der andere zu unrecht in seinem Schatten steht. Und sie zeigen, was außergewöhnliche Menschen von gewöhnlichen – damals und immer – unterscheidet.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; p.Dohnanyi, Hans -von- ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Biographie
Sign.: Bi 2212

<http://d-nb.info/1032208325/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Stährmann, Martin: Julius von Jan : ein aufrechter Pfarrer wider die Nationalsozialisten / Martin Stährmann. - / Stuttgart : Evangelischer Verlag Stuttgart, [2020]. - 192 Seiten
ISBN 978-3-945369-99-9 ; ISBN 3-945369-99-1

Der württembergische Pfarrer Julius von Jan (1897–1964) war ein Kind seiner Zeit – konservativ und national gesinnt. Es war nicht abzusehen, dass dieser stille und friedliebende Mann über sich hinauswachsen und den Nationalsozialisten die Stirn bieten würde. Er folgte, als es darauf ankam, seinem Gewissen und seinen christlichen Werten und nannte das Unrecht gegen die jüdische Bevölkerung laut beim Namen. Dafür zahlte er mit seiner Familie einen hohen Preis. Die Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem hat Julius von Jan als einen „Gerechten unter den Völkern“ ausgezeichnet. Die Biografie über Julius von Jan ist ein Appell, der Angst nicht nachzugeben, dem Hass etwas entgegenzusetzen, zu reden und zu handeln, wo es das Gewissen verlangt.

Schlagwörter: p.Jan, Julius -von- ; g.Württemberg ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Pfarrer ; s.Evangelische Kirche ; z.Geschichte 1938-1945

Sign.: Bi 2525

<https://d-nb.info/1217942149/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Tödt, Heinz-Eduard: Theologische Perspektiven nach Dietrich Bonhoeffer / Heinz Eduard Tödt. Hrsg. von Ernst-Albert Scharffenorth. - Gütersloh : Kaiser, Gütersloher Verlagshaus, 1993. - 286 S.

ISBN 3-579-02017-X

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Theologie ; f.Aufsatzsammlung ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Theologische Ethik ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Verantwortung ; s.Theologische Ethik ; z.Geschichte 1938-1985 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Cb 1247

Wey, Thierry, 1990-: Glaube als Widerstand : die religiöse Entwicklung des Grafen Helmuth James von Moltke (1907-1945) und seine Frömmigkeit in den letzten Monaten seines Lebens / Thierry Wey. - 1. Auflage - / Windsbach : Verlag Logos Editions, 2023. - 109 Seiten

ISBN 978-3-945818-36-7 ; ISBN 3-945818-36-2

Helmuth James von Moltke (1907-1945), Jurist, Widerstandsdenker und Christ, ist eine der beeindruckendsten Persönlichkeiten des christlichen Widerstands im Dritten Reich. Während er ein "Führerattentat" stets ablehnte, setzte er sich mit scharfsinnigem Planen und zielgerichtetem Netzwerken für eine gerechte Neuordnung Deutschlands auf christlicher Grundlage ein. Neben seinen juristischen und politischen Tätigkeiten ist die Entwicklung seines Glaubens unter lebensbedrohlichen Umständen besonders interessant und inspirierend. Die Arbeit von Thierry Wey (*1990) untersucht Moltkes religiöse Biografie, entdeckt Spuren des Glaubens in seiner Kindheit und führt über die Gespräche im "Kreisauer Kreis", in welchem Vertreter der verschiedenen Kirchen mitwirkten, zu Moltke als bekennendem Christen, der seinen Glauben in der Gefangenschaft vertiefte und festigte. Dazu dienen die bisherigen biografischen Werke, vor allem aber die erst vor wenigen Jahren veröffentlichten Briefe und Tagebucheinträge Moltkes, als Quellen und Zeugen einer tiefreflektierten, persönlichen Frömmigkeit, welche durch extremste Lebensherausforderungen trägt.

Schlagwörter: p.Moltke, Helmuth James -von- ; s.Frömmigkeit ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Masterarbeit

Sign.: Ab 3053

<https://d-nb.info/1287056210/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Widerstehen : Wirkungsgeschichte und aktuelle Bedeutung christlicher Märtyrer / hrsg. von Björn Mensing - Leipzig : Evang. Verl.-Anst., 2002. - 246 S.

ISBN 3-374-01944-7

Schlagwörter: s.Deutsche ; s.Märtyrer ; s.Evangelische Kirche ; g.Baltikum ; z.Geschichte 1905-1920 ; s.Biografie ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Märtyrer ; s.Evangelische Kirche ; s.Geschichte ; s.Biografie ; f.Aufsatzsammlung ; s.Deutsche ; s.Märtyrer ; s.Evangelische Kirche ; g.Sowjetunion ; s.Geschichte ; s.Biografie ; f.Aufsatzsammlung ; s.Martyrium ; s.Evangelische Kirche ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 3266

Zoske, Robert M.: Sehnsucht nach dem Lichte - Zur religiösen Entwicklung von Hans Scholl : unveröffentlichte Gedichte, Briefe und Texte / Robert M. Zoske. - München : Utz, 2014. - 826 S. : Ill.

(Münchener theologische Beiträge ; 15)

ISBN 978-3-8316-4321-9

Warum kämpft ein junger Mann für die Freiheit? Warum will er das Staatsapparat, dem zahllose Gemeinden die Ehrenbürgerschaft verliehen, dessen Namen unzählige Straßen und Plätze führen, dem seit Jahren scharenweise Paten- und Schirmherrschaften angetragen werden, beseitigen? Warum setzt er sein Leben ein, fordert in Flugblättern den Sturz des nationalsozialistischen Regimes, malt auf Wände »Freiheit«, »Nieder mit Hitler« und »Hitler Massenmörder«? Warum widerstand Hans Scholl?

Schlagwörter: p.Scholl, Hans ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Dissertation ; p.Scholl, Hans ; s.Religiosität ; s.Dissertation ; p.Scholl, Hans ; s.Literatur ; s.Dissertation

Sign.: Aa 4287/15

<http://d-nb.info/1054350019/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

8. Erinnerungskultur & Kollektives Gedächtnis

Im Zeichen der Schuld : 40 Jahre Stuttgarter Schuldbekennnis ; eine Dokumentation / hrsg. von Martin Greschat. - Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verlag, 1985. - 128 S.

ISBN 3-7887-0779-8

Schlagwörter: s.Stuttgarter Schuldbekennnis ; s.Dokumentation ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Schuld

Sign.: 50 Q 55

Die Kirche und die Täter <Veranstaltung>, 2019, Speyer: →Die→ Kirche und die Täter nach 1945 : Schuld - Seelsorge - Rechtfertigung / herausgegeben von Nicholas John Williams und Christoph Picker. - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2022]. - 192 Seiten

(Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte, Mainz: Beiheft ; Band 136. Abteilung für Abendländische Religionsgeschichte)

ISBN 978-3-525-55460-9 ; ISBN 3-525-55460-5

Was führte nach 1945 dazu, dass die evangelische Kirche sich so intensiv um die Täter kümmerte? Welche Rolle - wenn überhaupt - spielten die Opfer? Es zeichnet sich einerseits ein aus heutiger Sicht verstörendes Bild ab, das andererseits vor dem Hintergrund zeitgenössischer politischer wie theologischer Debatten verstanden werden muss. Damit stellt dieses Buch nicht nur einige Akteure und Netzwerke der kirchlichen Unterstützung von NS-Tätern nach 1945 vor, sondern geht auch auf Erklärungen, Rechtfertigungen und Selbstrechtfertigungen ein. Dabei nehmen die Autoren auch kritisch Klischees zur Wahrnehmung kirchlicher Geschichte in den Blick, wie etwa die Wahrnehmung der Bekennenden Kirche in der Öffentlichkeit. Eine Gesamtschau auf das komplexe Thema runden das Buch jeweils zu Beginn und Ende ab.

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Täter ; s.Evangelische Kirche ; s.Nachkriegszeit ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Evangelische Kirche ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Nationalsozialistischer Verbrecher ; s.Kriegsverbrecher ; s.Mitläufer ; s.Entnazifizierung ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Seelsorge ; z.Geschichte 1945-1970 ; s.Konferenzschrift ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Ga 6941

<https://d-nb.info/1242392327/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Krondorfer, Björn, 1959-: Mit Blick auf die Täter : Fragen an die deutsche Theologie nach 1945 / Björn Krondorfer, Katharina von Kellenbach, Norbert Reck. - Überarbeitete und erweiterte Neuauflage der Ausgabe Güterloher Verlagshaus 2006 - / Darmstadt : wbg Academic, [2022]. - 352 Seiten

(Theologie.Geschichte: Beiheft ; 12)

Literaturangaben

ISBN 978-3-534-40714-9

Das vorliegende Buch widmet sich der kritischen Aufarbeitung der Gegenwart der nationalsozialistischen Vergangenheit in christlicher Theologie und Kirchenpolitik in der (west-) deutschen Nachkriegsgesellschaft. Björn Krondorfer analysiert, wie Nationalsozialismus und Holocaust in den Autobiografien protestantischer Theologen dargestellt werden. Norbert Reck untersucht, wie katholische Theologinnen und Theologen von Generation zu Generation mit der Frage der Schuld umgehen. Katharina von Kellenbach beschreibt die Umsetzung christlicher Versöhnungs- und Rechtfertigungslehren in der individuellen Seelsorge sowie kirchlichen Fürsorge für inhaftierte und verurteilte NS-Täter. Ziel ist es, eine theologische Sprache zu finden, die der biografischen Lebensrealität einer Tätergesellschaft gerecht wird.

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Theologe ; s.Autobiografie ; s.Nationalsozialistisches Verbrechen ; s.Täter ; s.Schuld ; s.Sündenvergebung ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Evangelische Kirche ; s.Geschichtsbewusstsein ; s.Verantwortung ; s.Schuld ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; k.Katholische Kirche ; s.Geschichtsbewusstsein ; s.Verantwortung ; s.Schuld ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Autobiografie ; s.Evangelischer Theologe ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenvernichtung ; s.Schuld ; s.Autobiografie ; s.Katholischer Theologe ; s.Nationalsozialistisches Verbrechen ; s.Täter ; s.Schuld ; s.Sündenvergebung ; s.Pastoraltheologie ; s.Evangelische Kirche

Sign.: Aa 4810

<https://d-nb.info/1261475232/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Linck, Stephan, 1964-: Neue Anfänge? : Der Umgang der evangelischen Kirche mit der NS-Vergangenheit und ihr Verhältnis zum Judentum : die Landeskirchen in Nordelbien / Stephan Linck. - / Kiel : Lutherische Verlagsgesellschaft, 2013-2016

Die Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft 1933 bis 1945 stellt den tiefsten Abgrund der Barbarei in der deutschen Geschichte dar. Die protestantische Kirche unterstützte in ihrer Mehrheit nicht nur die Nationalsozialisten, sie hat auch dem völkischen Antisemitismus den Weg bereitet. Gemessen an ihren eigenen Werten hat sie versagt. Die vorliegende Untersuchung stellt die Frage, wie die Kirche nach 1945 mit ihrer eigenen Schuld und Mittäterschaft umging. Wann und in welcher Form begann ein kritischer Diskurs über das eigene Handeln in der NS-Zeit? Wie begegnete die Kirche den Juden und dem anhaltenden Antisemitismus? Und was trug sie bei zu einem gesellschaftlichen Neuanfang, zu einer Demokratie, die Menschenrechten und Menschenwürde verpflichtet ist? Untersuchungsgebiet ist der "lutherische" Norden: die vier ehemaligen Landeskirchen Schleswig-Holsteins und Hamburgs - Nordelbien - mit all ihren Gemeinsamkeiten und Gegensätzen.

Schlagwörter: k.Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Vergangenheitsbewältigung ; z.Geschichte 1945-1985 ; k.Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche ;

s.Judentum ; s.Interreligiöser Dialog ; z.Geschichte 1945-1985 ; g.Schleswig-Holstein ; g.Hamburg ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Vergangenheitsbewältigung ; z.Geschichte 1945-1985

- **1945-1965** . - 2. korrigierte Auflage - 2014. - 352 Seiten
Quellen- und Literaturverzeichnis: Seite 319-352
ISBN 978-3-87503-167-6
Sign.: Aa 4674/1
<https://d-nb.info/1042773637/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!
- **1965-1985** . - [2016]. - 479 Seiten
Quellen- und Literaturverzeichnis: Seite 357-383
Personenregister: Seite 385-478
ISBN 978-3-87503-189-8 ; ISBN 3-87503-189-X
Der zweite Band der Untersuchung thematisiert die Wandlungen der 1960er- und 1970er-Jahre - d.h. die vergangenheitspolitischen Kontroversen, die zu einem neuen Blick auf den Nationalsozialismus führten, den Dialog mit dem Judentum sowie den langsamen Abschied vom Antikommunismus: Vom Streit um die Ostdenkschrift über die Auseinandersetzungen um die "Politisierung der Kirche" bis zu den Konflikten mit dem theologischen Nachwuchs.
Sign.: Aa 4674/2
<https://d-nb.info/1081948590/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Theologie und Vergangenheitsbewältigung : eine kritische Bestandsaufnahme im interdisziplinären Vergleich / Lucia Scherzberg (Hrsg.). - 1. Aufl. - Paderborn [u.a.] : Schöningh, 2005. - 227 S.
ISBN 3-506-72934-9

Neue Forschungen in der Theologie weisen interessante Parallelen zur Aufarbeitung der NS-Vergangenheit in anderen Kulturwissenschaften auf, insbesondere zur Diskussion um »Gemeinschaftsdenken«, »Modernisierung« und »Erinnerungskultur«. Der vorliegende Band dokumentiert eine internationale, interdisziplinäre Tagung zum Thema »Theologie und Vergangenheitsbewältigung«. Der Begriff der Gemeinschaft und das antidemokratische »Gemeinschaftsdenken« der Weimarer Republik schuf für Theologen ebenso wie für Historiker und andere Geisteswissenschaftler eine Disposition für die Annäherung an den Nationalsozialismus. Die Anpassung der jeweiligen Wissenschaft an die Vorgaben des nationalsozialistischen Staates wurde als Modernisierung verstanden, bzw. eine Modernisierung des Faches sollte mit Hilfe nationalsozialistischer Ideologie und Politik erreicht werden. Bemühungen um eine »Erinnerungskultur« oder »Gedächtnisgeschichte« treffen sich mit wesentlichen Impulsen einer »Theologie nach Auschwitz«. Der Band enthält u.a. Beiträge zur Haltung der Bischöfe, zu »braunen« Priestern und Universitätstheologen, zur Theologie Hitlers, zu Theologien nach Auschwitz als Form der Vergangenheitsbewältigung, zur christlichen Rede von Schuld und Vergebung im Kontext der Verfolgung von NS-Verbrechen, sowie Beiträge zur Aufarbeitung der Vergangenheit in anderen Wissenschaftsdisziplinen.

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Katholische Theologie ; f.Kongress / Saarbrücken <2005> ; f.Aufsatzsammlung ; s.Nationalsozialismus ; s.Vergangenheitsbewältigung ; k.Katholische Kirche ; f.Kongress / Saarbrücken <2005> ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Aa 3734/1

Vergangenheitsbewältigung im französischen Katholizismus und deutschen Protestantismus / Lucia Scherzberg (Hrsg.). - Paderborn [u.a.] : Schöningh, 2008. - 255 S.
ISBN 978-3-506-76501-7

Die Aufarbeitung der Vergangenheit in der Theologie muss in einer internationalen und ökumenischen Perspektive erfolgen. Nachdem im ersten Band zu »Theologie und Vergangenheitsbewältigung« die deutsche katholische Theologie im Vordergrund stand, befasst sich der vorliegende Band mit dem französischen Katholizismus und dem deutschen Protestantismus. Katholische Reformtheologen in Deutschland und Frankreich in den Jahren 1930-1950 unterschieden sich in ihren theologischen Konzepten kaum. Sympathisierten jedoch in Deutschland prominente Reformtheologen mit dem Nationalsozialismus, waren in Frankreich viele der résistance spirituelle verbunden. War also die gleiche Theologie, die in Deutschland eine Disposition für den Nationalsozialismus schuf, in Frankreich eine Quelle des Widerstands? Der deutsche Protestantismus als kulturelles Milieu wurde zu einer der Haupteinbruchsstellen der »Ideen von 1933« in die deutsche Gesellschaft. Die neuere historische Forschung kommt nicht umhin, die protestantische Anpassungs- und Tätergeschichte gegenüber dem »christlichen Widerstand« stärker in den Vordergrund zu rücken.

Schlagwörter: g.Deutschland ; g.Frankreich ; s.Theologie ; s.Vergangenheitsbewältigung ; z.Geschichte 1930-1950 ; f.Kongress / Saarbrücken <2007> ; f.Aufsatzsammlung ; g.Deutschland ; s.Protestantismus ; s.Nationalsozialismus ; f.Kongress / Saarbrücken <2007> ; f.Aufsatzsammlung ; g.Frankreich ; s.Katholizismus ; s.Résistance ; f.Kongress / Saarbrücken <2007> ; f.Aufsatzsammlung
Sign.: Aa 3734/2

Wie Christen ihre Schuld bekennen : die Stuttgarter Erklärung 1945 / von Gerhard Besier und Gerhard Sauter. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1985. - 151 S. : Ill.

ISBN 3-525-52181-2

Schlagwörter: s.Stuttgarter Schuldbekennnis ; k.Evangelische Kirche in Deutschland ; s.Nationalsozialistisches Verbrechen

Sign.: Aa 2345

Williams, Nicholas, 1981-: "Die Gefangenen leiden sehr unter ihrer Lage" : die Betreuung deutscher NS-Täter durch Hans Stempel und Theodor Friedrich / Nicholas John Williams. - 1. Auflage - / Stuttgart : Verlag W. Kohlhammer, 2023. - 209 Seiten

(Forum historische Forschung: Moderne Welt)

Quellen- und Literaturverzeichnis: Seite 197-206

ISBN 978-3-17-042470-8 ; ISBN 3-17-042470-X

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs setzten sich, neben vielen anderen, auch evangelische Theologen für NS-Täter ein. Was mit Seelsorge in den Internierungslagern in Deutschland und Kriegsgefangenenlagern im Ausland begann, wurde nach und nach zu einer umfangreichen Struktur nicht nur zur seelsorgerlichen Begleitung, sondern auch zur materiellen, rechtlichen, diplomatischen und politischen Unterstützung. Von dieser profitierten sowohl unter Anklage stehende wie auch bereits verurteilte NS-Täter. Die Evangelische Kirche der Pfalz, und vor allem deren Präsident von 1946 (1948) bis 1964, Hans Stempel, sowie dessen enger Vertrauter, Theodor Friedrich, spielten hierbei eine tragende Rolle. Hans Stempel wurde so eine zentrale Figur in einem Netzwerk, das sowohl öffentlich wie auch diskret im Hintergrund agierte, und das insbesondere in Frankreich erhebliche Wirkung entfalten konnte. Nicholas John Williams untersucht die Genese und Motive dieses Engagements.

Schlagwörter: p.Stempel, Hans ; p.Friedrich, Theodor ; k.Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) ; g.Frankreich ; s.Kriegsgefangener ; s.Nationalsozialistischer Verbrecher ; s.Seelsorge ; s.Unterstützung ; s.Geschichte

Sign.: Ab 2875

<https://d-nb.info/1255394757/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Zwischen Verklärung und Verurteilung : Phasen der Rezeption des evangelischen Widerstandes gegen den Nationalsozialismus nach 1945 / Siegfried Hermle, Dagmar Pöpping (Hg.). - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht / Bristol, CT, [2017]. - 351 Seiten : Illustrationen

(Arbeiten zur kirchlichen Zeitgeschichte: Reihe B, Darstellungen ; 67)

Literaturangaben

ISBN 978-3-525-55790-7

Was engagierte Promotoren der Erinnerung bewirken können, wenn ihre Ziele von kulturellen und politischen Zeitströmungen getragen werden. Warum entdeckte die evangelische Gedenkkultur den von den Nationalsozialisten hingerichteten Geistlichen Karl Friedrich Stellbrink erst in den 1980er Jahren für sich? Warum werden kirchliche Führungspersonlichkeiten wie der bayerische Landesbischof Hans Meiser, die lange als Gegner des Nationalsozialismus verehrt wurden, in jüngster Zeit als nicht mehr erinnerungswürdig betrachtet? Und warum erfreut sich der 1935 entstandene Text von Elisabeth Schmitz, der mit großer Hellsichtigkeit die „Lage der deutschen Nichtarier“ beschrieb und die evangelische Kirche zum konsequenten Eintreten für die Juden aufforderte, erst seit kurzem nationaler und internationaler Beachtung in Forschung und Erinnerungskultur? Diesen und vielen anderen Fragen widmen sich die Autoren dieses Sammelbandes. Die Beiträge zeigen, dass auch die protestantische Erinnerungsgeschichte in einem aktiven und funktionalen Verhältnis zu ihrer Gegenwart steht und weit mehr über die Macht aktueller Konjunkturen in Kultur und Politik aussagt als über die historische Wahrheit des Erinnerung. Christliche Akteure und Gruppen verfolgten aktiv moralische und politische Ziele und bildeten über die Erinnerung an christlichen Widerstand ihre eigenen Identitäten. Es zeigt sich, was engagierte Promotoren der Erinnerung bewirken können, wenn ihre Ziele von kulturellen und politischen Zeitströmungen getragen werden. Nicht zuletzt an der Schnittstelle von persönlichem Engagement und Zeitgeist entscheidet sich, warum bestimmte Persönlichkeiten, Texte oder Orte einen Platz in der Erinnerung an christlichen Widerstand erhalten, während andere in Vergessenheit geraten oder ihren Platz in der Erinnerungskultur räumen müssen.

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Protestant ; s.Evangelische Kirche ; s.Rezeption ; s.Kollektives Gedächtnis ; z.Geschichte 1945-2017 ; f.Aufsatzsammlung

Sign.: Aa 4392

<https://d-nb.info/1123228736/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

9. Unterrichtsmaterialien

Arnhold, Oliver; Lenhard, Hartmut: Kirche ohne Juden : christlicher Antisemitismus 1933 - 1945 ; [E-Book inklusive] / Oliver Arnhold ; Hartmut Lenhard. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2015. - 64 S. : Ill.

ISBN 978-3-525-77687-2

Die Rolle der Kirche zur Zeit des Nationalsozialismus ist Thema in der Sekundarstufe II, in einigen Bundesländern auch schon ab Jahrgangsstufe 9. Die Annäherung erfolgt wirksam und eingängig anhand von Lebensgeschichten einzelner Personen. Mit konkreten Lebensgeschichten einzelner Personen geht biographisches Lernen über in ein tieferes Verständnis der historischen Sachverhalte kennen. Welche Vorgeschichte hat das Thema "Kirche und Nationalsozialismus" eigentlich? Bereits Ende des 19. Jahrhunderts zeigt sich bei Adolf Stoeckers "Christlich-Sozialer Bewegung" christlich motivierter Antisemitismus. Wie hat sich die Kirche zur Zeit des Nationalsozialismus positioniert? Dazu werden die "Deutschen Christen", gegründet 1932, sowie die Landesbischöfe Meiser aus Bayern und Marahrens aus Hannover näher in den Blick genommen. Wer hat sich in dieser Zeit für die Juden eingesetzt? Der Fokus liegt hier auf Katharina Staritz, Marga Meusel und Elisabeth Schmitz. Wie kann mit der kirchlichen Schuld nach 1945 umgegangen werden? Vorgestellt werden in diesem Zusammenhang die "Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit" und die "Arbeitsgemeinschaft Juden und Christen beim Deutschen Evangelischen Kirchentag".

Schlagwörter: s.Nationalsozialismus ; s.Antisemitismus ; s.Protestantismus ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DK 47

<http://d-nb.info/1051402271/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches

Hermle, Siegfried; Schneider, Thomas Martin: -Die- Barmer Erklärung : Schlüsseltext des "Kirchenkampfes" / [Autoren: Siegfried Hermle ; Thomas Martin Schneider]. - Aachen : Bergmoser + Höller, 2014. - 32 S. : Ill., Kt. + 2 Folien / 1 CD-ROM

(Religion betrifft uns ; 2014,2)

Literaturverz. S. [33]

Schlagwörter: t.Barmer theologische Erklärung ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Nationalsozialismus ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; t.Barmer theologische Erklärung ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Nationalsozialismus ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Arbeitstransparent ; t.Barmer theologische Erklärung ; s.Kirchenkampf <1933-1945> ; s.Nationalsozialismus ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; f.CD-ROM

Sign.: 85 DK 45

"Ich lege Protest ein" : mit Paul Schneider Glauben und politische Verantwortung erkunden : eine Unterrichtseinheit ab Klasse 9 : mit dem Film "Ihr Massenmörder - ich klage euch an!" von Sabine Steinwender-Schnitzius / Marita Koerrenz (Hg.). - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2020]. - 48 Seiten

Jugendliche ab 14 Jahren

ISBN 978-3-525-70295-6 ; ISBN 3-525-70295-7

Erinnern für politisches und gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein heute: Religionsunterricht hat u.a. die Aufgabe von Erinnerung. Dies gilt auch für das dunkle Kapitel des Nationalsozialismus in der jüngsten deutschen Vergangenheit. Dieses Werk setzt zur Auseinandersetzung mit der NS-Zeit einen Fokus auf den evangelischen Pfarrer Paul Schneider (1897-1939), der neben Dietrich Bonhoeffer und Martin Niemöller zu den bekannten Persönlichkeiten der Bekennenden Kirche gehört. So eröffnet es Schülerinnen und Schülern einen Einblick in diesen geschichtlichen Abschnitt aus der Perspektive eines Pfarrers, der seinen Protest gegen den Unrechtsstaat mutig zum Ausdruck gebracht hat. Historische Quellentexte, interaktive Lernformen und (Selbst-)Reflexionsanlässe machen Schülerinnen und Schülern die Glaubensüberzeugungen, Handlungsmotivationen, Ängste und Gedanken Paul Schneiders zugänglich und bieten die Chance, vor diesem Hintergrund die eigene Sichtweise auf die NS-Zeit zu hinterfragen. Damit verbindet der Materialband die Aufgabe des Erinnerns mit der Frage nach den Herausforderungen für christlich begründetes politisches und gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein heute. Der Band ist aus der Zusammenarbeit von Dozierenden der Religionspädagogik, Religionslehrerinnen und einer Studierenden der Theologie entstanden. Er gliedert sich in sechs Kapitel: Begegnung mit Paul Schneider - ein Weg zwischen Glauben und politischer Verantwortung (Marita Koerrenz) / Dem Glauben Taten folgen lassen - Glaube als Handlungsmotivation (Jennifer M. Keller) / VerAntwort-Ich? Der Weg Paul Schneiders zum entschiedenen Protest (Katharina Muth) / Lernen an einem Lebensweg - Paul Schneider und die Frage nach dem Vorbild (Nicole S. Keller) / Politische und gesellschaftliche Verantwortung heute (Stefanie Espig) / Paul Schneider aus ökumenischer Sicht (Marita Koerrenz). Mit dem Materialband erhalten Sie zugleich digitalen Zugriff auf den Dokumentarfilm von Sabine Steinwender-Schnitzius über Paul Schneider: 'Ihr Massenmörder - ich klage euch an!' (20 Min.). Dieser Film aus dem Jahr 2000 enthält wichtige Zeitzeugendokumente (u. a. Margarete Schneider und Ernst Cramer) und ist für den Einsatz in Schulen und Gemeindegruppen im Auftrag der EKdR produziert worden.

Schlagwörter: p.Schneider, Paul ; s.Vorbild ; s.Glaube ; s.Politische Verantwortung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; k.Bekennende Kirche ; s.Evangelische Theologie ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 FC 36

<https://d-nb.info/1204274517/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Küsters, Matthias; Meyers, Sabine: Kirchen im Dritten Reich : Geschichten von Widerstand und Versagen / [Autoren: Matthias Küsters ; Sabine Meyers]. - Aachen : Bergmoser + Höller, 1999. - 30 S. : Ill. + 2 Folien (Religion betrifft uns ; 1999,4)

Schlagwörter: s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Arbeitstransparent
Sign.: 85 DK 42

Lange, Christina: Was sagt mir Dietrich Bonhoeffer? : Zugänge für den RU in der Sek I und II / Christina Lange. - / Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, [2017]. - 80 Seiten
ISBN 978-3-525-70227-7 ; ISBN 3-525-70227-2

Dieses Heft verfolgt das Ziel, Zugänge zu Dietrich Bonhoeffer zu vermitteln und weiterhin durch die Verknüpfung zwischen Bonhoeffer und verschiedenen theologischen und ethischen, auch aktuellen, Fragestellungen durch Bonhoeffer Zugänge zu ebendiesen zu ermöglichen. Themenbereiche, die Dietrich Bonhoeffer wichtig gewesen sind, sollen aus seiner Perspektive heraus vorgestellt und zugleich in unsere Zeit transportiert werden und mit den Fragestellungen und Herausforderungen, vor denen Jugendliche heute stehen, verknüpft werden. Das Heft ist so angelegt, dass jeweils gekennzeichnet ist, ob sich die Arbeitsblätter für die Sek I, die Sek II oder gleichermaßen für beide Sekundarstufen eignet.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Vorbild ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Religion ; s.Ethik ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 FC 25

<http://d-nb.info/112322997X/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

Ricken, Lothar: Vom Sinn des Martyriums : "Dass Menschen wieder Menschen werden" / Herausgeber: Hans-Michael Mingenbach ; Autoren: Lothar Ricken, H.M. Mingenbach. - / Aachen : Bergmoser + Höller Verlag AG, 2019. - 32 Seiten + 2 Folien / 1 CD-ROM (Religion betrifft uns ; 4/2019)

Literatur- und URL-Verzeichnis: Seite 33

Jugendliche ab 16 Jahren

Carl Lampert steht beispielhaft für Christen, die im 20. Jahrhundert als Märtyrer starben. Sie starben nicht nur aufgrund ihres Bekenntnisses zum christlichen Glauben oder zum Namen Jesu, wie in der frühen Zeit der Kirche. Sie starben, weil ihre religiöse Überzeugung mit einer politisch-moralischen Überzeugung einher ging, die sie auch öffentlich konsequent lebten. Den freiwillig hingenommenen Tod für eine solche Haltung als Martyrium zu bezeichnen, bedeutet einen Wandel im theologischen Verständnis des Märtyrers. Zugleich gehören zum Zeitgeschehen am Beginn des dritten Jahrtausends zahllose Nachrichten über Terroranschläge, über Selbstmordattentate von sogenannten „Märtyrern“, die ihr eigenes Leben einer vermeintlich wertvollen Sache opfern und Menschen mit in den Tod reißen. Nicht zuletzt die Übergabe der Urkunde zu Carl Lamperts Seligsprechung an Jugendliche wirft Fragen wie diese auf: Wie kann es gelingen, das Orientierungs- und Kraftpotential eines solchen Gedenkens späteren Generationen nahezubringen?

Schlagwörter: p.Lampert, Carl ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Märtyrer ; s.Martyrium ; s.Martyrologie ; s.Kollektives Gedächtnis ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; p.Lampert, Carl ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Märtyrer ; s.Martyrium ; s.Martyrologie ; s.Kollektives Gedächtnis ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Arbeitstransparent ; p.Lampert, Carl ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Märtyrer ; s.Martyrium ; s.Martyrologie ; s.Kollektives Gedächtnis ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; f.CD-ROM
Sign.: 85 FC 44

Schwarz Müller, Stefan: Alfred Delp - Zeuge des Glaubens : Materialien und Vorschläge für den Religionsunterricht in den Klassen 9 und 10 / erarb. von Stefan Schwarz Müller. - München : Deutscher Katecheten-Verein, 2003. - 16 S. : Ill. (Materialbrief RU ; 2003,4)

Literaturverz. S. 15

Schlagwörter: p.Delp, Alfred ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Katholischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Unterrichtseinheit
Sign.: 85 DK 34

Schweiker, Wolfhard, 1963-: Paul und Margarete Schneider : Grundwerte und Gewissen zwischen Kreuz und Hakenkreuz : inklusive Arbeitshilfe für Religionsunterricht und Gemeindepädagogik / Wolfhard Schweiker. - / Stuttgart : Pädagogisch-Theologisches Zentrum der Evang. Landeskirche in Württemberg, 2022. - 116 Seiten
Jugendliche von 15-16 Jahren

7 Lerneinheiten, 43 Materialblätter, 5-teilige Geschichtenpräsentation mit Materialien und Videos, Differenzierungsideen, Literatur, Links und Medienhinweisen

Unterstützt von: Projekt Demokratie stärken: Kirche zeigt Präsenz sowie Pfarrer-Paul-Schneider-Gesellschaft e.V. Die Arbeitshilfe bietet für Menschen ab 15 Jahren inklusive Ideen zu den Glaubenszeugen Paul und Margarete Schneider in der NS-Zeit. Ihrem Gewissen und ihrer persönlichen Überzeugung verpflichtet widerstanden sie der Menschenverachtung und dem Hass. Nach der Ermordung von Paul Schneider im Konzentrationslager Buchenwald setzte sich Margarete Schneider im Ost-West-Konflikt der Nachkriegszeit für Versöhnung, Abrüstung und Frieden ein. Dies sind Themen, die gegenwärtig für die Zukunft richtungweisend sind und einer kritischen Reflexion der Vergangenheit bedürfen. Die Lernenden setzen sich in sieben Bausteinen und einer fünfteiligen materialgestützten Geschichtenpräsentation mit Wertekonflikten zwischen Kreuz und Hakenkreuz auseinander. Dabei erhalten sie aktivierende, nach unterschiedlichen Zugangs- und Aneignungsformen differenzierte Angebote.

Schlagwörter: p.Schneider, Paul ; p.Schneider, Margarete ; s.Vorbild ; s.Glaube ; s.Politische Verantwortung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; k.Bekennende Kirche ; s.Werterziehung ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 FC 37

Tu deinen Mund auf für die Stummen! : Dietrich Bonhoeffer (4. Februar 1906 - 9. April 1945) ; Anregungen und Materialien für die Arbeit in Gemeinde und Erwachsenenbildung / [Autorinnen und Autoren Elisabeth Schwab ... Red. ... Dorothee Haßkamp. Hrsg. von Evang. Erwachsenenbildungswerk Nordrhein, Arbeitsstelle für Erwachsenenbildung der EKIR]. - 2. Aufl. - Düsseldorf : EEB Nordrhein, 2005. - 71 S. : Ill., Kt.

Literaturverz. S. 65 - 67

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Gemeindearbeit ; s.Evangelische Erwachsenenbildung ; f.Werkbuch ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: NEb 75/29

VomStein, Gunther: -Die- Evangelische Kirche im Dritten Reich : Evangelisch - Jahrgangsstufe 9/10 / [Autor dieser Ausg. Gunther vom Stein]. - Aachen : Bergmoser + Höller, 2006. - 32 S. : Ill. + 2 Folien

(:in Religion ; 2006,1)

Literaturverz. S. [33]

Schlagwörter: s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Arbeitstransparent

Sign.: 85 DK 35

Vorlesebuch Kirche im Dritten Reich : Anpassung und Widerstand / hrsg. von Dieter Petri ... Unter Mitarb. von Susanne Gehring - 1. Aufl. - Lahr : Kaufmann / Kevelaer : Butzon & Bercker, 1995. - 430 S. : Ill.

ISBN 3-7806-2249-1 ; ISBN 3-7666-9951-2

Schlagwörter: g.Deutschland ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Vorlesen ; s.Lesebuch ; f.Anthologie ; s.Kirchengeschichte ; s.Nationalsozialismus ; s.Jugendarbeit / Kirche ; f.Werkbuch

Sign.: 85 DK 71

Windeln, Olaf: Kirche im Nationalsozialismus : Katholisch - Jahrgangsstufe 9/10 / [Autor dieser Ausg. Olaf Windeln]. - Aachen : Bergmoser + Höller, 2004. - 32 S. : Ill., Kt. + 2 Folien

(:in Religion ; 2004,6)

Literaturverz. S. [33]

Schlagwörter: k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Katholischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Unterrichtseinheit ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Katholischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Unterrichtseinheit ; s.Arbeitstransparent ; k.Katholische Kirche ; s.Judenvernichtung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Katholischer Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Unterrichtseinheit

Sign.: 85 DK 33

10. Jugendbücher

Prinz, Alois, 1958-: Bonhoeffer : Wege zur Freiheit / Alois Prinz. - 2. Auflage - / Stuttgart : Gabriel, [2017]. - 270 Seiten

Literaturverzeichnis: Seite 252-257

ISBN 978-3-522-30455-9

Wie kein anderer steht Dietrich Bonhoeffer für Zivilcourage, Einmischung in die Politik, Pazifismus und Nächstenliebe. Dabei gab es für ihn weder konfessionelle noch nationale oder soziale Grenzen. Er lebte das, was er forderte, zeigte klare Kante. So wurde er zu einem großen Vorbild für Jung und Alt. „Dietrich Bonhoeffer wurde 1906 in eine Welt hineingeboren, die es nicht mehr gibt. Sie war leise, noch kaum von Maschinen beherrscht und belärmt. Das deutsche Kaiserreich, erst dreißig Jahre alt, verhieß Sicherheit, und Eltern meinten mit Recht, auf eine bessere Zukunft für ihre Kinder hoffen zu können. Vor diesem Hintergrund erzählt Alois Prinz von einer Familie, die auf beispiellose Art in die Geschichte ihres Landes einging: die Bonhoeffers ... Muss man noch sagen, dass man diese Biografie mindestens in jeder Schulbibliothek wünschte“. (SZ)

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Biografie ; f.Jugendsachbuch ; g.Deutschland ; z.Geschichte 1906-1945 ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; f.Jugendsachbuch ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Biografie ; s.Vorbild ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; g.Deutschland ; z.Geschichte 1906-1945 ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe

Sign.: Ec 3455

<https://www.perlentaucher.de/buch/alois-prinz/bonhoeffer.html> - Dieser Link führt zu einer Rezension des Buches!

Roll, Susanne, 1970-: Mila - aus Angst wird Mut : Dietrich Bonhoeffer für junge Leser_Innen / Susanne Roll. - / Neukirchen-Vluyn : Neukirchener Verlag, [2018]. - 156 Seiten

Jugend

ISBN 978-3-7615-6525-4 ; ISBN 978-3-96157-080-5 ; ISBN 3-7615-6525-9

Die zwölfjährige Mila liebt ihre Tanzgruppe und ihren Hund Made und verabscheut die wöchentlichen, langweiligen Besuche bei ihrer Urgroßmutter im Altenheim. Dort trifft sie aber eines Tages auf Jakob, der ihr von der NS-Zeit und von Dietrich Bonhoeffer erzählt. Mila erkennt plötzlich, wie wichtig es ist zu wissen, woher man kommt und was früher passiert ist, um die Fehler der Geschichte nicht zu wiederholen. Als dann immer mehr Flüchtlinge ins Dorf kommen und sogar in der Turnhalle der Schule untergebracht werden, wird Fremdenhass für Mila und ihre Freunde ein aktuelles Thema. Beflügelt durch die Worte Bonhoeffers überwindet Mila ihre Angst, zeigt Zivilcourage und schafft es letztendlich, die verschiedenen Menschen an einem Tisch zu versammeln.

Schlagwörter: s.Mädchen ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Vorbild ; s.Zivilcourage ; s.Flüchtling ; s.Fremdenfeindlichkeit ; s.Rassismus ; f.Jugendbuch ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Kollektives Gedächtnis ; s.Toleranz ; s.Solidarität ; s.Zivilcourage ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Orientierungsstufe

Sign.: Ec 3477

<https://d-nb.info/1156931665/04> - Dieser Link führt zum Inhaltsverzeichnis des Buches!

11. Audiovisuelle Medien

Alfred Delp [DVD-Video] : Jesuit im Widerstand ; [fünf Dokumentationen zu Delp und Kreisauer Kreis] / Red.: Anton Deutschmann, Rita Haub, Richard Müller. Realisation und Prod.: Rita Haub, Richard Müller, Anton Deutschmann, Max Kronawitter. - München : DD-Medien / Würzburg : Echter-Verl., 2006. - 1 DVD-Video (74 Min.) : sw. + 1 Begleitheft

ISBN 3-935502-12-5 ; ISBN 978-3-429-02858-9

Mit 37 Jahren endet am 2. Februar 1945 nach einem Schauprozess vor dem Volksgerichtshof in Berlin sein Leben am Galgen: Alfred Delp, ein Symbol für aufrechten Glauben und kompromisslosen Widerstand gegen die Ideologie des Nationalsozialismus. Im "Kreisauer Kreis" um Helmuth James Graf von Moltke arbeitete Delp an einer christlichen Sozialordnung nach dem Ende des Dritten Reiches mit. Nicht seine Verstrickung mit dem Attentat auf Hitler am 20. Juli 1944 wurde ihm zum Verhängnis, sondern sein Glaube an Jesus Christus, seine Hoffnung auf eine neue, soziale Gesellschaft und seine Option für Freiheit und Gerechtigkeit.

Schlagwörter: p.Delp, Alfred ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; s.Kreisauer Kreis ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 EM 04

Barmen 1934 [Online-Video zum Download] : Kurzfilm der Dokumentation DU SOLLST NICHT ANGST HABEN – BARMEN 1934 / von Beate Haude und Gerrit Nowatzki. - / Berlin : Matthias-Film, [2017]. - 1 Online-Video (31 Minuten, 669 MB) : farbig

Im Mai 1934 wurde in Wuppertal-Barmen die sogenannte »Barmer Theologische Erklärung« bzw. das »Barmer Bekenntnis« verabschiedet. Die Erklärung galt als das wegweisende Lehr- und Glaubenszeugnis der Bekennenden Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus. Zudem setzte sich die Bekennende Kirche damit bewusst von den Deutschen Christen ab und rief so vielfältige Spaltungen innerhalb der evangelischen Kirche hervor. Allerdings nahm die »Barmer Theologische Erklärung« nicht zum Schicksal der Juden im nationalsozialistischen Deutschland, der sogenannten »Judenfrage«, Stellung. Karl Barth, der wesentlich an der Ausarbeitung der Thesen beteiligt war, erkannte diesen Mangel Jahre später sehr deutlich und selbstkritisch. Was waren die Hintergründe dieser Erklärung?

Und wo und wie wirkt sie bis in die heutige Zeit hinein? Der Film ist eine Spurensuche nach »Ursachen und Folgen von Barmen 1934« – ein historisch und theologisch fundiert recherchierter Film, der Dokumentation (mit Originalaufnahmen z. B. von Karl Barth) und szenische Umsetzung vereint. Das Schulreferat Wuppertal hat dieses besondere Filmprojekt initiiert. DVD educativ mit ausführlichem Unterrichtsmaterial zu den Themen Wuppertal, Barmen, Bekenntnis-Synode, Christen, evangelische Kirche, Antisemitismus.

Schlagwörter: k.Bekennende Kirche ; t.Barmer theologische Erklärung ; s.Nationalsozialismus ; s.Antijudaismus ; s.Antisemitismus ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 41981

<https://www.medienzentralen.de/medium41981/Barmen-1934> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 DK 22

Bekenntnis eines deutschen Soldaten [DVD-Video] : Dokumentation / von Tony Wilson. - Berlin : Matthias-Film, 2012. - 1 DVD-Video (78 Min.) : farb.

Dietrich Karsten war Theologiestudent, als Hitler die Macht ergriff. Er wurde Pfarrer, ging in den Widerstand und fiel schließlich mit 30 Jahren als begeisterter Soldat an der Ostfront. Er hinterließ eine Frau und zwei Söhne, zwei Flaschen teuren Cognacs (die er aus dem besetzten Frankreich mitgebracht hatte) und über dreihundert Briefe, die er in der Zeit zwischen 1932 bis zu seinem Tod 1942 geschrieben hat. Seine Enkeltochter Lena versucht in dem Dokumentarfilm, diese schwierig nachzuvollziehende Entwicklung ihres Großvaters zu verstehen. Die Enkelin verfolgt anhand der vielen Briefe die letzten zehn Jahre ihres Großvaters. Zusammen mit dem 32-jährigen Historiker Gabriel Fawcett sucht sie die Schauplätze von Dietrich Karstens Leben auf. Wie sich die dritte Generation dem Trauma des Zweiten Weltkriegs nähert, zeigt diese Dokumentation auf neue, spannende Weise. Lena Karsten hat die Geschichte nicht nur für sich und ihre Familie, sondern für ihre ganze Generation recherchiert.

Schlagwörter: p.Karsten, Dietrich ; s.Theologe ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Nationalsozialist ; s.Biografie ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Vergangenheitsbewältigung ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD1713-1

Bischof Sproll [Online-Video zum Download] : standhaft im Glauben ; Dokumentation / Buch und Regie: Jörg Richter. Kamera: Stefan Linn. Darsteller: Miko Greza. Redaktion: Thomas Broch, Uwe Renz. Produktion: Ifage Filmproduktion GmbH im Auftrag des Bistums Rottenburg-Stuttgart. - Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2013. - 1 Online-Video (45 Min., 1,5 GB) : farb.

Der Dokumentarfilm beleuchtet das Leben und Wirken Johannes Baptista Sprolls, der 1927 zum Bischof der Diözese Rottenburg geweiht wird. Als sechs Jahre später die Nationalsozialisten an die Macht kommen, wagt Sproll die offene Auseinandersetzung mit dem Regime – er erkennt, dass Hitler die christliche Kirche ausschalten will und kritisiert mutig dessen Politik. In mehreren Reden verteidigt Bischof Sproll vor tausenden von Zuhörern den Glauben „gegen den Mythos der Nazis von der germanischen Rasse und einem deutschen Gott“ und wird so zum Bekennerbischof, als der er bis heute verehrt wird. Der Film erzählt mit Hilfe von Spielsequenzen anschaulich die Geschichte um Sproll und seine Taten, die im Widerstand gegen das NS-Regime ein starkes Zeichen gesetzt haben.

Schlagwörter: p.Spoll, Johannes Baptista ; s.Biografie ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Religionsunterricht ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 10006

<https://www.medienzentralen.de/medium10006/Bischof-Spoll-Standhaft-im-Glauben> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 EM 31

Bonhoeffer - Die letzte Stufe [Online-Video zum Download] / Eric Till. Mit Ulrich Tukur, Johanna Klante, Robert Joy, R. H. Thomson, Ulrich Noethen, John Neville, Blu Mankuma, Justus von Dohnanyi ... Buch: Gareth Jones, Eric Till. Produzenten: Gabriela Pfändner, Kurt Rittig. Producer: Karla Krause. Kamera: Sebastian Richter. - / Stuttgart : Matthias-Film / Gütersloh : Gütersloher Verlagshaus, [2005]. - 1 Online-Video (86 Min., 2,44 GB) : farb.

Deutschland kurz vor Beginn des Zweiten Weltkriegs: Der Pastor Dietrich Bonhoeffer (Ulrich Tukur) sieht den offensichtlichen Kniefall der christlichen Kirche vor dem Nazi-Regime mit großer Sorge. Nachdem ein Treffen mit Anhängern der Bekennenden Kirche von der Gestapo gesprengt wird, darf er nicht mehr predigen und publizieren. Von den November-Pogromen, die seine schlimmsten Befürchtungen bestätigen, erfährt er in den USA. In Amerika in Sicherheit zu bleiben, erscheint ihm jedoch als Verrat an der christlichen Idee und so kehrt er in seine Heimat zurück. Sein Schwager Hans von Dohnanyi überzeugt ihn, als Kurier für die Widerstandsgruppe innerhalb der deutschen Spionageabwehr zu arbeiten. Das Ringen zwischen christlichen Idealen und praktischer Notwendigkeit läßt Bonhoeffer zu der Erkenntnis kommen, daß es moralisch verwerflicher sei, böse zu sein als Böses zu tun. Das

erste mißlungene Attentat auf Hitler führt zu einer Verhaftungswelle der Gestapo, der auch Bonhoeffer zum Opfer fällt. Sein einziger Kontakt zur Außenwelt ist seine Verlobte Maria, die ihn im Gefängnis besuchen darf. Als der Gestapo nach dem Scheitern des Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944 geheime Dokumente der "Abwehr" in die Hände fallen, verstärken sich die Repressionen gegen Bonhoeffer. Maria unternimmt einen letzten verzweifelten Versuch, ihren Geliebten zu befreien. Doch der lehnt es ab zu fliehen. Bonhoeffer wird in das Konzentrationslager Flossenbürg verlegt. Von dort geht er seinen letzten Gang ...

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Biografie ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.Online-Video ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Spielfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 183

<https://www.medienzentralen.de/medium183/Bonhoeffer-Die-letzte-Stufe> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 FB 09

Bonhoeffer [Online-Video zum Download] : Pastor, Pazifist, Widerstandskämpfer / Dokumentarfilm von Martin Doblmeier. - / Berlin : Matthias-Film GmbH, 2003. - 1 Online-Video (90 Minuten, 1,5 GB) : farbig

Das Leben des evangelischen Theologen und Pazifisten, Dietrich Bonhoeffer, in chronologischer Abfolge mit teils bekanntem, teils weniger bekanntem Archivmaterial, Zeitzeugen- und internationalen Experten-Interviews. Zitate Bonhoeffers aus Briefen und wissenschaftlichen Arbeiten liest der österreichische Schauspieler Klaus Maria Brandauer. 1906 in Breslau geboren, in Berlin aufgewachsen, schreibt Bonhoeffer einundzwanzigjährig seine Doktorarbeit "Sanctorum Communio", eine dogmatische Untersuchung zur Soziologie der Kirche. Nach Auslandsaufenthalten in Barcelona und New York arbeitet er als Privatdozent, Studentenpfarrer und Jugendseelsorger in Berlin, ist aktiv im Weltbund für Freundschaftsarbeit der Kirchen und wird Jugendsekretär des ökumenischen Rates für Praktisches Christentum (Vorgänger des Ökumenischen Rates der Kirchen). Mit Beginn der NS-Zeit 1933 erweist sich Bonhoeffer als entschiedener und unerschrockener Gegner des Unrechtssystems. Früher als die meisten Zeitzeugen erkennt er die Tragweite der staatlichen Unrechtshandlungen. Schon damals hält Bonhoeffer es für möglich, dass es einmal der Kirche geboten sein könnte, nicht nur "die Opfer unter dem Rad zu verbinden", sondern auch "dem Rad in die Speichen zu fallen". Vom bekennenden Christen und Menschenrechtler wird er zum tätigen Verschwörer. Ohne Rücksicht auf das eigene Leben beteiligt er sich an den konspirativen Vorbereitungen eines Umsturzes. Die Verschwörer werden enttarnt. Nach fast zweijähriger Haft bezahlt er seine Zivilcourage mit dem Leben.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Biografie ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 4565

<https://www.medienzentralen.de/medium4565/Bonhoeffer> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 FB 10

Bonhoeffer [DVD-Video] : ein Dokumentarfilm / von Martin Doblmeier. Mit der Stimme von Klaus Maria Brandauer als Dietrich Bonhoeffer. - Hamburg : Hansisches Dr.- und Verl.-Haus, 2004. - 1 DVD-Video (92 Min.) : farb.

ISBN 3-7655-8314-6

Das Leben des evangelischen Theologen und Pazifisten, Dietrich Bonhoeffer, erzählt dieser dramatische Dokumentarfilm in chronologischer Abfolge mit teils bekanntem, teils weniger bekanntem Archivmaterial, Zeitzeugen- und internationalen Experten-Interviews. Zitate Bonhoeffers aus Briefen und wissenschaftlichen Arbeiten liest der österreichische Schauspieler Klaus Maria Brandauer. 1906 in Breslau geboren, in Berlin aufgewachsen, schreibt Bonhoeffer einundzwanzigjährig seine Doktorarbeit "Sanctorum Communio", eine dogmatische "Untersuchung zur Soziologie der Kirche". Nach Auslandsaufenthalten in Barcelona und New York arbeitet er als Privatdozent, Studentenpfarrer und Jugendseelsorger in Berlin, ist aktiv im Weltbund für Freundschaftsarbeit der Kirchen und wird Jugendsekretär des ökumenischen Rates für Praktisches Christentum (Vorgänger des Ökumenischen Rates der Kirchen). Mit Beginn der NS-Zeit 1933 erweist sich Bonhoeffer als entschiedener und unerschrockener Gegner des Unrechtssystems. Früher als die meisten seiner Zeitgenossen erkennt er die Tragweite der staatlichen Unrechtshandlungen. Für selbstverständlich hält er "die unbedingte Verpflichtung" der Kirche gegenüber "den Opfern jeder Gesellschaftsordnung", auch wenn diese nicht der christlichen Kirche zugehörig sind. Schon damals hält Bonhoeffer es für möglich, dass es einmal der Kirche geboten sein könne, nicht nur "die Opfer unter dem Rad zu verbinden", sondern auch "dem Rad in die Speichen zu fallen". Vom bekennenden Christen und Menschenrechtler wird er zum tätigen Verschwörer. Ohne Rücksicht auf das eigene Leben beteiligt er sich an den konspirativen Vorbereitungen eines Umsturzes. Die Verschwörer werden enttarnt. Nach fast zweijähriger Haft bezahlt er für seine Zivilcourage mit dem Leben.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Biografie ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: DVD113-3

Corrie ten Boom [DVD-Video] : ein Licht in der Dunkelheit / Carsten Kottmann. - Holzgerlingen : SCM Hänssler, 2011. - 1 DVD-Video (76 Min.) : farb.

Corrie ten Boom (1892 bis 1983) war eine besondere Frau: Sie war nicht nur die erste Uhrmacherin in Holland, sondern vor allem eine Frau mit großem Herzen: Trotz schwerer Schicksalsschläge hielt sie ihr Leben lang an ihrem christlichen Glauben fest und trug Gottes Botschaft von Liebe und Vergebung in die Welt hinaus. Immer wieder erlebte sie dabei Gottes Treue und Fürsorge. Während der Nazi-Besatzung versteckte Corrie ten Boom zusammen mit ihrer Schwester Betsie viele Juden in ihrem Haus und bewahrte sie so vor dem Holocaust. Doch die Gestapo kam ihnen durch einen Spitzel auf die Spur. Obwohl die versteckten Juden nicht gefunden wurden, landeten die beiden Schwestern nach ihrer Verhaftung im Konzentrationslager Ravensbrück. Trotz ihrer schrecklichen Lage hielten Corrie und Betsie an ihrem Glauben fest: Heimlich veranstalteten sie in den Baracken Bibelstunden und Andachten und wurden damit für viele Mitgefangene zu großen Hoffnungsträgern. Betsie starb schließlich an den Folgen der entsetzlichen Bedingungen im Lager. Corrie selbst kam wie durch ein Wunder frei. Nach dem Krieg gründete Corrie ein Haus für Kriegsgeschädigte und reiste als "Vagabund für den Herrn", wie sie sich selbst nannte, durch die Welt. Sie predigte das Evangelium und gab mit ihrem eigenen Leben ein beeindruckendes Beispiel für die befreiende Kraft der Vergebung. Dieses biographische Portrait zeichnet mit umfangreichem Original-Material das bewegte und spannende Leben von Corrie ten Boom nach: von ihrer unbeschwerten Kindheit in Holland über die schlimme Zeit während des Zweiten Weltkriegs bis hin zu ihren zahlreichen Reisen durch die ganze Welt als Botschafterin für den Glauben. Dabei kommen zahlreiche Weggefährten und Kenner ihres Lebens zu Wort.

Schlagwörter: p.Ten Boom, Corrie ; s.Judenverfolgung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Christliche Existenz ; s.Biografie ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 EN 19

Dein Reich komme [DVD-Video] : basierend auf einer unglaublichen wahren Geschichte / Regie: Peter C. Spencer, Josiah Spencer ; Darsteller: David Thomas Jenkins, John Rhys-Davies. - / [Holzgerlingen] : SCM Hänssler, [2016]. - 1 DVD-Video (98 Minuten) : farbig

„Die größte Liebe beweist der, der sein Leben für die Freunde hingibt.“ – Johannes 15,13: Als der holländische Student Piet Hartog während der Besatzung erlebt, wie die Nazis mit den Juden umgehen, weiß er, dass er handeln muss. Zusammen mit seinem Freund Hans Poley und seiner Verlobten Aty, der Nichte von Corrie ten Boom, schließt er sich dem Widerstand an. Dabei geraten die Studenten in ein Katz-und-Maus-Spiel auf Leben und Tod: Entführungen durch die Gestapo, kühne Rettungsaktionen und überwältigende Wunder finden ihren Höhepunkt in einer gewagten Aktion, die alle das Leben kosten oder vielen Juden das Leben retten könnte ... „Dein Reich komme“ zeigt den heldenhaften Mut einer Gruppe studentischer Widerstandskämpfer, die Jesus Christus beim Wort nahmen und aus dem Glauben die Kraft zogen, ihr Leben für andere aufs Spiel zu setzen. Nach einer wahren Geschichte, die inspiriert und ermutigt, für seinen Glauben einzustehen. Die DVD enthält zusätzlich ein ausführliches Bonus-PDF, das in Kooperation mit dem Bibelseminar Königsfeld entstand.

Schlagwörter: g.Niederlande ; s.Student ; s.Besetzung ; s.Judenverfolgung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Nachfolge Christi ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 ZD 10

Du sollst nicht Angst haben [DVD-Video] : Barmen 1934 ; Dokumentation / von Gerrit Nowatzki. - Berlin : Matthias-Film, 2011. - 1 DVD-Video (73 Min.) : farb.

Im Mai 1934 wurde in Wuppertal-Barmen die sogenannte „Barmer Theologische Erklärung“ bzw. das „Barmer Bekenntnis“ verabschiedet. Sie galt mit ihren sechs Thesen, die alle einen christologischen Ansatz haben, als das theologische Fundament der Bekennenden Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus. Damit setzte sie sich aber auch bewusst von den Deutschen Christen ab und rief so vielfältige Spaltungen innerhalb der evangelischen Kirche hervor. Darüber hinaus nahm die Barmer Theologische Erklärung nicht zum Schicksal der Juden im nationalsozialistischen Deutschland, der sogenannten „Judenfrage“, Stellung. Karl Barth, der wesentlich an der Ausarbeitung der Thesen beteiligt war, erkennt diesen Mangel Jahre später sehr deutlich und selbstkritisch. Was waren die Hintergründe dieser Erklärung? Und wo und wie wirkt sie bis in die heutige Zeit hinein? Der Film ist eine Spurensuche nach „Ursachen und Folgen“ von Barmen 1934 – ein historisch und theologisch fundiert recherchierter Film, der Dokumentation (mit Originalaufnahmen z. B. von Karl Barth) und szenische Umsetzung vereint. Konfrontiert mit Orten ihrer Stadt versuchen jugendliche Laienschauspieler herauszufinden und nachzuvollziehen, was an der Barmer Erklärung so besonders ist. Beate Haude (Schulreferat des Kirchenkreises Wuppertal) hat dieses besondere Filmprojekt initiiert.

Schlagwörter: k.Bekennende Kirche ; t.Barmer theologische Erklärung ; s.Nationalsozialismus ; s.Antijudaismus ; s.Antisemitismus ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 DK 15

Elisabeth von Hanau [DVD-Video] : könnte eine vergessene Frau diejenige sein, an die wir uns am meisten erinnern sollten? / a film by Steven D. Martin. - Oak Ridge, TN : Vital Visions, 2008. - 1 DVD-Video (ca. 60 Min.) : sw.

Dieser bahnbrechende Film wurde speziell für den 70. Gedenktag der Kristallnacht geschaffen, die „Nacht des zerbrochenen Glases“ der Nazis, von vielen als Beginn des Holocausts gesehen. Nachdem sie Zeugin der Gewalt dieses Pogroms gegen Deutschlands Juden geworden war, war sich Elisabeth Schmitz im Klaren, dass das Leben nicht länger normal weitergehen konnte: ihr christlicher Glaube zwang sie, ihr eigenes Leben aufs Spiel zu setzen, um für andere zu leben. Ihr wichtigstes Werk war ein 24-seitiges Memorandum, das im Detail das von Juden erlittene Elend in ganz Deutschland beschrieb. Es wurde an die Kirchenleitung geschickt, um sie dringend zum Handeln zu bringen. Da es damals verboten war, so etwas zu schreiben, schrieb sie es anonym. Obwohl dieses Memorandum nach dem Krieg sehr bekannt war, schrieb es ein Archivar jemandem anderen zu. Elisabeth war in Vergessenheit geraten, bis ihr handgeschriebener Entwurf in einem staubigen Kirchenkeller in ihrer Heimatstadt entdeckt wurde. Dieser Film ist teils Biographie, teils geschichtliche Erzählung und teils Detektivgeschichte. Er hat Erwachsene und Kinder gleichermaßen fasziniert und inspiriert. Vor allem zeigt uns dieser Film, wie wichtig es ist, stets unseren Freundeskreis zu erweitern, besonders in gefährlichen Zeiten.

Schlagwörter: p.Schmitz, Elisabeth <Pädagogin> ; s.Judenverfolgung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Christin ; s.Biografie ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 EN 18

Franz Jägerstätter [DVD-Video] : eine Frage des Gewissens. - Grünwald : FWU, 2010. - 1 DVD-Video (18 Min.) : sw./farb. + 1 Beiblatt

Im Januar 1938 träumte der österreichische Landwirt von einem Zug, in den immer mehr Menschen einsteigen, und hörte eine Stimme sagen: "Dieser Zug fährt in die Hölle". Franz Jägerstätter deutete diesen Traum als Wahrnehmung vor dem Nationalsozialismus, der mit den Lehren der Kirche unvereinbar sei. Zunächst als verschrobener Bauer abgetan, wurde sein Widerstand mit der Verweigerung des Wehrdienstes aus Gewissensgründen schließlich öffentlich. Er erklärte öffentlich, dass er als gläubiger Katholik keinen Wehrdienst leisten dürfe, da es gegen sein religiöses Gewissen ist zu kämpfen. Sein Widerstand gegen den Nationalsozialismus zeigte sich zunächst darin, dass er sich aus dem öffentlichen Leben seiner Gemeinde immer mehr zurückzog, Vergünstigungen durch die NSDAP nicht in Anspruch nahm und nichts für die Partei spendete, obwohl er sonst sehr freigiebig war. 1940 wurden zehn Ortsbewohner, unter ihnen auch Franz Jägerstätter, in einem Brief als Gegner des Nationalsozialismus denunziert. Franz Jägerstätter wurde am 9. August 1943 in das Zuchthaus Brandenburg gebracht und dort ermordet. Seine letzten bewegenden Worte waren: "Besser die Hände gefesselt als der Wille!" Sein Verhalten zeichnete sich aus durch Gewissen, Zivilcourage und Umgang mit Schuld - einfach beispielhaft.

Schlagwörter: p.Jägerstätter, Franz ; s.Christ ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 EM 22

-Das- geheimnisvolle Uhrengeschäft [DVD-Video] : die Geschichte von Corrie ten Boom. - Holzgerlingen : SCM-Verlag, 2015. - 1 DVD-Video (34 Min.) : farb.

Niederlande 1940. Vater ten Boom kann jede Uhr wieder zum Laufen bringen, vergisst aber leider oft, Geld dafür zu verlangen. Das ändert sich, als seine Tochter Corrie in das Familiengeschäft einsteigt. Doch warum bringen plötzlich so viele Menschen ihre Uhren zur Reparatur und holen sie anschließend nicht ab? Welches Geheimnis verbirgt sich in diesem Uhrengeschäft? Das Leben von Corrie ten Boom ist eine unglaubliche Geschichte von Mut, Opferbereitschaft und Vergebung. Dieser Film will Kindern nach dem Motto „Echte Personen. Echte Geschichten. Echter Mut.“ wahre Helden des Glaubens zeigen und nahebringen. Empfehlung ab 9 Jahren.

Schlagwörter: p.Ten Boom, Corrie ; s.Judenverfolgung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Christliche Existenz ; s.Biografie ; s.Vorbild ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe I ; s.Unterrichtseinheit ; s.Trickfilm ; f.DVD-Video
Sign.: 11 EN 39

Gott segne unseren Überfall! [Online-Video zum Download] : Ein Liebespaar kämpft gegen die Nazis / Dokumentarfilm von Martin Buchholz. Konzeption: Georgia Hauber. - / Stuttgart : Matthias-Film, 2005. - 1 Online-Video (30 Min., 415 MB) : farb.

Die ehemalige niederländische Widerstandskämpferin Diet Eman erzählt über die Zeit der Besetzung der Niederlande während des 2. Weltkrieges. Gemeinsam mit ihrem Verlobten Hein Sietsma und weiteren Mitkämpfern versteckte sie Juden bei Bauern auf dem Lande und versorgte sie mit Lebensmittelmarken und gefälschten Papieren. Diet Eman handelte als überzeugte Christin. Vor den Überfällen auf Ämter, um an Lebensmittelkarten und Ausweispapiere zu gelangen, beteten die Mitglieder der Widerstandsgruppe. Das faszinierende Porträt einer humorvollen und engagierten Frau bietet ein selbstverständliches Beispiel für Zivilcourage. DVD mit 7 Kapiteln.

Schlagwörter: g.Niederlande ; s.Frau ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Erlebnisbericht ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Niederlande ; s.Frau ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Erlebnisbericht ; s.Ethikunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video ; g.Niederlande ; s.Frau

; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Weltkrieg <1939-1945> ; s.Erlebnisbericht ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 189

<https://www.medienzentralen.de/medium189/Gott-segne-unseren-UEberfall> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 EM 02

Gottes fröhlicher Partisan [Online-Video zum Download] : Karl Barth / Dokumentarfilm von Peter Reichenbach ; [Begleitmaterialien:] Autor: Olaf Götz ; Redaktion: Anke Löchner-Ebbinghaus ; Producer: Christian B. Egbers ; Schlussredaktion: Tanja Purwin. - / Berlin : Matthias-Film, 2017. - 1 Online-Video (59 Minuten, 1,2 GB) : farbig

Karl Barth, für die einen ist der Schweizer Theologe der Kirchenvater des 20. Jahrhunderts, für die anderen ein Häretiker, ein Ketzler, der die Mächtigen der Welt ständig provozierte. Als einer der wenigen Theologen bezieht Karl Barth klar und deutlich Stellung gegen das Naziregime und wird zu einer der stärksten Stimmen im Widerstand gegen die Nazis. Während der dunklen Kriegsjahre ist er für viele verzweifelte Menschen eine Stimme, die ihnen Hoffnung gibt. Nach dem 2. Weltkrieg, inzwischen ein Star unter den Theologen, lässt sich Barth weder vom kapitalistischen Westen noch vom kommunistischen Osten instrumentalisieren. Auch sein Privatleben gibt Anlass zu Diskussionen. Der verheiratete Theologe und Familienvater verliebt sich in die junge Charlotte von Kirschbaum und eine ebenso schöne wie schwierige Liebesgeschichte nimmt ihren Lauf. Der Film macht sich auf die Suche nach der Stimme von Karl Barth. Woher kommt dieser Mann, der keine Auseinandersetzung scheut und für viele Menschen zur moralischen Instanz seiner Zeit wird?

Schlagwörter: p.Barth, Karl ; s.Biografie ; s.Theologie ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Erwachsenenbildung ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 41791

<https://www.medienzentralen.de/medium41791/Gottes-froehlicher-Partisan-Karl-Barth> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 FB 07

Hans und Sophie Scholl [DVD-Video] : die christlichen Wurzeln der Weißen Rose / ein Film von Silvère Lang. - Holzgerlingen : SCM Hänssler, 2014. - 1 DVD-Video (32 Min.) : farb., sw.

Im Mittelpunkt dieser Dokumentation steht die ergreifende Botschaft des Lebens von Hans und Sophie Scholl, die im Kampf gegen Hitler mutig für die Wahrheit eintraten und dafür letztlich mit dem Leben bezahlten. Der Film zeigt, wie die Geschwister aus ihrem christlichen Glauben heraus zu überzeugten Widerstandskämpfern der "Weißen Rose" wurden und gestärkt durch ihre Gottesbeziehung gefasst und unerschrocken in den Tod gingen. Mit zahlreichen Archivaufnahmen und Expertenstatements zeichnet der Film die Geschichte der Weißen Rose und das kurze Leben der Geschwister Scholl bis zu ihrer Hinrichtung durch die Nazis im Februar 1943 eindrucksvoll nach. "Meine ohnmächtige Liebe lege ich in deine Hand, damit sie mächtig wird." (Sophie Scholl)

Schlagwörter: s.Weißerose ; s.Glaube ; s.Christliche Existenz ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 EM 28

Heimsuchung [Online-Video zum Download] : die Katholische Kirche und das Dritte Reich ; Dokumentation / Autor: Jost von Murr. Produktion: Seculum Film im Auftr. des WDR, kfw. - Frankfurt am Main : KFW, Katholisches Filmwerk, 2009. - 1 Online-Video (40 Min., 1,4 GB) : sw.

Wie haben der Deutsche Episkopat, der Nuntius und der Vatikan sich der weltanschaulichen und politischen Bedrohung durch die Nationalsozialisten zu erwehren versucht? Sehr differenziert gibt der Film einen geschlossenen Überblick über die Zeit zwischen 1925 und 1938 und vermittelt das damalige Lebensgefühl der Katholiken und der katholischen Organisationen. Am Schluss steht die Frage, ob die vielfältigen Bemühungen um Abgrenzung, Warnungen und Verurteilungen ausreichten.

Schlagwörter: g.Deutschland ; k.Katholische Kirche ; s.Weimarer Republik ; s.Nationalsozialismus ; s.Kirchenpolitik ; z.Geschichte 1925-1938 ; s.Fächerübergreifender Unterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 23779

<https://www.medienzentralen.de/medium23779/Heimsuchung-Die-katholische-Kirche-und-das-Dritte-Reich> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 DK 21

Kurt Gerstein [DVD-Video] : der Christ, das Gas und der Tod / Claus Bredenbrock und Pagonis Pagonakis. - Münster : LWL-Medienzentrum für Westfalen [u.a.], 2007. - 1 DVD-Video (30 Min.) : farb. + 1 Begleitheft
ISBN 978-3-923432-55-4

Dieser Film von Claus Bredenbrock und Pagonis Pagonakis porträtiert den Protestanten Kurt Gerstein, der obwohl Mitglied der Bekennenden Kirche 1941 der SS beitrifft, mit dem erklärten Ziel, einen Blick in die Vernichtungsmaschinerie des Holocaust zu tun. Der 1945 kurz vor seinem Tod entstandene "Gerstein-Bericht" ist eines der frühesten und wichtigsten Augenzeugendokumente des Holocaust. Das Adolf-Grimme-Institut urteilt: "Ein spannendes und formal überzeugendes Porträt über den SS-Offizier Kurt Gerstein, der den Nazis diente und gleichzeitig versuchte, gegen den Terror des NS-Unrechtsstaats zu kämpfen."

Schlagwörter: p.Gerstein, Kurt ; s.Nationalsozialismus ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; s.Protestant ; s.Judenvernichtung ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 EL 09

Liebe ist stark wie der Tod [Online-Video zum Download] : die Welt des Dietrich Bonhoeffer / Dokumentarfilm von Gerold Hofmann. Kamera: Peter Petrides. Ton: Gianpiero Tari. Schnitt: Thomas Wellmann. Musik: Büdi Siebert. Prod.-Ltg.: Kristin Holst. Prod.: Ulli Pfau. Red.: Gunnar Petrich. - Stuttgart : Matthias-Film, 2006. - 1 Online-Video (30 Min., 578 MB) : farb.

Er wurde nur 39 Jahre alt und gehört doch zu den ganz Großen. Dietrich Bonhoeffers aktive Rolle im Widerstand gegen Hitler, die zu seiner Ermordung durch die Nazis führt, seine Geisteshaltung und seine Schriften finden weit über die deutschen Grenzen hinaus Beachtung. Im Februar 2006 jährte sich der Geburtstag dieses Mannes zum 100. Mal, der mittlerweile über alle kirchlichen Lager hinweg zur Integrationsfigur geworden ist. Gerold Hofmanns Dokumentation verknüpft illustrierende Szenen aus dem Kinofilm „Die letzte Stufe“ mit Aussagen von Zeitzeugen wie Christoph von Dohnanyi und Renate Bethge. Zu Wort kommen außerdem der EKD-Ratsvorsitzende, Bischof Wolfgang Huber, der Bonhoeffers Werke mit herausgegeben hat. Die Politikerin Antje Vollmer, die selbst ein Hochschulstudium in evangelischer Theologie absolviert hat, beleuchtet in einfachen, klugen Sätzen Bonhoeffers politische Bedeutung und seine Denkweise.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 163

<https://www.medienzentralen.de/medium163/Liebe-ist-stark-wie-der-Tod> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: DVD442-3

Macht und Verantwortung - das 20. Jahrhundert [Online-Video zum Download] / Buch: Wilfried Hauke. Regie: Wilfried Hauke, Alexandra Hardorf. - Berlin : Matthias-Film / Grünwald : FWU, 2016. - 1 Online-Video (78 Min., 833,1 MB) : farb.

(→Der→ Luther-Code [Online-Videoreihe] ; 5)

Der Film widmet sich dem Verhältnis von Macht und Verantwortung vom Ausgang des 19. Jh. bis in die Mitte des 20. Jh. Dabei verschränkt er Perspektiven auf Luther aus der wilhelminischen Epoche mit der Frage nach persönlicher Verantwortung aus der Zeit des Nationalsozialismus. Hier treten Julius Streicher als Medienunternehmer und Dietrich Bonhoeffer als Kritiker seiner Kirche auf. Die ethischen Herausforderungen werden am Beispiel Einsteins deutlich, die begrenzte Wirkmächtigkeit der Vernunft veranschaulichen die Reflexionen Freuds. Lernziele: Die Schülerinnen und Schüler können religiöse Dimensionen gesellschaftlicher Phänomene wahrnehmen, unter reformationstheologischer Perspektive beurteilen und ethische Optionen einer aktiven Mitgestaltung entwerfen / stellen historische Zusammenhänge des 19. und 20. Jh. an ausgewählten Figuren dar / erläutern das Verhältnis von Macht und Verantwortung in religiösen und politischen Strukturen / diskutieren Zusammenhänge zwischen Impulsen der Reformation und Herausforderungen der Gegenwart / kommunizieren ethische Herausforderungen moderner Technologien / erläutern ihre Wirkungen in historischen Zusammenhängen und reflektieren sie im Kontext aktueller Herausforderungen.

Schlagwörter: p.Luther, Martin ; s.Reformation ; s.Macht <Motiv> ; s.Verantwortung <Motiv> ; s.Nationalsozialismus ; p.Streicher, Julius ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; p.Einstein, Albert ; p.Freud, Sigmund ; z.Geschichte 1890-1950 ; s.Rezeption ; s.Gegenwart ; s.Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 41206

<https://www.medienzentralen.de/medium41206/Der-Luther-Code-5> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 DE 18

Mit Gott gegen Hitler [Online-Video zum Download] : Bonhoeffer und der christliche Widerstand / Film von Ingo Heim. - / Berlin : Matthias-Film, 2020. - 1 Online-Video (44 Minuten, 959 MB) : farbig

Der Film erzählt die Geschichte von Dietrich Bonhoeffer und weiteren Menschen, die gegen die Ideologie des Nationalsozialismus gekämpft haben, weil sie Christen waren. Der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer wird bis heute für seine aufrechte Haltung verehrt, seine Reden und Schriften haben eine hohe Bekanntheit. Aber auch der Dominikaner Laurentius Siemer, der sich als Vertreter einer „überstaatlichen Macht“ sah und die NS-Rassenideologie offen kritisierte, wird in dem Film gewürdigt oder die Sekretärin Aenne Vogelsberg, die unter Lebensgefahr eine hochverräterische Denkschrift des Dominikanerpaters Odilo Braun abtippete, wie auch die evangelischen Theologen Hans Asmussen und Martin Niemöller. Dietrich Bonhoeffer wurde kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkriegs am 9. April 1945 hingerichtet. Welche Rolle spielte der christliche Glaube bei ihm und den anderen Widerstandskämpfern? War ein Attentat gegen Hitler mit ihrer christlichen Ethik vereinbar? 75 Jahre nach dem Ende des Krieges beleuchtet der Film Fragen des christlichen Widerstands, die heute eine neue Aktualität bekommen.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Christ ; s.Christliche Existenz ; s.Vorbild ; s.Geschichtsunterricht ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.Online-Video

Sign.: Web DVD 45373

<https://www.medienzentralen.de/medium45373/Mit-Gott-gegen-Hitler> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 EM 34

-Das- Netz der Freiheit [DVD-Video] : nach wahren Ereignissen / Regie: Pablo Moreno. - / [Verlagsort nicht ermittelbar] : [Best Entertainment], [2022]. - 1 DVD-Video (ca. 120 Minuten) : farbig

Dieser Film erzählt die Geschichte der Nonne Helena Studler, die während der deutschen Besetzung durch die Nationalsozialisten im französischen Metz nicht nur Tausende Flüchtlinge unterstützte, sondern auch vielen dieser Flüchtlinge in die Freiheit verhalf. Gemeinsam mit der Résistance schuf sie ein "Netz der Freiheit" für 2.000 Menschen, das den Unterschied zwischen Tod und Leben darstellte. Mit Witz und Schläue schafft es die Nonne, immer mehr Menschen zu retten, bis ihr die Nationalsozialisten auf die Spur kommen und sie selbst fliehen muss. Doch auch im Untergrund ist sie noch aktiv und organisiert die dramatische Flucht eines Résistance-Generals, der später Präsident von Frankreich werden sollte: Francois Mitterrand.

Schlagwörter: p.Studler, Hélène ; s.Nonne ; s.Résistance ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Biografie ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 EM 35

-Der- neunte Tag [DVD-Video] : ... und führe mich nicht in Versuchung / Ulrich Matthes, August Diehl in einem Film von Volker Schlöndorff. Frei nach dem Tagebuch "Pfarrerblock 25487" von Jean Bernard. - München : Concorde Home Entertainment, 2005. - 1 DVD-Video (93 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

Eine Entscheidung auf Leben und Tod - neun Tage, die Abbé Henri Kremer (Ulrich Matthes) in seinen Grundfesten erschüttern, die nicht nur über sein Schicksal, sondern auch über das seiner Freunde und seiner Familie entscheiden werden. Auge in Auge mit dem Luxemburger Gestapo-Chef (August Diehl) und seinen eiskalt kalkulierten Argumenten kommt Henri in Versuchung. Er muss am neunten Tag bekennen, auf welcher Seite er steht. Volker Schlöndorff beobachtet den KZ-Häftling Ulrich Matthes und den Gestapo-Mann August Diehl beim Disput über Glauben und Ideologie, Moral und Opportunismus. Mit "Der neunte Tag" verlässt das deutsche Historienkino den Führerbunker und zeigt stattdessen die Gräueltaten von Dachau.

Schlagwörter: k.Konzentrationslager Dachau ; s.Geistlicher ; s.Gewissen ; s.Nationalsozialismus ; s.Literatur / Verfilmung ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 ZN 01

-Der- Priesterblock [DVD-Video] / Buch und Regie: Max Kronawitter. - Grünwald : FWU, 2005. - 1 DVD-Video (18 Min.) + 1 Begleitheft

Der Dokumentarfilm versucht, das Leben im Priesterblock Dachau in all seinen Dimensionen vorzustellen. Die Schüler sollen aber nicht nur ein weiteres Stück nationalsozialistischer Grausamkeit kennen lernen. Anhand der Schicksale von Priestern im KZ soll die Rolle der Katholischen Kirche im dritten Reich erhellt werden. Der vielfach verbreitete Vorwurf, die Kirche hätte, von ganz wenigen Märtyrern abgesehen, versagt, wird damit relativiert. Anhand der Gefangenen soll auch gezeigt werden, dass sich der Glaube gerade unter den unmenschlichen Bedingungen eines KZ bewähren konnte: Die Solidarität unter den Priestern, aber auch deren mutiges Eintreten für andere Gefangene, konnte nicht übersehen werden. Neben einer möglichst umfassenden Information, gibt dem Film die Schilderung von zwei Zeitzeugen eine besondere Authentizität.

Schlagwörter: k.Konzentrationslager Dachau ; s.Priesterehe ; s.Katholischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; k.Konzentrationslager Dachau ; s.Geistlicher ;

s.Erlebnisbericht ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; g.Deutschland ; k.Katholische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Katholischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 DK 03

Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz [DVD-Video] / Konzept: Helene Grünecker, Dorothea Schmall. Buch und Regie: Jutta Neupert. - Bearb. Fassung - Grünwald : FWU, 2008. - 1 DVD-Video (55 Min.) : farb./sw. + 1 Begleitheft

Die Aufarbeitung der Vergangenheit der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus ist durch das Auftauchen neuer Vorwürfe nach wie vor im Fokus der öffentlichen Diskussion. Wie sehr waren die Kirchenleitungen dieser Zeit angepasst oder leisteten sie den nötigen Widerstand gegen Hitler? Die didaktische FWU-DVD sucht nach Antworten jenseits von einseitigen Schuldzuweisungen. Sie porträtiert drei evangelische Christen, die sich der Anpassung an und in das NS-System verweigerten. Ein Dokumentationsfilm zeichnet exemplarisch Leben und Wirken des bayerischen Landesbischofs Hans Meiser nach und stellt es zur Diskussion. Die Zeit nach 1945 wird unter anderem mittels Denkmälern zu Ehren Dietrich Bonhoeffers thematisiert. Die DVD bietet eine Einführung in die historische Situation der Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz und beleuchtet die stets aktuelle Frage nach Anpassung und Widerstand. Arbeitsblätter und Verwendungstipps erschließen die Materialien für den Unterricht.

Schlagwörter: s.Evangelische Kirche ; s.Nationalsozialismus ; s.Religionsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; s.Protestantismus ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Geschichtsunterricht ; s.Sekundarstufe II ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; p.Meiser, Hans ; p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 DK 05

Rebell wider Willen - Das Jahrhundert des Martin Niemöller [DVD-Video] : vom U-Boot-Kommandanten zum couragierten Pazifisten ; was würde Jesus dazu sagen ... / ein Film von Hannes Karnick und Wolfgang Richter. - Darmstadt-Eberstadt : docfilm, 2003. - 1 DVD-Video (105 Min.) : farb./sw.

ISBN 3-89848-734-2

Ein Jahrhundert deutscher Zeitgeschichte im Spiegel der widersprüchlichen Biographie Martin Niemöllers. Ein Mann zwischen allen Stühlen: Preußisch bis zur Halskrause der U-Boot-Kommandant im Ersten Weltkrieg, der sich weigert, nach der Niederlage Schiffe an den Feind auszuliefern. 40 Jahre später bezeichnete er die Ausbildung zum Soldaten als Ausbildung zum Berufsverbrecher. Er wird Pastor, führt seit 1933 den "Pfarrernotbund" und wettet gegen die Umsetzung des Arierparagraphen. Seine Predigten sind ein Politikum ersten Ranges: Vor seiner Verhaftung 1937 sind vierzig Gerichtsverfahren wegen "Kanzelmißbrauchs" gegen ihn anhängig. Die Konzentrationslager von Dachau und Sachsenhausen überlebt er sieben lange Jahre als persönlicher Gefangener Hitlers. Als die Amerikaner den prominent-renitenten Widerständler 1945 weiter internieren wollen, tritt er in den Hungerstreik. Er sei kein Politiker, erklärt Niemöller, aber stets ein politisch denkender Mensch, was u.a. zur Abfassung der "Stuttgarter Schulderklärung" der evangelischen Kirche vom Oktober 1945 führt. Der Gründung der BRD und der Teilung Deutschlands steht er höchst ablehnend gegenüber und hält unbeirrt Kontakt zu den Christen in der DDR. Als einer der Präsidenten des Weltkirchenrats wird er für seine zahlreichen Reisen in den Osten als Handlanger Moskaus diffamiert. Der Ostermarschierer bezeichnet den Krieg als "die Verneinung aller Menschenwürde". Die Vaterfigur der bundesdeutschen Friedensbewegung ist ein Musterbeispiel für Zivilcourage und Verständigung.

Schlagwörter: p.Niemöller, Martin ; s.Biografie ; s.Protestantismus ; s.Nationalismus ; s.Pazifismus ; s.Nationalsozialismus ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD021-2

Schattenstunde [Online-Video zum Download] : Jochen Kleppers letzter Tag / ein Film von Benjamin Martins ; Regie: Benjamin Martins ; Drehbuch: Benjamin Martins ; Produktion: Benjamin Martins, Floriana Maddalena Maiello ; Kamera: Malte Papenfuß ; Schnitt: Malte Papenfuß ; Besetzung: Christoph Kaiser: Jochen Klepper, Beate Krist: Johanna Klepper, Sarah Palarczyk: Renate Stein, Boris Becker: Der Schatten, Klaus Rodewald: Hans Karbe, Dirk Waanders: Adolf Eichmann. - / Frankfurt : Katholisches Filmwerk, 2022. - 1 Online-Video (79 Minuten, 3,2 GB) : farbig

Jochen Klepper lebte als christlicher Schriftsteller und Dichter mit seiner jüdischen Frau Johanna und seiner ebenfalls jüdischen Stieftochter Renate in der Zeit des Nationalsozialismus in Deutschland. Seine Werke prägen bis heute die deutsche Literaturlandschaft, seine Liedtexte finden sich im Gotteslob und im Evangelischen Gesangbuch. Ende 1942 scheiterte die Ausreise der weiblichen Familienmitglieder und die Deportation stand kurz bevor. Von Adolf Eichmann vor die Goebbelsche Alternative gestellt, Beruf oder Ehe, traf Jochen Klepper eine unerhörte Entscheidung. Eine Entscheidung, die mit ihm tausende Deutsche in Mischehe getroffen haben. So leise, dass selbst heute nur wenige davon gehört haben. Dem Film, der die letzten gemeinsamen Stunden der Familie Klepper erzählt, liegen Jochen Kleppers umfangreiche Tagebuchaufzeichnungen zugrunde. Die Bedrängnis und die gefühlte Enge, die jüdische Familien durch die Nationalsozialisten erfahren mussten, gibt der Regisseur deutlich an das Publikum weiter. Denn so wie auch das Leben der Kleppers immer mehr eingeschränkt wurde, wird in auch das Blickfeld der Kinozuschauer eingeschränkt, indem der Film als Quadrat (1:1) auf der Leinwand zu sehen ist.

Schlagwörter: p.Klepper, Jochen ; s.Nationalsozialismus ; s.Judenverfolgung ; s.Suizid ; s.Ethikunterricht ; s.Religionsunterricht ; s.Geschichtsunterricht ; s.Schuljahr 9-10 ; s.Sekundarstufe II ; s.Spielfilm ; f.Online-Video
Sign.: Web DVD 47525

<https://medienzentralen.de/medium47525/> - Dieser Link führt zur Download-Seite des Films!

Auch als DVD-Video:

Sign.: 11 EN 58

-Der- Stellvertreter [DVD-Video] / ein Film von Costa-Gavras. Ulrich Tukur, Mathieu Kassovitz, Ulrich Mühe. Nach dem Bühnenerfolg von Rolf Hochhuth. - München : Concorde, 2003. - 1 DVD-Video (125 Min. + 77 Min. Bonus) : farb.

Die Nazi-Maschinerie. Der diplomatische Apparat von Vatikan und Alliierten. Zwei Männer bekämpfen die Systeme. Von innen, unter Einsatz des eigenen Lebens. In Deutschland Kurt Gerstein: Obwohl er Offizier der Waffen-SS ist, versucht er, die Alliierten, den Papst und die deutschen Kirchen auf die Verbrechen der Nationalsozialisten aufmerksam zu machen, versucht verzweifelt, sie zum Handeln, zumindest zu einer Stellungnahme zu bewegen. In Italien ist es der junge Jesuit Riccardo, der die katholische Kirche zur Auflehnung motivieren will. Riccardo ist eine fiktive Figur, die all die Priester mit genug Mut und reinem Gewissen repräsentiert, die gegen die Schlächter ankämpften und dafür nicht selten mit dem Leben bezahlten. Diese zahllosen Priester, manche öffentlich, andere anonym, konnten sich nicht mit dem Schweigen ihrer Hierarchien abfinden. Wann ist der Moment im Leben eines Menschen erreicht, in dem Gemeinwohl und Ethik vor den Selbstschutz gestellt werden? Kurt Gerstein wusste es und wollte es der Welt mitteilen. // Filmkritiken: Der Spiegel 2002-22: Beruht auf Rolf Hochhuths 1963 uraufgeführtem Theaterstück und rennt mit antiklerikalem Furor und über dreißig Jahren Verspätung offene Kirchentüren ein. Polit-Filmer Costa-Gavras inszeniert den Kampf einiger Aufrechter gegen die weit gehende Ignoranz des Vatikans angesichts der Judenverfolgung im Dritten Reich mit der etwas penetranten Selbstgewissheit, voll und ganz die gerechte Aufklärung fremder Schuld zu repräsentieren. Ulrich Tukur nimmt es als SS-Offizier, der nicht einfach zum Handlanger der Vernichtung werden will, in einer der wenigen ambivalenten Rollen des Films mutig mit der schematischen Vorlage auf. Doch es hilft nicht. Hochhuth kommt vor dem Fall. / film-dienst 2002-11: Das konventionell inszenierte, mit guten Darstellern besetzte Lehrstück setzt zum Teil andere Akzente als die Bühnenfassung und reduziert die Rolle des Papstes. Costa -Gavras geht es mehr um einen moralischen Appell, als um historische Genauigkeit, wodurch er die Chance verschenkt, die komplexen Charaktere und die politischen Konstellationen genauer zu durchleuchten. / Cinema 2002-06: Das subtile, beklemmende Spiel von Ulrich Tukur, Mathieu Kassovitz und Ulrich Mühe veredelt das Drama zu einem Meisterwerk. Die vatikanischen Würdenträger waren nach der Berlinale-Premiere denn auch demonstrativ empört - vordergründig ob des Plakatmotivs, auf dem Kruzifix und Hakenkreuz eine unheilige Allianz eingehen. / Kultur Spiegel 2002-06: Man möchte die redliche Absicht und die engagierten Mimen loben, aber Costa-Gavras' Umsetzung des Hochhuth-Dramas bietet lediglich Volksschul-Lektionen. Vorgeführt wird der Widerstand von gottesfürchtigen Gesinnungshelden aus besseren Kreisen gegen Nazi-Schergen und intrigante Pfaffen. / Volker Bleeck (TV-Spielfilm) 2002-12: Politische Anklage, die auch nach all den Jahren nicht an Brisanz verloren hat.

Schlagwörter: p.Pius {XII.} <Papst> ; k.Katholische Kirche / Curia Romana ; s.Nationalsozialismus ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; g.Deutschland ; g.Vatikanstadt ; k.Katholische Kirche ; s.Anpassung ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; p.Hochhuth, Rolf / -Der- Stellvertreter ; s.Politisches Theater ; s.Literatur / Verfilmung ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; s.Judenvernichtung ; k.Katholische Kirche / Curia Romana ; s.Schuld ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 ZS 02

Was bleibt [DVD-Video] : Paul Gerhard Braune in Lobetal 1887 - 1954 / ein Film von Christiane Hög über das Leben und Arbeiten von Pastor Paul Gerhard Braune. - Bernau bei Berlin, Stadt : Hoffnungstaler Anstalten Lobetal, Öffentlichkeitsarbeit, 2004. - 1 DVD-Video : farb.

Paul Gerhard Braune wirkte von 1922-1954 als Leiter der Hoffnungstaler Anstalten, Pastor der Anstaltskirchengemeinde und Bürgermeister von Lobetal. Als Vizepräsident des Centralausschusses für die Innere Mission, als Geschäftsführer des Deutschen Herbergsverbandes, des Zentralverbandes deutscher Arbeiterkolonien und in zahlreichen anderen Funktionen erwarb er bleibende Verdienste für Kirche und Diakonie. Sein mutiges Eintreten gegen die "Euthanasie" gehört zu den bedeutenden Akten kirchlich-diakonischen Widerstands im Nationalsozialismus.

Schlagwörter: p.Braune, Paul Gerhard <Pastor> ; s.Biografie ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 FB 01

Wer glaubt, der flieht nicht ... [DVD-Video] : Dietrich Bonhoeffer, 1906 - 1945 ; Dietrich Bonhoeffer hundert Jahre 1906 - 2006 / Regie und Filmdesign: Hellmut Sitó Schlingensiepen. Sprecher: Friedrich Schloffer, Hellmut Sitó Schlingensiepen. - Düsseldorf : Internationale Bonhoeffer-Gesellschaft, Sektion Bundesrepublik Deutschland, 2005. - 1 DVD-Video (23 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

Als Dietrich Bonhoeffer 1939 in New York vor der Entscheidung steht, in Sicherheit zu bleiben oder zurückzukehren, entscheidet er sich bewusst für ein Leben in Nazi-Deutschland. Wer war dieser Mann, der die Verantwortung für die nächsten Generationen über die Möglichkeit seiner persönlichen Rettung stellt? »Wer glaubt, der flieht nicht...« nähert sich dem aktiven politischen Christen Dietrich Bonhoeffer, dem Theologen im Widerstand. In knapp 25 Minuten wird die Geschichte Bonhoeffers erzählt, der 1945 für seine Überzeugung in Flossenbürg ermordet wird. Der Film lässt Bonhoeffer selber zu Wort kommen: wie sieht er die Rolle der Kirche im Unrechtsstaat, wie die Verantwortung des Einzelnen. Bonhoeffer thematisiert das Dilemma der Christen im Widerstand zwischen Gottes Gebot »Du sollst nicht töten« und der Notwendigkeit des Tyrannenmordes entscheiden zu müssen. Der Film zeigt private Fotografien aus dem Leben Bonhoeffers und erläuternde Bilddokumente der Zeitgeschichte. Außerdem arbeitet der Film mehrfach mit Bild-Ton-Collagen aus NS-Wochenschau- Ausschnitten und den Texten Dietrich Bonhoeffers. Die Selbstinszenierung des Nazi-Regimes, die den Zuschauer teilweise immer noch gefährlich faszinieren kann, wird gebrochen durch die Sprache Bonhoeffers, der Zeitzeuge und Mahner zugleich ist. Zum 100. Geburtstag Dietrich Bonhoeffers am 4. Februar 2006 offenbart »Wer glaubt, der flieht nicht...« Bonhoeffers Bedeutung bis heute, die sich aus der ungewöhnlichen Einheit seiner Worte und Taten ergibt.

Schlagwörter: p.Bonhoeffer, Dietrich ; s.Staat / Kirche ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Evangelischer Religionsunterricht ; s.Sekundarstufe ; s.Unterrichtseinheit ; s.Dokumentarfilm ; f.DVD-Video

Sign.: DVD328-5

-Die- Zuflucht [DVD-Video] : die dramatische Geschichte der Familie ten Boom / Regie: James F. Collier. Buch: Lawrence Holben, Elizabeth Sherrill, John Sherrill, Allan Sloane, Corrie Ten Boom. Darsteller: Tom van Beek ... - Holzgerlingen : Hänssler, 2003. - 2 DVD-Videos (145 Min.) : farb. + 1 Beiblatt

Während des 2. Weltkrieges finden verfolgte Juden Zuflucht im Haus der ten Booms. Die schwere Zeit schweißt alle zusammen und die riskante Aktion bleibt nicht ohne Folgen ... Die bewegende Geschichte der Familie ten Boom, die sich gegen das Reglement stellte und schwere Konsequenzen zu tragen hatte, jedoch stets im Vertrauen auf Gott die Hoffnung nie aufgab.

Schlagwörter: p.Boom <Familie> ; g.Niederlande ; s.Nationalsozialismus / Widerstand ; s.Judenverfolgung ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video ; p.Boom <Familie> ; s.Glaube ; s.Nationalsozialismus ; s.Konzentrationslager ; s.Judenvernichtung ; s.Spielfilm ; f.DVD-Video

Sign.: 11 ZZ 01

Impressum:

Themenheft 31: Kirche & Theologie im Nationalsozialismus

Zusammengestellt von Robert Zobotke

Hrsg.: Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche)/Bibliotheks- und Medienzentrale

1. Auflage

Speyer, 30. Januar 2024

Alle Rechte vorbehalten